

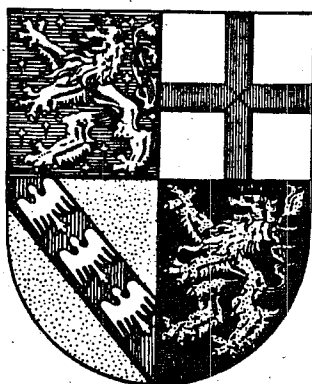
Einzelschriften zur Statistik des Saarlandes

Nr. 49

Landwirtschaftliche Betriebe

Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971

Gemeindestatistik Teil 2



Herausgegeben vom
Statistischen Amt des Saarlandes

Saarbrücken 1975

VORWORT

Mit dem vorliegenden Band werden weitere Gemeindeergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 vorgelegt. Es handelt sich hierbei um Daten aus der im Rahmen dieser Zählung von Januar bis März 1972 durchgeführten Vollerhebung. Die Tabellen wurden dabei wie bereits im Teil 1 nach einem einheitlichen Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter erstellt.

Mit dieser Schrift wird den an Regionaldaten interessierten Benutzern tiefgegliedertes Material über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe in die Hand gegeben.

Die Aufbereitung der Landwirtschaftszählung wie auch die Erstellung dieser Schrift erfolgte in der von Regierungswirtschaftsdirektor Herrmann geleiteten Abteilung „Wirtschaft, Landwirtschaft und Sozialprodukt“ durch die Referenten Regierungswirtschaftsrat Dürschmid und Dipl.Volkswirt Muck.

Saarbrücken, im Februar 1975

**Statistisches Amt
des Saarlandes**

Dr. Kunkel

INHALTSÜBERSICHT

Landwirtschaftszählung 1971

– LZ-Gemeindestatistik – Teil 2

A. Textteil

	Seite
1. Allgemeine Vorbemerkungen	
a. Organisation und Durchführung der LZ-Vollerhebung	9
b. Vergleichbarkeit der Ergebnisse	9 – 10
2. Methodische Grundlagen	
a. Begriffsbestimmungen	10 – 17
b. Abkürzungen und Zeichen	18

B. Tabellenteil

1. Übersicht mit Landes- und Kreisergebnissen	20 – 21
2. Gemeindeergebnisse	
a. Betriebssystematik und Sozialökonomische Betriebstypen	24 – 35
b. Besitzverhältnisse, Teilstücke, Schlepperverwendung	36 – 47
c. Arbeitsverhältnisse: Betriebsinhaber, Familienangehörige und ständige familienfremde Arbeitskräfte nach ihrer Be- schäftigung in landwirtschaftlichen Betrieben	48 – 59

C. Anhang

Übersicht: „Gliederung der LZ 1971 in einzelne Erhebungen“	62
Gebietsstandsänderungen der Städte und Gemeinden des Saarlandes 1960 – 1971	63

Vordruck V: Betriebsbogen der LZ 1971 – Vollerhebung in der
Land- und Forstwirtschaft –

A. TEXTTEIL

1. Allgemeine Vorbemerkungen

a) Organisation und Durchführung

Das vorliegende Tabellenwerk umfasst Ergebnisse der im Januar bis März 1972 durchgeführten Vollerhebung in der Land- und Forstwirtschaft zur Landwirtschaftszählung 1971. Diese Erhebung wurde durch das Gesetz über eine Zählung in der Land- und Forstwirtschaft (Landwirtschaftszählungsgesetz 1971) vom 23. Dezember 1970 (BGBl. I, S. 1852) angeordnet.

Während die vorausgegangene Landwirtschaftszählung 1960 als integrierte Erhebung durchgeführt wurde, zerfällt die Haupterhebung der Landwirtschaftszählung 1971 in mehrere Teile, nämlich u.a. in die Grunderhebung vom Mai 1971, in die Vollerhebung in der Land- und Forstwirtschaft sowie in Repräsentative Erhebungen in der Landwirtschaft und Forstwirtschaft, die im ersten Halbjahr 1972 durchgeführt wurden.

Weitere Ausführungen über die Organisation und Durchführung der LZ 1971, die Abgrenzung des Erhebungsbereiches - insbesondere der Grunderhebung - sind in der Einzelschrift zur Statistik des Saarlandes, Nr. 42, landwirtschaftliche Betriebe (Gemeinschaftsstatistik zur LZ 1971, Teil 1) veröffentlicht. Diese Schrift enthält Gemeindeergebnisse über die Größenstruktur, Bodennutzung und Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe.

Bei der Vollerhebung wurden folgende Tatbestände erfragt: Angaben zur Person des Betriebsinhabers, Besitzverhältnisse, Teilstücke der landwirtschaftlich genutzten Fläche sowie Waldflächen, Personal- und Arbeitsverhältnisse, Maschinen und Geräte, technische und bauliche Einrichtungen, ferner die Verbindung von landwirtschaftlichem Betrieb mit Gewerbebetrieb und verarbeitendem Nebenbetrieb, Zimmervermietung, Buchführung, landwirtschaftliche Erzeugergemeinschaften, Erzeugerorganisationen, forstliche Zusammenschlüsse sowie vertragliche Bindungen für den Absatz der Erzeugnisse des Betriebes. Der Erhebungsbogen mit der genauen Formulierung der einzelnen Fragen ist auf Seite 65 wiedergegeben.

Die wichtigsten Ergebnisse der Vollerhebung werden im vorliegenden Tabellenwerk in 79 Spalten für das Saarland, die kreisfreie Stadt Saarbrücken und Landkreise sowie für sämtliche Gemeinden dargestellt. Die Gemeinden sind nach dem Gebietsstand vom 31. Mai 1971 kreisweise in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt. Neben den Gemeindennamen ist als statistische Kennziffer jeweils die Gemeindeschlüsselnummer angegeben. Das gleiche gilt für die kreisfreien Städte und Landkreise. Aus drucktechnischen Gründen konnte bei einigen Gemeindennamen die amtliche Schreibweise nicht verwendet werden.

b) Vergleichbarkeit der Ergebnisse

Der Gemeindestatistik liegt ein bundeseinheitliches Mindestveröffentlichungsprogramm der Länder zu Grunde, das eine volle Vergleichbarkeit der dargestellten Ergebnisse in sachlicher und regionaler Gliederung ermöglicht.

Bei einem Vergleich mit den Ergebnissen der Landwirtschaftszählung 1960 dagegen sind gewisse Einschränkungen zu berücksichtigen. Die untere Abgrenzung für die Erfassung der Betriebe bei der Landwirtschaftszählung 1960 lag bei Wirtschaftseinheiten mit einer Betriebsfläche von 0,5 ha und mehr, während bei der Landwirtschaftszählung 1971 nur Betriebe ab 1 ha und mehr land-, forst- oder fischwirtschaftlich genutzter Fläche sowie Betriebe unter 1 ha, wenn sie eine gewisse Marktproduktion aufwiesen, einbezogen wurden (siehe auch Seite 10).

Neben dieser unterschiedlichen Erfassung der Betriebe ist zu berücksichtigen, dass sich auch die Begriffe „landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)“ und „landwirtschaftliche Nutzfläche (LN)“ unterscheiden; in der LF sind die nicht mehr genutzten landwirtschaftlichen Nutzflächen auf dem Ackerland, Dauergrünland sowie Obstanlagen usw. und die privaten Parkanlagen und Rasengrünflächen sowie Ziergärten nicht enthalten.

Beim Vergleich der einzelnen Merkmale ist ferner zu beachten, dass 1960 beim Merkmal „Schlepper“ auch die Einachsschlepper einbezogen sind. Ferner ist beim Vergleich der im landwirtschaftlichen Betrieb voll- bzw. teilbeschäftigten Familienarbeitskräfte zu berücksichtigen, dass sich bei der Landwirtschaftszählung 1960 die Definition „vollbeschäftigt“ bzw. „teilbeschäftigt“ auf Arbeitskräfte, die im Monat Mai 1960 auf dem Betrieb oder im Haushalt des Betriebsinhabers voll- bzw. teilbeschäftigt waren, beschränkt hat.

Ein Vergleich der LZ-Ergebnisse mit sonstigen Unterlagen der Agrarstatistik ist ebenfalls nur unter Beachtung der betreffenden Begriffsbestimmungen sowie der Abgrenzung des jeweiligen Erhebungsbereiches möglich. Auf die methodischen Erläuterungen der einzelnen Statistiken in den betreffenden Veröffentlichungen wird hingewiesen.

2. Methodische Grundlagen

a) Begriffsbestimmungen

Die Vollerhebung in der Land- und Forstwirtschaft zur Landwirtschaftszählung 1971 wurde nach dem Betriebsprinzip durchgeführt, d.h. sämtliche zu einem Betrieb gehörende Flächen sind hierbei in derjenigen Gemeinde nachgewiesen, in der sich der Betriebssitz befindet. Als „Betrieb“ im Sinne der Vollerhebung zur Landwirtschaftszählung 1971 wird eine technisch-wirtschaftliche Einheit verstanden, die für Rechnung eines Inhabers bewirtschaftet wird, einer einzigen Betriebsführung untersteht und land-, forst- oder fischwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt.

Bei den Flächenangaben waren gepachtete Flächen oder zur Bewirtschaftung unentgeltlich erhaltenes Land, Dienstland, aufgeteilte Allmende und dgl. bei dem Betrieb anzugeben, von dem aus diese Flächen bewirtschaftet werden.

Landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe insgesamt (Sp. 1)

In der Vollerhebung in der Land- und Forstwirtschaft wurden folgende Betriebe einbezogen:

1. Betriebe mit einer landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich oder fischwirtschaftlich genutzten Fläche von jeweils mindestens 1 ha,
2. Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche unter 1 ha einschliesslich der Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche, deren natürliche Erzeugungseinheiten einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung im Wert von mindestens 4 000 DM entsprechen.

Die Abgrenzung der Erzeugungseinheiten im oben genannten Sinn wurde bundeseinheitlich vorgenommen. Demnach wurde ein Betrieb in die Vollerhebung einbezogen wenn er mindestens eine der nachfolgend aufgeführten Bedingungen erreicht bzw. überschritten hat:

a) Mindestviehbestände	Anzahl
Kühe zur Milchgewinnung und Färsen 2 Jahre und älter	3
Kälber unter 3 Monate	5
Übriges Rindvieh (3 Monate und älter)	5
Schweine 8 Wochen und älter (ohne Zuchtsauen oder Jungsaugen über 1/2 Jahr)	8
Zuchtsauen einschl. Jungsaugen von 1/2 Jahr und älter	5
Schafe jeden Alters	50
Legehennen (1/2 Jahr und älter)	120
Schlacht- oder Masthähnchen und -hühnchen (einschl. zur Mast bestimmter Küken)	400
Gänse	200
Enten (einschl. Küken dieser Geflügelarten)	200
Truthühner	200
Zur Aufzucht als Legehennen bestimmte Küken und Junghennen unter 1/2 Jahr	200
b) Mindestanbauflächen	Ar
Bestocktes Rebland	30
Tabak	30
Hopfen	30
Gemüseanbau im Freiland	30
Blumen und Zierpflanzen im Freiland	10
Unterglasanbau für Erwerbszwecke	1
Obstanlagen im Ertrag und nicht im Ertrag	50
Baumschulen	20
Heil- und Gewürzpflanzen	1

Zwischen Mai 1971, dem Erhebungstermin der Grunderhebung und Januar bis März 1972, dem Zeitraum der Durchführung der Vollerhebung wurde, eine Reihe von Betrieben aufgelöst, bzw. war durch zwischenzeitlichen Wechsel des Betriebsinhabers eine Befragung über die betrieblichen Verhältnisse im Jahr 1971 nicht möglich, so dass diese Betriebe keine Angaben bei der Vollerhebung vorliegen; dadurch sind die vergleichbaren Zahlen der Vollerhebung etwas niedriger als die der Grunderhebung.

Bei der Darstellung der landwirtschaftlichen Betriebe und Forstbetriebe in der Gemeindestatistik sind die Betriebe der reinen Teichwirtschaft und Fischzucht, die weder über eine landwirtschaftlich genutzte Fläche noch über eine Mindestzahl von Erzeugungseinheiten verfügen, in den nachstehenden Ergebnissen nicht enthalten.

Betriebssystematik (Sp. 2 – 12)

Bei der Landwirtschaftszählung 1960 wurde es noch als ausreichend angesehen, die Produktionsstruktur eines Betriebes durch die Klassifizierung nach dem Bodennutzungssystem festzustellen. Dieser Klassifizierung lag die Einteilung der Nutzflächenverhältnisse zugrunde. Bei der Landwirtschaftszählung 1971 genügte diese Art der Systematik nicht mehr, da das Ausmass und die Art der Viehhaltung unberücksichtigt blieben, weil seinerzeit die Spezialisierung in der Viehhaltung noch nicht so fortgeschritten war wie heute.

Im folgenden sollen nur die wesentlichen Gesichtspunkte der neuen Betriebssystematik dargelegt werden. Weitere Informationen, insbesondere die den Berechnungen zugrundeliegenden Kostensätze, werden in einem gesonderten Heft veröffentlicht.

Zur Kennzeichnung der Produktionsstruktur werden die einzelnen Betriebszweige am gesamten Betriebserfolg gewichtet und über die monetäre Bewertung ihre Leistungen untereinander in Verbindung gesetzt. Als Massstab hierfür wurde das betriebliche Einkommen gewählt. Da es nicht möglich war, durch eine direkte Frage zuverlässige

Angaben über das betriebliche Einkommen zu erhalten, wurde es auf indirekte Weise abgeleitet. Als Grundlage hierfür dienten die Angaben aus der Grunderhebung vom Mai 1971, bei der die Viehhaltung und die Bodennutzung erfragt wurden. Ferner wurden für die Ermittlung des Betriebseinkommens unter anderem die Ergebnisse der Erntestatistiken sowie Ergebnisse der Buchführungsbetriebe verwendet.

Zur Charakterisierung der wirtschaftlichen Ausrichtung der Betriebe wurden die Standarddeckungsbeiträge, die im Zuge der Ableitung des Betriebseinkommens errechnet werden mussten, herangezogen. Der Standarddeckungsbeitrag für den einzelnen Betriebszweig setzt sich aus dem natürlichen Ertrag mal Preis (Bruttoleistung), abzüglich des produktionsspezifischen Anteils der variablen Kosten (z.B. Saatgut, Düngemittel) zusammen.

Die Einteilung der Betriebe nach der Betriebsystematik erfolgt nach der Höhe des Standarddeckungsbeitrages in den einzelnen Betriebszweigen. Hierbei werden vier Untergliederungen vorgenommen:

1. Betriebsbereiche
2. Betriebsformen
3. Betriebsarten
4. Betriebstypen.

Als Betriebsbereich gelten: Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwirtschaft, Kombinationsbetriebe einschl. kombinierte Verbundbetriebe (s./ nachstehende Übersicht). Diese Betriebsbereiche werden in der zweiten Gliederungsstufe in Betriebsformen, z.B. im Bereich Landwirtschaft in Marktfruchtbetriebe, Futterbaubetriebe, Veredlungsbetriebe, Dauerkulturbetriebe, landwirtschaftliche Gemischtbetriebe, unterteilt. In der dritten Stufe erfolgt dann die Unterteilung nach Betriebsarten und schliesslich in der vierten Stufe nach Betriebstypen.

Da eine Darstellung der Betriebe nach Betriebsarten und Betriebstypen auf Gemeindebasis sehr viele Einzelangaben mit sich brächte, wurden aus Geheimhaltungsgründen im Rahmen der Gemeindestatistik nur die einzelnen Betriebsbereiche, nämlich Landwirtschaft, Gartenbau, Forstwirtschaft, Kombinationsbetriebe einschl. Kombinierte Ver-

bundbetriebe und nur innerhalb des Betriebsbereichs Landwirtschaft nach Betriebsformen (Marktf Fruchtbetriebe, Futterbaubetriebe, Veredlungsbetriebe, Dauerkulturbetriebe, landwirtschaftliche Gemischtbetriebe untergliedert.

Die Summe der einzelnen Betriebsbereiche ergibt nicht die Gesamtzahl der Betriebe in Spalte 1 der Gemeindetabelle, da eine Reihe von Betrieben, bedingt durch ihre Angaben¹⁾ im Rahmen der LZ-Grunderhebung bei der Ermittlung des Standarddeckungsbeitrages nicht klassifiziert werden konnten.

¹⁾ Es handelt sich hierbei vor allem um Betriebe, für die nur nachfolgend aufgeführte Merkmale bei der LZ-Grunderhebung ermittelt wurden: Runkelrüben, Kohlrüben, alle anderen Hackfrüchte, Ackerfutter, Grünland, Arbeitspferde, Ferkel unter 20 kg Lebendgewicht.

Betriebssysteme

Bezeichnung	Anteil am Standarddeckungsbeitrag ¹⁾
Betriebsbereich Landwirtschaft	≡ 75 %
Betriebsform :	
Marktfruchtbetriebe	Marktfrucht ²⁾ ≡ 50 %
Futterbaubetriebe	Futterbau ³⁾ ≡ 50 %
Veredlungsbetriebe	Veredlung ⁴⁾ ≡ 50 %
Dauerkulturbetriebe	Dauerkulturen ⁵⁾ ≡ 50 %
Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe	<div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="margin-right: 10px;"> <div style="display: flex; flex-direction: column; align-items: center;"> <div>Marktfrucht</div> <div>Futterbau</div> <div>Veredlung und Dauerkulturen</div> </div> <div style="font-size: 2em; margin: 0 10px;">}</div> <div style="font-size: 2em;">≡</div> <div>jeweils 50 %</div> </div> </div>
Betriebsbereich Gartenbau	Gartenbau ⁶⁾ ≡ 75 %
Betriebsbereich Forstwirtschaft	Forstwirtschaft ⁷⁾ ≡ 75 %
Betriebsbereich Kombinationsbetriebe	Landw., Gartenb., Forstw. ≡ 75 %
Kombinierte Verbundbetriebe	Landw., Gartenb., Forstw. ≡ 50 %

- 1) Bruttoleistung der einzelnen Betriebszweige abzüglich der variablen Spezialkosten.
- 2) Kartoffeln; Zuckerrüben; Gemüse, Spargel, Erdbeeren im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen; Handelsgewächse ohne Hopfen; sämtliche Getreide- und Hülsenfruchtarten.
- 3) Rindvieh (ohne Ammen- und Mutterkühe); Schafe jeden Alters; Pferde (einschliesslich Fohlen und Ponys jedoch ohne Arbeitspferde).
- 4) Zuchtsauen und zur Zucht bestimmte Jungsauen mit 50 kg und mehr Lebendgewicht; alle anderen Schweine mit 20 kg und mehr Lebendgewicht, Geflügel.
- 5) Obstanlagen (ohne Erdbeeren); im Ertrag und nicht im Ertrag stehende Rebflächen; Hopfen; Baumschulen.
- 6) Gemüse, Spargel, Erdbeeren im Wechsel mit Gartengewächsen im Freiland und unter Glas; Blumen und Zierpflanzen einschliesslich Stauden- und Jungpflanzen im Freiland und unter Glas.
- 7) Korbweidenanlagen, Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen ausserhalb des Waldes; Waldflächen, Forsten, Holzungen.

Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt (Sp. 13 - 14)

Die Abgrenzung der Betriebe der Hauptproduktionsrichtung (HPR) „Landwirtschaft“ gegenüber denen der HPR „Forstwirtschaft“ erfolgte bei der Landwirtschaftszählung 1971 über das Flächenverhältnis „landwirtschaftlich genutzte Fläche zu Waldfläche“. Als landwirtschaftliche Betriebe gelten demnach:

- a) Betriebe mit 1 ha und mehr landwirtschaftlich genutzter Fläche, bei denen die Waldfläche das Zehnfache der landwirtschaftlich genutzten Fläche nicht übersteigt;
- b) Betriebe unter 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche sowie unter 1 ha Waldfläche, wenn sie eine Marktproduktion im Wert von mindestens 4 000 DM aufweisen;
- c) Betriebe mit unter 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche sowie mit 1 ha und mehr Waldfläche, bei denen die Waldfläche das Zehnfache der landwirtschaftlich genutzten Fläche nicht übersteigt.

Betriebsfläche (Sp. 14)

Die Betriebsfläche ist die selbstbewirtschaftete Gesamtfläche des Betriebes; sie umfasst die von einem Betrieb aus bewirtschaftete oder verwaltete Bodenfläche, unabhängig davon, ob es sich um Eigenfläche, Pachtfläche oder zur Bewirtschaftung unentgeltlich erhaltenes Land und dgl. handelt.

Zur Betriebsfläche zählen neben der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) auch die nicht mehr genutzten landwirtschaftlichen Flächen, die Waldflächen, Forsten, Holzungen, die Gewässer, die unkultivierten Moorflächen, das Öd- und Unland, die Gebäude- und Hofflächen, das Wege- land, Park- und Grünanlagen sowie Ziergärten.

Sozialökonomische Betriebstypen (Sp. 15 - 23)

Die sozialökonomischen Betriebstypen sind nur für landwirtschaftliche Betriebe in der Hand von „natürlichen Personen“, d.s. Einzelpersonen,

Ehepaare, Geschwister, Erbengemeinschaften, BGB-Gesellschaften oder dgl. Personengemeinschaften, dargestellt.

Ausserbetriebliches Einkommen (Sp. 15 - 23)

Die Einstufung der Betriebe nach dem ausserbetrieblichen Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten erfolgte aufgrund von Selbsteinschätzung des Betriebsinhabers/Ehegatten.

Erwerbseinkommen (Sp. 16, 18, 20)

Zum Erwerbseinkommen zählt das Einkommen aus einer Tätigkeit als Selbständiger, freiberuflich Tätiger, Arbeiter, Angestellter, Beamter, mit- helfender Familienangehöriger sowie als Lehrling.

Gewerbebetrieb (Sp. 24)

Ein Gewerbebetrieb liegt dann vor, wenn der Betrieb bei der Einheitsbewertung, der Einkommens- oder Gewerbesteuer als Gewerbebetrieb angesehen wird (siehe hierzu auch Fussnote 5).

Erzeugergemeinschaften (Sp. 25)

In Spalte 25 sind Betriebe aufgeführt, die an Erzeugergemeinschaften, Erzeugerorganisationen bzw. Erzeugerringe nach dem Marktstrukturgesetz vom 16. Mai 1969 (BGBl. I S. 423) angeschlossen sind; ferner sind in Spalte 25 Betriebe aufgeführt, die Erzeugerorganisationen für Obst und Gemüse nach der Verordnung 159/66 EG vom 25. Oktober 1966 (ABl. EG S. 3286/66) angehören.

Für die vorerwähnten Begriffe gelten folgende Definitionen:

Erzeugergemeinschaften sind Zusammenschlüsse von Inhabern landwirtschaftlicher oder fischwirtschaftlicher Betriebe, die gemeinsam den Zweck verfolgen, die Erzeugung und den Absatz den Erfordernissen des Marktes anzupassen..

Erzeugerorganisationen sind nach der o.a. EG-Verordnung Organisationen von Obst- und Gemüse-

erzeugern, die auf Veranlassung von Erzeugern insbesondere zu folgenden Zwecken gegründet worden sind;

1. Förderung der Konzentration des Angebots sowie der Regulierung der Erzeugerpreise für bestimmte Erzeugnisse;
2. Bereitstellung geeigneter technischer Hilfsmittel für die angeschlossenen Erzeuger.

Erzeugerringe sind im allgemeinen lose Zusammenschlüsse von Landwirten zur Förderung der Wirtschaftlichkeit bestimmter Wirtschaftszweige. Seit dem Inkrafttreten des Marktstrukturgesetzes haben sie nur noch Bedeutung auf dem Sektor der tierischen Erzeugung (Schweinemast, Ferkelerzeugung).

Zimmervermietung an Ferien- oder Kurgäste (Sp. 26)

Hier sind Betriebe, die Zimmer an Ferien- oder Kurgäste vermieten, unabhängig von ihrer steuerlichen Behandlung, aufgeführt. Nicht enthalten sind dagegen Betriebe, die als Hotel, Gasthof, Pension und dgl. ausgewiesen sind.

Buchführung mit Jahresabschluss (Sp. 27)

Buchführung mit Jahresabschluss liegt dann vor, wenn

1. alle Einnahmen und Ausgaben des Betriebes systematisch und regelmässig aufgezeichnet werden, auch wenn solche Aufzeichnungen erst während der letzten 12 Monate vor der Befragung durchgeführt wurden;
2. jährlich eine Inventuraufnahme erfolgt;
3. eine Gewinn- und Verlustrechnung aufgestellt wird.

Landwirtschaftliche Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) insgesamt (Sp. 28–36)

In den Spalten 28 bis 36 sind landwirtschaftliche Betriebe ohne landwirtschaftlich genutzte Fläche nicht enthalten.

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) (Sp. 29)

Zu ihr gehören das Ackerland, das Gartenland, die Obstanlagen, Baumschulen, das Dauergrünland, Rebland, die Korbweiden- und Pappelanlagen sowie Weihnachtsbaumkulturen ausserhalb des Waldes.

Die nicht mehr genutzten landwirtschaftlichen Flächen des Ackerlandes, Dauergrünlandes, Reblandes, der Obstanlagen usw. sowie die privaten Parkanlagen, Rasenflächen und Ziergärten zählen **nicht** zur landwirtschaftlich genutzten Fläche.

Eigenfläche (Sp. 30–31)

Zur Eigenfläche zählen alle im Eigentum des Betriebsinhabers stehenden selbstbewirtschafteten landwirtschaftlich genutzten Flächen.

Pachtfläche (Sp. 32–36)

Zur Pachtfläche gehören die selbstbewirtschafteten gepachteten landwirtschaftlich genutzten Flächen; hierzu zählen auch Flächen, deren Verpächter Verwandte des Betriebsinhabers sind; **nicht** als Pachtfläche gelten jedoch unentgeltlich erhaltene landwirtschaftlich genutzte Flächen.

Familienangehörige (Sp. 34)

Familienangehörige sind alle Verwandten und Verschwägerten, die auf dem Betrieb des Betriebsinhabers leben und dem mit dem Betrieb räumlich verbundenen Haushalt des Betriebsinhabers angehören; darüber hinaus zählen auch Verwandte und Verschwägte des Betriebsinhabers, die zwar einem anderen, räumlich mit dem Betrieb verbundenen Haushalt angehören, jedoch ihre Verpflegung überwiegend vom Betrieb beziehen, als Familienangehörige.

Juristische Personen (Sp. 36)

Zu den „juristischen Personen“ zählen Bund, Bundesland, Bezirk, Kreis, Gemeinde, Bezirks-, Kreis- und Gemeindeverband, Kirche, kirchliche Anstalten

oder Stiftungen des öffentlichen Rechts, eingetragene Genossenschaften oder Vereine, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Aktiengesellschaften, Anstalten oder Stiftungen des privaten Rechts.

Besitzverhältnisse (Sp. 37 – 46)

In den Spalten 37 bis 46 sind landwirtschaftliche Betriebe nach dem Anteil der Eigenfläche und der Pachtfläche nachgewiesen; Betriebe, die ausschliesslich „sonstige Flächen“ bewirtschaften, sind hier nicht nachgewiesen.

Teilstücke (Sp. 47 – 49)

Der Begriff „Teilstücke“ im Sinne der Landwirtschaftszählung 1971 unterscheidet sich von dem der Flurbereinigung und der Finanzverwaltung. Als „Teilstücke“ wurden alle räumlich voneinander getrennt liegenden landwirtschaftlich genutzten Flächen – gleichgültig ob im Eigentum oder gepachtet – angesehen, wobei Wirtschaftswege und Gräben nicht als Trennung galten.

Schlepperverwendung (Sp. 50 – 53)

Hierbei handelt es sich um betriebseigene Vierradschlepper, Kettenschlepper, Geräteträger einschl. Spezialschlepper, die im Jahr 1971 im landwirtschaftlichen Betrieb verwendet wurden.

Betriebsinhaber und ihre auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen (Sp. 55 – 71)

Siehe hierzu Erläuterungen „Familienangehörige“ (Sp. 34).

Familienarbeitskräfte (Sp. 57 – 71)

Zu den Familienarbeitskräften zählen der Betriebsinhaber und die mit ihm auf dem Hof lebenden Familienangehörigen im Alter von 14 Jahren und darüber, die im landwirtschaftlichen Betrieb oder in dem mit diesem verbundenen Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt sind.

Vollbeschäftigte (Sp. 62 – 65)

Als „Vollbeschäftigte“ sind nur solche Personen nachgewiesen, die

a) mindestens 47 Wochen des Jahres 1971 in einem der beiden Arbeitsbereiche, Betrieb oder Haushalt des Betriebsinhabers, beschäftigt waren und durchschnittlich mindestens 45 Stunden je Woche arbeiteten;

b) in beiden Arbeitsbereichen zwar unregelmässig, aber mehr als 275 volle Arbeitstage im Jahr 1971 beschäftigt waren.

Teilbeschäftigte (Sp. 66 – 71)

Bei „Teilbeschäftigten“ handelt es sich um Personen, die weniger als 47 Wochen beschäftigt waren, deren Arbeitszeit in einem der beiden Arbeitsbereiche, Betrieb oder Haushalt des Betriebsinhabers, im Jahr 1971 unter 45 Stunden in der Woche betrug bzw. um Arbeitskräfte, deren Arbeitszeit unter 275 vollen Arbeitstagen im Jahr 1971 lag.

Ständige familienfremde Arbeitskräfte (Sp. 74 – 75)

Hierzu gehören alle familienfremden Arbeitskräfte im Alter von 14 Jahren und darüber, die während des Jahres 1971 in einem unbefristeten oder auf mindestens 3 Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum landwirtschaftlichen Betrieb standen, ferner um Verwandte des Betriebsinhabers oder des Ehegatten, die zwar auf dem Betrieb arbeiteten, aber nicht auf dem Betrieb lebten. Zu den ständigen familienfremden Arbeitskräften zählten auch alle im Betrieb ständig beschäftigten Familienangehörigen des Betriebsleiters, wenn der Betriebsinhaber eine juristische Person war.

Arbeitskräfte-Einheit (AK-Einheit) (Sp. 76)

In die Berechnung der AK-Einheiten wurden die betrieblichen Arbeitszeiten der Familienarbeitskräfte und die der ständigen familienfremden Arbeitskräfte einbezogen. Dabei entspricht eine AK-Einheit der Arbeitsleistung einer im volleistungsfähigen

fähigen Alter stehenden Arbeitskraft, die mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigt war (siehe auch Erläuterungen zu Sp. 62 – 65). Für die Personen im nicht vollleistungsfähigen Alter wurde ein Leistungsabzug vorgenommen; und zwar wurde die Arbeitsleistung der über 65 jährigen Personen mit 0,3 und die der 14 – 16 jährigen Personen mit 0,5 bewertet. Die Arbeitsleistung der nicht voll mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Arbeitskräfte wurde entsprechend dem Anteil der Vollbeschäftigten gemessen.

Betriebliche Arbeiten (Sp. 77 – 79)

Zu den betrieblichen Arbeiten zählen sämtliche auf dem Betrieb geleisteten Arbeiten z.B. Feld-, Hof-, Stallarbeiten, Transportarbeiten für den Absatz selbsterzeugter landwirtschaftlicher Produkte bzw. für den Bezug von Betriebsmitteln, Betriebsführung; ferner die Tätigkeit in den zum Betrieb gehörenden Waldflächen sowie in den verarbeitenden Nebenbetrieben.

b. Abkürzungen und Zeichen

Null	(0)	=	vorhandene Angabe kleiner als die Hälfte der dargestellten Erhebungseinheit
Strich	(-)	=	keine Angabe
Punkt	(.)	=	Einzelangabe wurde gelöscht
Leerfeld		=	Einzelangabe wurde unterdrückt durch Zusammenfassung mit benachbarten Werten
LKR		=	Landkreis
LF		=	landwirtschaftlich genutzte Fläche
ha		=	Hektar
AK-Einheit		=	Arbeitskräfteeinheit
PS		=	Pferdestärke
HPR		=	Hauptproduktionsrichtung

Auf Rundungsdifferenzen in den Summen von Flächenangaben wird hingewiesen.

B. TABELLENTEIL

1. GESAMTÜBERSICHT MIT LANDES- UND KREIS

a) Systematik der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe sowie

Kreisfreie Stadt — Landkreis	Landw. Betriebe und Forst- betriebe insgesamt	Betriebssystematik											
		Betriebsformen im Betriebsbereich Landwirtschaft								Betriebs- bereich Gartenbau	Betriebs- bereich Forst- wirtschaft	Kombi- nations- betriebe	
		Marktfuchtbetriebe		Futterbaubetriebe		Veredlungsbetriebe		Dauer- kultur- betriebe	Landw. Gemischt- betriebe				
		insgesamt	dar. Betriebe unter 10 ha LF	insgesamt	dar. Betriebe unter 10 ha LF	insgesamt	dar. Betriebe unter 10 ha LF						
													Betriebe
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
SAARLAND	9 749	3 077	2 556	3 084	1 706	446	378	399	1 229	292	840	190	
Kreisfreie Stadt Saarbrücken	79	4	3	5	3	2	2	13	3	28	19	1	
Landkreis:													
Homburg	758	166	126	334	131	44	39	20	112	14	57	6	
Merzig-Wadern	2 730	876	780	840	532	76	63	136	491	29	196	28	
Ottweiler	857	203	168	344	191	73	66	46	59	48	46	13	
Saarbrücken	686	166	114	232	126	59	48	22	74	67	47	6	
Saarlouis	1 779	825	661	371	209	98	88	56	213	64	87	32	
St. Ingbert	680	260	209	193	90	41	33	33	54	19	52	5	
St. Wendel	2 180	577	495	759	424	53	39	73	223	23	336	99	

b) Besitzverhältnisse, Parzellierung und Schlepperverwendu

Kreisfreie Stadt Landkreis	landw. Betriebe mit landw. genutzter Fläche										Besi- darunt
	insgesamt ⁸⁾		Eigenfläche		und zwar (Sp. 28) Betriebe mit					100 ⁹⁾	
					Pachtfläche						
					Betriebe	LF ha ¹²⁾	Pachtfl., deren Verpächter ... sind		Betriebe		
	natürliche Personen		juristische Personen								
	Betriebe	LF ha		Betriebe	LF ha ¹¹⁾			Fam.-Angeh. ¹³⁾	land. natürl. Pers. ¹⁴⁾	Pachtfläche ha	
	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
SAARLAND	8 902	85 121	8 558	81 204	5 002	71 478	7 285	23 479	5 427	3 701	12 596
Kreisfreie Stadt Saarbrücken	61	254	59	252	10	110	1	88	0	51	144
Landkreis:											
Homburg	689	9 252	652	8 821	505	8 419	1 255	2 576	671	172	788
Merzig-Wadern	2 542	19 941	2 471	19 263	1 411	15 755	1 960	4 692	664	1 094	4 046
Ottweiler	802	8 334	763	7 805	459	7 448	445	2 478	891	323	791
Saarbrücken	618	6 409	567	5 979	416	5 937	587	2 682	659	189	428
Saarlouis	1 677	16 197	1 597	15 394	1 028	14 159	1 512	4 892	1 467	616	1 918
St. Ingbert	628	6 456	611	6 167	346	5 513	399	1 838	480	273	501
St. Wendel	1 885	18 277	1 838	17 523	827	14 137	1 127	4 234	595	983	3 581

c) Arbeitsverhältnisse in der Landwirtschaft: Betriebsinhaber, Familienangehör

Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind	Arbeitsverhältnisse in c								
		Betriebsinhaber und ihre auf dem Betr.								
		insgesamt		Im Betrieb einschl. Haushalt d. Betr.-inh. Beschäft.			und zwar (Sp. 57)			
		zusammen ²¹⁾	dar. anderweitig Erwerbs- tätige ²⁰⁾	insgesamt	dar. (Sp. 57) Vollbeschäftigte		insgesamt		mit betriebl.	
					insgesamt	dar. männlich	zusammen	dar. in Betr. unter 20 ha LF	dar. zusammen	dar. in Be unter 20 ha
		Betriebe								
	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
SAARLAND	8 943	36 426	10 340	24 635	11 107	2 786	21 877	17 679	3 130	1 494
Kreisfreie Stadt Saarbrücken	58	146	39	106	59	20	97	90	24	2
Landkreis:										
Homburg	701	3 031	744	2 224	1 116	345	2 071	1 481	386	184
Merzig-Wadern	2 542	10 774	3 207	7 263	3 074	683	6 540	5 684	757	414
Ottweiler	810	3 061	905	2 098	992	244	1 821	1 397	268	104
Saarbrücken	628	2 494	635	1 686	802	221	1 469	1 156	263	134
Saarlouis	1 695	6 810	1 889	4 415	2 094	563	3 844	3 090	658	344
St. Ingbert	629	2 609	823	1 766	837	186	1 656	1 309	207	6
St. Wendel	1 880	7 501	2 098	5 077	2 133	524	4 379	3 472	567	204

ANMERKUNGEN AM ENDE DES TABELLENTEILS

ERGEBNISSE DER LZ - VOLLERHEBUNG 1971

sozialökonomische Betriebstypen der Landwirtschaft im Saarland 1971

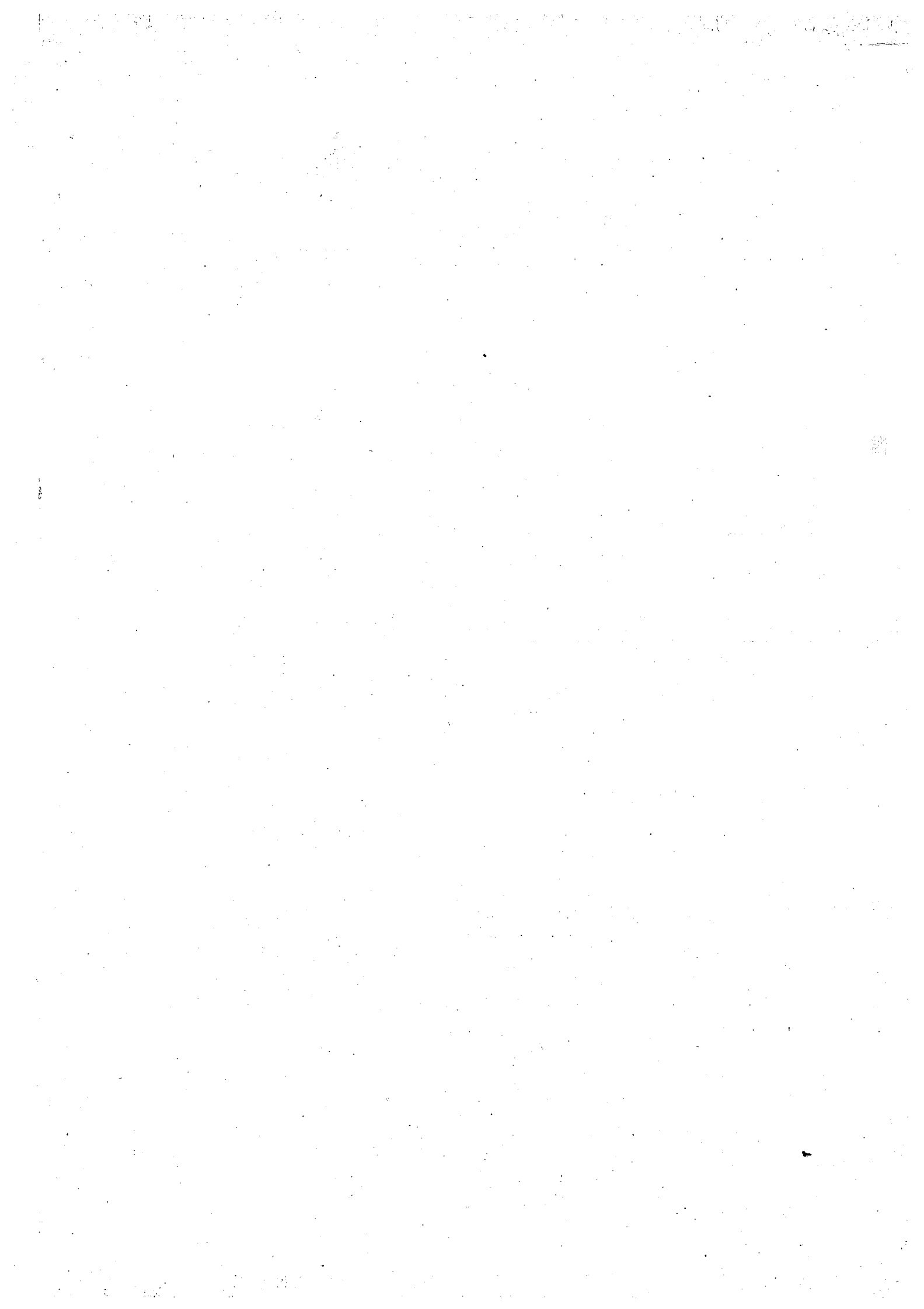
Sozialökonomische Betriebstypen											Gewerbebetriebe, Erzeugergemeinschaften, Zimmervermietung, Buchführung				
Landw. Betriebe ²⁾ insgesamt	dar. (Sp. 13) landw. Betriebe in der Hand von natürlichen Personen, deren betriebliches Einkommen										Landwirtschaftliche Betriebe				
	größer als das außerbetriebliche Einkommen ³⁾ ist, einschl. Betriebe ohne außerbetriebliches Eink.						kleiner als das außerbetriebliche Einkommen ³⁾ ist				deren Inhaber einen oder mehrere Gewerbebetriebe betreiben ⁴⁾	mit Anschluß an landw. Erzeugergemeinschaften ⁵⁾	mit Zimmervermietung an Ferien- oder Kurgäste ⁷⁾	mit Buchführung mit Jahresabschluß	
	Betriebe mit landw. genutzter Fläche von ... bis unter ... ha														
	unter 10		10-20		20 u. m.		unter 10		10-20						20 u. m.
Betriebe	Betriebsfl. ha	insgesamt ⁶⁾	dar. mit Erwerbseinkommen ⁶⁾	insgesamt ⁶⁾	dar. mit Erwerbseinkommen ⁶⁾	insgesamt ⁶⁾	dar. mit Erwerbseinkommen ⁶⁾	insgesamt ⁶⁾	dar. mit Erwerbseinkommen ⁶⁾	insgesamt ⁶⁾	dar. mit Erwerbseinkommen ⁶⁾	insgesamt ⁶⁾	dar. mit Erwerbseinkommen ⁶⁾	insgesamt ⁶⁾	dar. mit Erwerbseinkommen ⁶⁾
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
8 987	93 168	598	74	680	74	1 213	89	5 828	496	128	554	61	11	627	
61	276	19	4	3	1	2	-	32	1	1	10	-	-	30	
701	9 707	58	12	109	14	155	9	318	47	14	38	3	-	56	
2 550	22 895	140	19	244	26	246	19	1 776	121	15	159	16	6	93	
815	8 571	48	9	27	3	125	11	544	43	23	67	7	-	91	
639	6 657	59	6	45	3	94	9	368	55	7	49	7	1	84	
1 699	17 304	186	12	90	7	223	16	1 077	85	34	96	11	-	102	
633	6 929	28	5	31	3	100	7	419	40	11	49	2	-	52	
1 889	20 830	60	7	131	17	268	18	1 294	104	23	86	15	4	119	

der landwirtschaftlichen Betriebe im Saarland 1971

verhältnisse								Teilstücke			Schlepperverwendung			
(Sp. 28) Betriebe mit Eigenfläche von ... bis unter ... % der landw. genutzten Fläche								landw. Betriebe mit landw. genutzter Fläche mit ... räumlich voneinander getrennt liegenden Teilstücken der landw. gen. Fläche			landw. Betriebe mit Verwendung von Schleppern ^{1a)} im Alleinbesitz der Betriebe		von den Schleppern (Sp. 51) haben eine Nennleistung von ... PS	
50 - 100			0,01 - 50			0 ¹⁰⁾		1 - 5	6 - 10	11 u. m.			bis 34	35 u. m.
Betriebe	Eigenfl. ha	Pachtfl. ha	Betriebe	Eigenfl. ha	Pachtfl. ha	Betriebe	Pachtfl. ha	Betriebe			Schlepper			
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53
2 699	26 839	10 761	2 158	8 291	21 745	330	3 686	2 974	2 277	3 651	6 116	7 809	5 042	2 767
2	13	11	6	8	76	2	2	61	-	-	12	15	13	2
255	2 773	1 191	225	1 117	2 889	35	422	122	111	456	540	762	413	349
848	6 637	2 473	529	1 796	4 175	70	668	590	709	1 243	1 787	2 090	1 466	624
223	2 867	1 156	217	718	2 156	39	502	449	214	139	534	700	441	259
130	1 105	474	248	902	3 026	50	428	293	118	207	417	561	326	235
480	4 544	1 992	501	1 663	5 139	76	739	549	485	643	1 139	1 459	882	577
198	1 999	850	140	774	1 579	17	288	182	155	291	445	593	385	208
563	6 901	2 615	292	1 313	2 705	41	636	728	485	672	1 242	1 629	1 116	513

und ständige familienfremde Arbeitskräfte sowie ihre Arbeitsleistung im Saarland 1971

landwirtschaftlichen Betrieben								Betriebe ¹⁷⁾ mit mindestens einer mit betriebl. Arbeiten ohne Haushalt d. Betr. (Inh.) vollbeschäftigten Familienarbeitskraft		Betriebe ¹⁸⁾ mit ständigen familienfremden Arbeitskräften		betriebl. Arbeits- leistung der Familienarbeits- kräfte und der ständigen familienfremden Arbeitskräfte in den Betrieben ¹⁹⁾		Betriebe ²⁰⁾ mit mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten Arbeitskräften																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
lebenden Familienangehörigen ¹⁶⁾														1	2	3 u. m.																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
Familienarbeitskräfte ²⁰⁾																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
Arbeiten (ohne Haushalt des Betr.-Inh.) Beschäftigte (Sp. 60/61)																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																													
schäftigte								insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt	



2. Gemeindeergebnisse der LZ – Vollerhebung 1971

Schlüssel-Nr.	Kreis Gemeinde	Landw. Betriebe und Forstbetriebe insgesamt	Betriebsformen im Betriebsbereich Landwirtschaft								Betriebsbereich Gartenbau	Betriebsbereich Forstwirtschaft	Kombinationsbetriebe ¹⁾
			Marktfuchtbetriebe		Futterbaubetriebe		Veredlungsbetriebe		Dauerkulturbetriebe	Landw. Gemischtbetriebe			
			insgesamt	dar. Betriebe unter 10 ha LF	insgesamt	dar. Betriebe unter 10 ha LF	insgesamt	dar. Betriebe unter 10 ha LF					
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
SAARLAND		9749	3077	2556	3084	1706	446	378	399	1229	292	840	190
KREISFREIE STADT													
011	KRSFR. STADT SAARBRUECKEN	79	4	3	5	3	2	2	13	3	28	19	1
LANDKREIS / GEMEINDE													
031	LKR HOMBURG	758	166	126	334	131	44	39	20	112	14	57	6
111	BEXBACH, STADT	13	1	1	4	2	1	1	3	-	2	1	-
112	BOECKWEILER	35	3	3	27	8	-	-	-	4	-	1	-
113	BRENSCHELBACH	60	11	11	43	21	-	-	-	4	-	1	-
114	EINOD	43	3	2	23	6	1	1	-	9	-	6	1
115	FRANKENHOLZ	8	2	2	3	3	-	-	-	1	1	1	-
116	HOECHEN	9	-	-	-	-	6	6	-	2	-	1	-
117	HOMBURG, KREISSTADT	66	6	4	17	4	7	6	2	4	6	18	5
118	JAEGBERSBURG	18	4	2	2	-	1	1	6	3	1	1	-
119	KIRKEL-NEUHAEUSEL	25	12	8	4	3	4	3	1	2	1	1	-
120	KIRRBURG	26	4	4	6	3	1	1	4	4	-	7	-
121	MIMBACH	19	3	2	12	4	3	2	-	-	-	1	-
122	OVERBEXBACH	16	3	3	3	2	4	4	1	1	2	2	-
123	WEBENHEIM	67	15	10	27	10	4	3	-	20	-	1	-
211	ALTHEIM	41	11	10	19	5	1	1	-	9	-	1	-
212	NEUALTHEIM	28	6	5	18	6	1	1	-	2	-	1	-
311	BLIESDALHEIM	20	8	8	10	6	-	-	1	-	-	1	-
312	BREITFURT	33	11	9	14	4	1	1	1	4	-	1	-
411	ALTSTADT	11	2	-	3	2	1	-	-	4	-	1	-
412	KLEINOTTWEILER	6	1	-	-	-	-	-	-	3	-	1	-
413	LIMBACH BEI HOMBURG	17	3	-	5	-	1	1	-	3	1	4	-
414	NIEDERBEXBACH	32	11	5	8	5	3	3	-	9	-	1	-
511	MEDELSHEIM	47	15	11	26	13	1	1	1	4	-	-	-
512	PEPPENKUM	31	7	5	21	7	-	-	-	3	-	-	-
513	SEYWEILER	18	6	6	10	4	-	-	-	2	-	-	-
514	UTWEILER	15	-	-	10	1	-	-	-	5	-	-	-
611	NIEDERGAILBACH	33	13	11	7	6	2	2	-	9	-	2	-
612	WALSHEIM	21	5	4	12	6	1	1	-	1	-	2	-
032	LKR MERZIG-WADERN	2730	876	780	846	532	76	63	136	491	29	196	28
111	MERZIG, KREISSTADT	49	6	5	-	-	3	3	16	6	8	9	-
211	BECKINGEN	32	12	7	2	2	3	2	6	4	1	3	1
212	DUEPPENWEILER	52	29	24	8	7	2	2	1	7	-	2	-
213	ERBRINGEN	26	13	12	5	3	-	-	1	5	1	1	-
214	HARGARTEN	38	16	16	15	10	-	-	-	3	-	1	-
215	HAUSTADT	32	10	8	3	2	-	-	10	1	-	4	-
216	HONZRATH	17	7	7	1	-	-	-	1	3	-	3	-
217	REIMSBACH	18	9	6	2	1	1	1	-	2	1	2	1
218	SAARFELS	9	3	3	1	1	2	2	-	2	-	1	-
311	BALLERN	32	6	5	15	6	1	1	-	6	3	1	-
312	BETHINGEN	18	4	4	8	8	-	-	-	5	-	1	-
313	BUEADINGEN	22	4	2	11	3	-	-	-	5	-	1	1
314	FITTEN	18	6	5	8	3	1	1	-	2	-	1	-
315	HILBRINGEN	22	4	3	10	3	-	-	-	4	2	2	-
316	MECHERN	28	10	8	3	3	2	2	4	8	-	1	-
317	MONDORF	45	15	12	14	5	-	-	-	14	-	1	-
318	SCHWEMLINGEN	21	2	2	8	3	-	-	1	8	-	1	-
319	SILWINGEN	33	7	6	14	6	1	-	-	10	-	1	-
320	TUENSDORF	49	8	8	27	20	-	-	-	11	-	1	1
321	WEHINGEN	44	6	5	14	8	-	-	1	20	-	3	-
322	WEILER	9	3	3	3	2	1	1	1	-	-	1	-
323	WELLINGEN	30	4	3	4	-	2	-	-	19	-	1	-
411	BERGEN	29	12	12	14	14	1	1	-	1	-	1	-
412	BRITTEN	60	21	21	12	10	-	-	-	11	-	10	6
413	HAUSBACH	25	10	10	7	5	-	-	1	4	-	3	-
414	LOSHEIM	81	21	18	25	16	5	4	6	8	3	5	3
415	NIEDERLOSHEIM	56	16	15	26	18	2	2	2	8	-	2	-
416	OPPEN	13	9	6	1	1	1	-	-	1	-	1	-
417	RIHLINGEN	48	18	18	17	13	1	1	-	3	-	4	-
418	RISENTHAL	37	11	10	17	10	1	1	-	6	-	2	-
419	SCHEIDEN	20	13	13	3	3	-	-	-	3	-	1	-
420	WAHLEN	69	24	22	32	28	-	-	-	9	-	3	1
421	WALDHOELZBACH	15	7	7	3	3	1	1	-	-	-	3	1
511	BACHEM	37	18	17	9	6	-	-	1	7	-	2	-

ANMERKUNGEN AM ENDE DES TABELLENTEILS

Sozialökonomische Betriebstypen

Sozialökonomische Betriebstypen										Gewerbebetriebe, Erzeugergemeinschaften, Zimmervermietung, Buchführung							Schlüssel-Nr.
dar. (Sp. 13) landw. Betriebe in der Hand von natürlichen Personen, deren betriebliches Einkommen größer als das außerbetriebliche Einkommen ¹⁾ ist, einschl. Betriebe ohne außerbetriebliches Eink.										Landwirtschaftliche Betriebe							
als das außerbetriebliche Einkommen ²⁾ ist										Landwirtschaftliche Betriebe							
Betriebe mit landw. genutzter Fläche von ... bis unter ... ha										Landwirtschaftliche Betriebe							
unter 10 10-20 20 u. m.										Landwirtschaftliche Betriebe							
insgesamt dar. mit Erwerbs-einkommen ³⁾										Landwirtschaftliche Betriebe							
Betriebe	Betriebsfl. ha	insgesamt	dar. mit Erwerbs-einkommen ³⁾	insgesamt	dar. mit Erwerbs-einkommen ³⁾	insgesamt	dar. mit Erwerbs-einkommen ³⁾	insgesamt	dar. mit Erwerbs-einkommen ³⁾	insgesamt	dar. mit Erwerbs-einkommen ³⁾	insgesamt	dar. mit Erwerbs-einkommen ³⁾	insgesamt	dar. mit Erwerbs-einkommen ³⁾		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28		
8987	93168	598	74	680	74	1213	89	5828	496	128	554	61	11	627			
61	276	19	4	3	1	2	-	32	1	1	10	-	-	30	011		
701	9707	58	12	109	14	155	9	318	47	14	38	3	-	56	031		
12	91	5	3	-	-	1	-	5	-	1	4	-	-	4	111		
34	556	2	-	10	2	10	2	9	3	-	1	-	-	-	112		
59	603	8	-	14	-	6	-	29	1	1	-	-	-	-	113		
37	788	1	-	8	-	15	-	10	2	1	1	-	-	3	114		
7	22	1	-	-	-	-	-	6	-	-	1	1	-	1	115		
8	18	3	1	-	-	-	-	4	1	-	-	-	-	3	116		
45	729	6	4	5	-	10	1	18	4	2	11	-	-	13	117		
17	320	1	-	-	-	7	-	9	-	-	1	1	-	4	118		
25	272	2	-	-	-	4	-	16	3	-	2	-	-	-	119		
20	194	1	-	2	-	4	-	13	-	-	-	-	-	1	120		
18	380	1	-	4	-	4	-	7	1	1	-	-	-	3	121		
14	72	6	1	-	-	1	-	7	-	-	2	-	-	5	122		
66	953	4	-	13	3	16	1	26	6	1	1	-	-	4	123		
40	481	5	1	11	2	7	-	14	3	-	4	-	-	-	211		
27	340	-	-	4	-	5	-	12	6	-	2	-	-	1	212		
19	160	-	-	1	-	2	-	15	-	1	-	-	-	-	311		
32	443	2	-	4	1	8	-	17	1	-	-	-	-	3	312		
10	259	1	-	2	1	5	-	1	-	1	1	-	-	1	411		
5	52	-	-	2	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	412		
14	371	-	-	1	-	10	1	3	-	-	1	1	-	5	413		
31	578	3	1	5	-	11	1	10	1	1	3	-	-	2	414		
47	584	1	1	4	2	9	3	28	4	1	2	-	-	-	511		
31	360	2	-	11	2	2	-	11	5	-	-	-	-	-	512		
18	215	1	-	-	-	5	-	10	2	-	-	-	-	1	513		
15	298	-	-	7	1	6	-	2	-	-	-	-	-	-	514		
31	270	2	-	-	-	2	-	22	3	2	-	-	-	-	611		
19	300	-	-	1	-	4	-	12	1	1	1	-	-	2	612		
2550	22895	140	19	244	26	246	19	1776	121	15	159	16	6	93	032		
41	257	4	1	2	-	2	-	30	-	-	10	-	-	7	111		
29	258	2	-	2	-	2	1	18	5	-	2	-	-	5	211		
51	352	-	-	-	-	3	2	45	1	2	5	-	-	-	212		
25	159	1	-	1	-	-	-	19	3	1	2	-	-	1	213		
37	207	-	-	2	-	3	1	32	-	-	4	-	-	1	214		
30	125	1	-	1	-	-	-	26	2	-	-	-	-	-	215		
15	84	-	-	-	-	1	1	14	-	-	1	-	-	-	216		
16	263	1	-	1	1	3	1	10	1	-	1	-	-	2	217		
8	29	-	-	-	-	-	-	8	-	-	-	-	-	-	218		
31	447	6	3	5	-	7	1	10	3	-	3	-	-	6	311		
17	73	-	-	-	-	-	-	17	-	-	-	-	-	-	312		
21	328	2	-	5	-	5	-	7	2	-	1	-	-	1	313		
17	120	-	-	4	1	1	-	11	1	-	-	-	-	-	314		
20	279	2	-	3	-	3	-	8	3	1	2	-	-	2	315		
27	154	2	-	-	-	1	-	20	4	-	1	-	-	2	316		
44	532	2	-	6	-	10	1	24	1	1	2	-	-	2	317		
20	252	1	-	6	-	3	-	10	-	-	3	-	-	2	318		
32	423	2	-	11	1	5	-	13	1	-	1	1	-	2	319		
47	297	4	2	8	2	1	-	33	1	-	5	-	-	-	320		
42	404	5	-	6	-	5	1	23	3	-	3	-	-	-	321		
8	43	1	-	1	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	322		
29	332	1	-	7	-	3	-	14	4	-	1	1	-	3	323		
28	109	1	-	-	-	-	-	27	-	-	1	-	-	-	411		
51	1465	-	-	-	-	1	1	48	1	1	3	-	-	2	412		
22	116	1	-	-	-	1	-	19	1	-	3	-	-	1	413		
74	566	2	1	4	-	5	-	56	6	1	12	1	-	4	414		
54	425	5	-	3	-	3	-	37	6	-	2	-	-	1	415		
12	106	1	-	-	-	1	-	6	4	-	-	-	-	-	416		
47	234	2	-	2	-	1	-	40	2	-	1	-	-	1	417		
35	336	2	-	4	3	5	1	23	1	-	1	-	1	4	418		
19	97	-	-	-	-	-	-	18	1	-	1	-	1	-	419		
66	397	1	-	-	-	4	-	57	4	-	-	-	-	-	420		
12	43	-	-	-	-	-	-	12	-	-	-	-	-	-	421		
35	197	-	-	3	-	3	-	28	1	-	3	-	-	1	511		

Schlüssel-Nr.	Kreis Gemeinde	Landw. Betriebe und Forst- betriebe insgesamt	Betriebsformen im Betriebsbereich Landwirtschaft										Betriebs- bereich Gartenbau	Betriebs- bereich Forst- wirtschaft	Kombi- nations- betriebe ¹⁾			
			Betriebsformen im Betriebsbereich Landwirtschaft						Landw. Gemischt- betriebe	Dauer- kultur- betriebe	Landw. Betriebe unter 10 ha LF	insgesamt				dar. Betriebe unter 10 ha LF	insgesamt	dar. Betriebe unter 10 ha LF
			Marktfreiebetriebe		Futterbaubetriebe		Veredlungsbetriebe											
			insgesamt	dar. Betriebe unter 10 ha LF	insgesamt	dar. Betriebe unter 10 ha LF	insgesamt	dar. Betriebe unter 10 ha LF										
Betriebe																		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12					
NOCH LKR MERZIG-WADERN																		
512	BIETZEN	43	21	21	8	4	1	1	4	7	-	1	1					
513	BROTDORF	26	6	4	8	5	1	1	-	8	1	2	-					
514	HARLINGEN	27	14	13	4	3	2	2	1	3	-	1	-					
515	MENNINGEN	29	15	14	-	-	-	-	6	4	-	1	-					
516	MERCHINGEN	55	32	25	10	6	3	2	1	7	-	1	-					
611	BESSERINGEN	18	6	4	3	2	-	-	-	5	1	3	-					
612	DREISBACH	3	-	-	1	1	1	1	-	-	-	1	-					
613	FAHA	47	8	7	27	11	4	2	-	7	-	1	-					
614	METTLACH	10	-	-	1	1	1	1	1	1	-	6	-					
615	NOHN	34	13	12	7	6	1	1	-	9	-	3	1					
616	ORSCHOLZ	47	24	21	13	7	1	1	3	3	2	1	-					
617	SAARHOELZBACH	23	8	6	6	4	-	-	-	2	-	6	-					
618	WEITEN	66	21	21	26	19	1	1	1	16	-	1	-					
711	BESCH	44	15	15	9	7	2	2	3	13	-	1	-					
712	BORG	54	9	8	26	11	2	1	-	16	-	1	-					
713	BUESCHDORF	37	4	3	19	8	1	1	-	12	-	1	-					
714	EFT-HELLENDORF	38	5	4	16	4	-	-	-	16	-	1	-					
715	KESSLINGEN	17	-	-	12	6	-	-	-	4	-	1	-					
716	MUENZINGEN	11	-	-	7	2	-	-	-	3	-	1	-					
717	NENNIG	56	12	12	8	6	3	3	17	9	1	3	-					
718	OBERLEUKEN	43	10	8	18	9	4	3	-	8	-	2	1					
719	OBERPERL	35	10	10	-	-	1	1	11	11	-	1	-					
720	PERL	33	3	3	-	-	3	3	18	6	1	1	1					
721	SEHNDORF	16	-	-	-	-	-	-	9	6	-	1	-					
722	SINZ	46	14	13	16	8	-	-	-	13	-	1	1					
723	TETTINGEN-BUTZDORF	49	10	8	15	10	-	-	-	23	-	1	-					
724	WOCHERN	33	6	5	11	8	-	-	-	14	-	1	-					
811	BARDENBACH	19	11	9	8	5	-	-	-	-	-	-	-					
812	BUESCHFELD	19	9	5	2	2	2	2	-	3	-	2	1					
813	DAGSTUHL	5	-	-	3	-	1	1	1	-	-	-	-					
814	GEHWEILER LKR. MERZIG-W	27	9	7	13	13	-	-	-	5	-	-	-					
815	KRETTNICH	19	2	1	5	5	-	-	3	-	-	8	-					
816	LOCKWEILER	44	8	6	19	13	2	2	-	5	-	8	1					
817	MORSCHOLZ	43	22	20	14	9	-	-	-	1	-	3	-					
818	NIEDERLOESTERN	4	-	-	2	-	-	-	-	2	-	-	-					
819	NOSWENDEL	36	16	16	15	13	-	-	-	2	-	2	1					
820	OBERLOESTERN	44	7	7	31	28	-	-	-	4	-	2	-					
821	WADERN	21	7	6	5	2	-	-	-	1	2	3	1					
822	WADRILL	52	24	24	12	9	1	1	-	5	-	10	-					
823	WEDERN	40	8	7	25	22	-	-	-	5	-	2	-					
911	KONFELD	20	13	13	1	1	1	1	1	1	-	3	-					
912	MICHELBACH	25	12	12	7	5	-	-	-	4	-	1	1					
913	MITLOSHEIM	34	21	21	6	2	1	1	2	3	-	1	-					
914	MUENCHWEILER	8	-	-	7	-	-	-	-	1	-	-	-					
915	NUNKIRCHEN	53	17	12	12	10	1	1	1	4	2	15	1					
916	RAPPWEILER	56	35	34	10	8	-	-	-	6	-	2	-					
917	STEINBERG	15	7	6	4	3	-	-	1	1	-	1	1					
918	THAILEN	13	4	4	6	3	1	1	-	2	-	-	-					
919	WEIERWEILER	33	4	3	18	5	3	1	-	3	-	5	-					
920	WEISKIRCHEN	26	10	7	8	3	-	-	-	1	-	4	1					
033	LKR OTTWEILER	857	203	168	344	191	73	66	46	59	48	46	13					
111	LANDSWEILER-REDEN	4	-	-	3	3	-	-	-	-	-	1	-					
112	MERCHWEILER	20	3	3	7	5	5	5	1	-	1	1	-					
113	NEUNKIRCHEN/SAAR, STADT	46	4	4	4	1	5	5	8	2	11	6	2					
114	OTTWEILER, KREISSTADT	41	4	3	20	4	1	1	6	3	3	2	2					
115	STEINBACH BEI OTTWEILER	32	7	5	18	8	4	4	-	2	-	1	-					
116	ELVERSBERG	5	-	-	2	1	1	1	-	-	2	-	-					
117	SPIESSEN	16	1	1	10	7	1	1	-	1	1	2	-					
118	HEILIGENWALD	12	3	1	3	2	1	1	2	-	3	-	-					
119	WEMMETSWEILER	16	-	-	5	4	4	3	-	1	2	2	-					
211	ASCHBACH	31	12	11	11	7	2	2	1	4	-	1	-					
212	BERSCHWEILER	28	12	9	11	5	-	-	1	1	-	2	-					
213	BUBACH-CALMESWEILER	38	9	6	14	10	3	3	3	6	2	-	-					
214	DIRMINGEN	37	3	1	26	13	2	1	-	3	-	2	1					
215	DOERSDORF	23	16	15	2	1	-	-	-	3	-	1	-					
216	EPPELBORN	36	11	9	11	6	2	1	2	5	2	3	-					
217	HABACH	19	6	6	9	7	1	1	2	1	-	-	-					
218	HIERSCHIED	7	3	2	2	1	1	1	-	-	-	1	-					
219	HUMES	14	4	4	4	2	2	1	1	-	2	1	-					
220	MACHERBACH	9	2	2	6	2	-	-	-	1	-	-	-					

ANMERKUNGEN AM ENDE DES TABELLENTEILS

Sozialökonomische Betriebstypen

Sozialökonomische Betriebstypen										Gewerbebetriebe, Erzeugergemeinschaften, Zimmervermietung, Buchführung								Schlüssel-Nr.
dar. (Sp. 13) landw. Betriebe in der Hand von natürlichen Personen, deren betriebliches Einkommen größer als das außerbetriebliche Einkommen ¹⁾ ist, einschl. Betriebe ohne außerbetriebliches Eink.										kleiner als das außerbetriebliche Einkommen ²⁾ ist								
Betriebe mit landw. genutzter Fläche von ... bis unter ... ha										deren Inhaber einen oder mehrere Gewerbebetriebe betreiben ³⁾								
unter 10 10-20 20 u. m.										mit Anschluß an landw. Erzeugergemeinschaften ⁴⁾								
insgesamt		dar. mit Erwerbs-einkommen ⁵⁾		insgesamt		dar. mit Erwerbs-einkommen ⁵⁾		insgesamt		dar. mit Erwerbs-einkommen ⁵⁾		unter 10		10-20		20 u. m.		
Betriebe	Betriebsfl. ha									Betriebe			Betriebe			Betriebe		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
42	277	-	-	3	-	3	-	35	1	-	-	-	-	1	032512			
24	299	-	-	-	-	8	-	13	3	-	2	-	-	-	1	513		
26	156	-	-	1	-	-	-	23	1	-	1	-	-	-	-	514		
28	131	1	-	-	-	-	-	23	1	-	-	-	-	-	-	515		
54	505	2	-	5	1	10	1	36	1	-	3	-	-	-	1	516		
15	207	4	-	-	-	4	-	6	-	1	-	-	-	-	3	611		
2	11	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	-	-	612		
46	630	4	2	12	2	11	-	18	1	-	1	-	-	-	-	613		
4	317	-	-	-	-	-	-	3	-	1	1	-	-	-	1	614		
32	100	-	-	1	1	-	-	30	1	-	1	-	-	-	-	615		
46	372	2	-	2	-	6	-	33	3	-	3	2	-	-	3	616		
18	117	-	-	2	-	-	-	13	2	-	2	-	1	-	-	617		
65	481	3	-	5	-	7	-	50	-	-	-	-	-	-	-	618		
43	208	1	-	2	-	1	-	38	1	-	3	1	-	-	-	711		
53	745	4	1	17	3	11	1	21	-	-	-	1	-	-	1	712		
36	387	3	-	8	1	5	-	18	2	-	1	1	-	-	2	713		
37	540	3	2	11	1	8	-	13	2	-	1	-	-	-	2	714		
16	188	2	-	2	-	5	-	7	-	-	-	-	-	-	-	715		
10	182	1	-	3	-	5	-	1	-	-	-	-	-	-	-	716		
54	291	5	1	4	1	2	-	43	-	-	8	-	1	-	-	717		
40	383	4	1	5	-	4	2	21	6	-	4	3	-	-	1	718		
34	175	10	-	4	-	-	-	19	1	-	-	-	-	-	-	719		
32	145	8	1	3	-	1	-	20	-	-	2	3	-	-	3	720		
15	116	8	2	3	1	-	-	4	-	-	3	-	-	-	-	721		
45	511	2	-	7	-	8	-	24	4	-	3	-	-	-	1	722		
48	486	6	-	13	-	5	-	24	-	-	-	-	-	-	-	723		
32	350	5	2	10	2	3	-	12	2	-	1	-	-	-	-	724		
19	208	-	-	1	-	3	-	14	1	-	-	-	-	-	-	811		
16	226	-	-	-	-	1	-	10	4	1	-	-	-	-	-	812		
5	127	-	-	-	-	3	-	1	-	-	-	-	-	-	1	813		
27	194	-	-	1	1	2	1	24	-	-	3	-	-	-	-	814		
12	86	-	-	-	-	1	-	11	-	-	1	-	-	-	-	815		
37	409	1	-	6	1	3	-	26	-	-	1	-	-	-	1	816		
41	317	-	-	1	-	2	-	34	3	1	1	-	-	-	1	817		
4	77	-	-	2	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	818		
34	197	2	-	1	-	1	-	30	-	-	3	-	-	-	-	819		
42	249	1	-	1	-	1	-	38	1	-	1	-	-	-	-	820		
18	130	1	-	2	-	1	-	12	1	-	2	-	-	-	2	821		
43	207	1	-	1	1	1	-	38	2	-	10	-	-	-	1	822		
38	259	-	-	4	-	-	-	32	2	-	1	-	-	-	-	823		
17	47	-	-	-	-	-	-	17	-	-	-	-	-	-	-	911		
24	156	-	-	1	1	1	-	19	2	1	3	-	-	-	2	912		
33	170	1	-	2	-	1	-	28	1	-	2	-	-	-	1	913		
8	311	-	-	1	-	7	1	-	-	-	1	1	1	1	3	914		
41	387	2	-	1	-	6	1	29	1	2	4	1	-	-	3	915		
54	251	1	-	1	-	2	-	48	2	-	3	-	-	-	-	916		
14	95	-	-	-	-	-	-	12	2	-	3	-	-	-	-	917		
13	137	-	-	-	-	2	-	10	1	-	1	-	-	-	2	918		
28	590	-	-	4	-	12	-	10	1	1	-	-	-	-	2	919		
23	245	-	-	2	1	5	1	14	2	-	3	-	1	-	2	920		
815	8571	48	9	27	3	125	11	544	43	23	67	7	-	-	91	033		
3	10	-	-	-	-	-	-	3	-	-	1	-	-	-	-	111		
19	99	1	-	-	-	2	-	16	-	-	3	-	-	-	4	112		
40	132	6	5	2	-	-	-	27	3	-	14	4	-	-	7	113		
39	717	2	-	2	1	14	2	17	2	1	4	-	-	-	4	114		
31	482	1	-	1	1	9	3	17	2	1	3	-	-	-	3	115		
5	38	-	-	-	-	1	1	4	-	-	2	-	-	-	2	116		
14	113	1	-	-	-	2	-	10	1	-	2	-	-	-	4	117		
12	154	3	1	1	-	1	-	6	1	-	2	-	-	-	3	118		
14	112	1	1	-	-	2	-	10	1	-	2	-	-	-	1	119		
30	211	1	-	1	-	2	-	23	3	-	2	-	-	-	1	211		
26	295	1	-	5	1	3	-	15	2	-	-	-	-	-	3	212		
37	524	2	-	-	-	10	1	25	-	-	2	-	-	-	1	213		
36	541	1	-	1	-	12	-	18	3	1	1	-	-	-	5	214		
22	119	-	-	-	-	1	-	20	-	1	3	-	-	-	1	215		
34	402	2	-	-	-	5	-	24	1	2	3	-	-	-	3	216		
19	111	-	-	-	-	1	-	16	2	-	-	-	-	-	-	217		
6	91	-	-	1	-	1	-	4	-	-	-	-	-	-	-	218		
13	131	4	-	-	-	2	-	6	-	1	1	1	-	-	3	219		
9	148	1	-	1	-	2	-	4	-	1	-	-	-	-	1	220		

Schlüssel-Nr.	Kreis Gemeinde	Landw. Betriebe und Forst- betriebe insgesamt	Betriebssystematik									Betriebs- bereich Gartenbau	Betriebs- bereich Forst- wirtschaft	Kombi- nations- betriebe ¹⁾	
			Betriebsformen im Betriebsbereich Landwirtschaft						Landw. Gemischt- betriebe	Betriebs- bereich Gartenbau	Betriebs- bereich Forst- wirtschaft				Kombi- nations- betriebe ¹⁾
			Marktfurthbetriebe		Futterbaubetriebe		Veredlungsbetriebe								
			insgesamt	dar. Betriebe unter 10 ha LF	insgesamt	dar. Betriebe unter 10 ha LF	insgesamt	dar. Betriebe unter 10 ha LF							
Betriebe															
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
NOCH LKR OTTWEILER															
3 221	STEINBACH UEBER LEBACH	54	32	30	12	8	1	1	-	6	-	1	1		
222	THALEXWEILER	29	15	14	6	4	-	-	1	4	-	2	1		
223	WIESBACH	39	13	10	12	4	4	4	3	2	2	1	-		
311	HIRZWEILER	18	1	1	16	8	-	-	-	-	-	1	-		
312	HUETTIGWEILER	21	4	2	6	6	3	3	1	1	1	1	-		
313	ILLINGEN	30	1	-	14	6	5	3	3	-	2	2	2		
314	UCHTELFANGEN	27	3	2	16	7	3	3	1	-	3	1	-		
315	WUSTWEILER	32	5	5	18	11	3	3	2	2	-	-	2		
411	SCHIFFWEILER	25	5	3	8	5	2	2	2	-	4	3	1		
412	STENNWEILER	23	5	2	13	10	1	-	-	1	1	1	-		
413	WELSCHBACH	17	4	4	6	1	4	4	-	1	-	1	-		
711	FUERTH	33	8	7	15	10	5	5	1	2	1	1	-		
712	HANGARD	23	3	3	11	8	3	3	1	1	2	1	-		
713	LAUTENBACH	9	1	1	5	2	1	1	-	1	-	1	-		
714	MUENCHWIES	13	1	1	7	7	-	-	-	3	1	-	-		
715	WIEBELSKIRCHEN	30	2	1	11	5	3	3	4	2	2	3	1		
34	LKR SAARBRUECKEN	686	166	114	232	126	59	48	22	74	67	47	6		
111	ALTENKESSEL	5	-	-	-	-	2	2	-	-	2	-	-		
112	DUDWEILER, STADT	14	-	-	1	1	2	2	-	-	8	3	-		
113	FRIEDRICHSTHAL, STADT	6	-	-	-	-	1	1	-	-	4	-	-		
114	GERSWEILER	10	2	-	2	2	1	1	-	1	2	2	-		
115	KLARENTHAL	8	3	-	-	-	1	1	2	-	1	1	-		
116	KOELLERBACH	93	27	23	42	29	8	6	2	10	3	1	-		
117	PUETTLINGEN, STADT	35	12	9	12	11	2	2	1	4	3	1	-		
118	SULZBACH/SAAR, STADT	9	-	-	-	-	2	2	1	-	4	1	1		
119	VOELKLINGEN, STADT	24	4	1	-	-	3	1	-	-	10	4	2		
120	GROSSROSSELN	3	1	1	-	-	2	2	-	-	-	-	-		
121	EIWEILER/SAAR	36	8	7	13	10	2	-	-	7	2	3	-		
211	BISCHMISHEIM	27	3	2	8	3	3	3	4	5	3	1	-		
212	BLIESRANSBACH	43	26	19	10	3	2	1	-	3	1	1	-		
213	BREBACH-FECHINGEN	25	12	8	6	4	2	2	-	2	1	1	-		
214	BUEBINGEN	8	4	2	1	1	-	-	1	1	-	1	-		
215	GUEDINGEN	9	3	2	3	2	-	-	-	-	1	2	-		
216	RENTRISCH	4	-	-	-	-	1	1	-	1	2	-	-		
217	SCHAFFBRUECKE	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-		
218	SCHIEDT	8	-	-	1	-	1	1	3	-	1	1	1		
312	HEUSWEILER	46	2	1	27	10	2	2	-	11	1	3	-		
313	HOLZ	16	3	2	4	2	1	1	1	4	2	1	-		
314	KUTZHOF	35	7	7	19	14	2	1	1	3	2	1	-		
315	NIEDERSALBACH	13	1	1	7	4	-	-	-	3	-	1	-		
316	OBERSALBACH-KURHOF	25	1	1	19	2	1	1	-	1	-	3	-		
317	WAHLSCHIED	10	1	1	5	3	2	1	1	-	-	1	-		
411	AUERSMACHER	41	17	13	17	4	1	1	1	4	-	1	-		
412	KLEINBLITTERSDORF	13	1	1	3	-	2	2	1	3	-	2	1		
413	RILCHINGEN-HANWEILER	8	-	-	3	1	1	1	-	1	3	-	-		
414	SITTERSWALD	2	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-		
513	KARLSBRUNN	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-		
514	LAUTERBACH	11	6	1	-	-	1	1	-	-	1	-	-		
515	LUDWEILER-WARNDT	18	10	5	3	3	-	-	-	2	1	2	-		
516	NASSWEILER	9	1	-	4	2	1	1	1	-	1	1	-		
517	ST. NIKOLAUS	6	3	3	-	-	1	1	-	-	1	1	-		
611	FISCHBACH	4	-	-	-	-	1	1	-	-	1	2	-		
612	GOETTELBOERN	4	-	-	3	2	-	-	-	-	1	-	-		
613	QUIERSCHIED	7	-	-	1	1	2	2	1	-	2	1	-		
711	RIEGELSBURG	31	4	3	13	7	4	3	1	1	2	1	1		
712	WALPERSHOFEN	15	2	1	5	5	1	1	-	7	-	-	-		
35	LKR SAARLOUIS	1779	825	661	371	209	98	88	56	213	64	87	32		
111	DILLINGEN/SAAR, STADT	50	22	14	9	5	5	5	-	3	4	5	-		
112	ENS DORF	11	4	4	4	4	-	-	-	-	2	1	-		
113	HUELZWEILER	24	12	7	2	1	3	3	1	1	3	2	-		
114	REHLINGEN	22	1	1	7	4	2	2	8	1	1	1	-		
115	REISBACH	52	11	11	22	10	5	4	1	7	-	6	-		
116	SAARLOUIS, KREISSTADT	234	166	137	18	9	16	15	1	7	15	6	5		
117	SAARWELLINGEN	37	21	17	7	3	1	1	2	4	1	1	-		
118	SCHWALBACH/SAAR	33	14	10	3	3	3	3	2	4	5	1	-		
119	SCHWARZENHOLZ	32	17	14	7	4	2	2	-	4	1	1	-		
211	ALTFORWEILER	32	22	14	1	1	-	-	-	2	3	1	3		
212	BERUS	21	10	4	4	2	1	1	-	2	1	2	1		
213	BISTEN	8	5	3	-	-	1	1	-	-	1	1	-		

ANMERKUNGEN AM ENDE DES TABELLENTEILS

Sozialökonomische Betriebstypen											Gewerbebetriebe, Erzeugergemeinschaften, Zimmervermietung, Buchführung							Schlüssel-Nr.
dar. (Sp. 13) landw. Betriebe in der Hand von natürlichen Personen, deren betriebliches Einkommen											Landwirtschaftliche Betriebe							
größer als das außerbetriebliche Einkommen ¹⁾ ist, einschl. Betriebe ohne außerbetriebliches Eink.											kleiner als das außerbetriebliche Einkommen ²⁾ ist							
Betriebe mit landw. genutzter Fläche von ... bis unter ... ha											deren Inhaber einen oder mehrere Gewerbebetriebe betreiben ³⁾							
unter 10 10-20 20 u. m.											mit Anschluß an landw. Erzeugergemeinschaften ⁴⁾							
insgesamt ⁶⁾ (dar. mit Erwerbs-einkommen ⁷⁾)											mit Zimmervermietung an Ferien- oder Kurgäste ⁵⁾							
Betriebe	Betriebsfl. ha	Betriebe									Betriebe							
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27				
53	384	2	-	-	2	-	3	-	43	2	1	2	-	-	-	033221		
28	210	-	-	-	-	-	2	-	24	2	-	-	-	-	-	1 222		
38	442	2	1	1	-	-	5	-	23	3	4	4	2	-	-	223		
17	367	-	-	-	-	-	8	-	9	-	-	-	-	-	-	311		
20	103	2	-	1	-	-	1	-	16	-	-	2	-	-	-	2 312		
28	333	2	-	-	2	-	8	1	15	1	-	2	-	-	-	313		
26	431	3	-	-	-	-	-	-	13	1	2	2	-	-	-	9 314		
32	242	1	-	-	1	-	3	-	24	3	-	-	-	-	-	315		
23	208	2	-	-	-	-	5	-	14	1	-	1	-	-	-	7 411		
22	234	3	-	1	-	-	2	2	12	3	1	1	-	-	-	2 412		
16	209	-	-	1	-	-	3	-	10	1	1	-	-	-	-	1 413		
32	217	-	-	1	-	-	1	-	26	2	-	2	-	-	-	3 711		
22	171	-	-	-	-	-	2	-	18	-	2	1	-	-	-	4 712		
8	68	-	-	-	-	-	1	-	5	2	-	-	-	-	-	713		
13	49	-	-	-	-	7	-	-	12	1	-	2	-	-	-	1 714		
28	471	4	1	2	-	-	4	1	15	-	2	3	-	-	-	4 715		
639	6657	59	6	45	3	94	9	368	55	7	49	7	1	-	-	84 034		
5	4	1	1	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	3 111		
12	11	3	-	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-	-	4 112		
6	4	1	1	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	3 113		
8	93	2	-	-	-	-	2	-	3	1	-	4	-	-	-	2 114		
7	55	1	-	-	-	-	-	3	2	1	1	-	-	-	-	- 115		
92	737	3	-	7	-	10	1	66	5	1	1	1	1	1	14	116		
34	164	4	-	1	-	-	-	26	2	1	-	1	-	-	3 117			
8	10	3	-	-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	-	3 118			
20	257	7	1	1	-	3	-	6	-	-	1	1	-	-	10 119			
3	3	-	-	-	-	-	-	3	-	-	1	-	-	-	1 120			
33	390	2	-	2	-	7	-	19	2	1	-	-	-	-	-	- 121		
26	240	5	-	2	-	3	1	12	4	-	3	1	-	-	-	6 211		
42	795	1	-	3	-	6	-	24	8	-	2	-	-	-	-	3 212		
24	278	1	-	2	1	5	-	15	1	-	-	-	-	-	-	2 213		
7	121	-	-	-	-	1	-	4	1	-	2	-	-	-	-	1 214		
7	61	-	-	2	-	-	-	-	4	1	-	-	-	-	-	- 215		
4	7	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	1 216		
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 217		
6	20	1	-	-	-	-	-	4	1	-	1	-	-	-	-	1 218		
43	722	2	-	5	-	15	2	16	4	1	4	-	-	-	-	6 312		
15	96	1	-	1	-	-	-	9	4	-	-	-	-	-	-	1 313		
34	348	3	-	-	-	6	2	23	2	-	1	-	-	-	-	4 314		
12	118	1	-	1	-	3	-	7	-	-	-	-	-	-	-	- 315		
22	630	-	-	4	-	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 316		
9	57	-	-	2	-	-	-	6	1	-	3	-	-	-	-	- 317		
40	416	-	-	8	1	5	-	23	3	1	1	-	-	-	-	1 411		
11	143	-	-	1	-	4	-	5	-	-	2	-	-	-	-	2 412		
8	60	4	1	-	-	1	1	2	-	-	3	-	-	-	-	4 413		
2	24	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1 414		
2	92	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 513		
11	92	1	1	-	-	1	1	5	4	-	2	1	-	-	-	1 514		
16	104	1	-	1	1	-	-	10	4	-	1	-	-	-	-	2 515		
8	109	1	-	-	-	2	-	4	1	-	1	-	-	-	-	- 516		
5	17	1	-	-	-	-	-	4	-	-	1	1	-	-	-	1 517		
2	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- 611		
4	34	-	-	-	-	-	-	3	-	1	1	-	-	-	-	- 612		
6	11	2	1	-	-	-	-	4	-	-	1	-	-	-	-	3 613		
30	320	3	-	1	-	4	-	19	3	-	3	1	-	-	-	- 711		
15	55	-	-	-	-	-	-	14	1	-	-	-	-	-	-	- 712		
1699	17304	186	12	90	7	223	16	1077	85	34	96	11	-	-	-	102 035		
45	461	1	-	4	-	3	1	29	5	2	4	2	-	-	-	2 111		
10	34	-	-	-	-	-	-	10	-	-	3	-	-	-	-	2 112		
23	230	3	2	-	-	2	-	13	4	1	9	1	-	-	-	4 113		
21	143	2	-	-	-	1	-	16	2	-	3	-	-	-	-	- 114		
47	736	-	-	2	-	16	-	29	-	-	1	-	-	-	-	3 115		
228	1745	109	4	21	2	13	2	76	5	4	14	3	-	-	-	6 116		
36	386	1	-	1	-	7	-	25	2	-	1	-	-	-	-	2 117		
32	168	2	-	-	-	1	-	25	3	-	7	-	-	-	-	4 118		
31	313	1	-	-	-	6	1	20	4	-	2	-	-	-	-	2 119		
31	250	2	-	1	-	3	-	20	4	1	1	-	-	-	-	3 211		
19	529	2	-	1	-	7	-	7	1	-	-	1	-	-	-	1 212		
7	68	2	-	-	-	2	-	3	-	-	2	-	-	-	-	1 213		

Schlüssel-Nr.	Kreis Gemeinde	Betriebssystematik											
		Landw. Betriebe und Forst- betriebe insgesamt	Betriebsformen im Betriebsbereich Landwirtschaft								Betriebs- bereich Gartenbau	Betriebs- bereich Forst- wirtschaft	Kombi- nations- betriebe ¹⁾
			Marktfruchtbetriebe		Futterbaubetriebe		Veredlungsbetriebe						
			insgesamt	dar. Betriebe unter 10 ha LF	insgesamt	dar. Betriebe unter 10 ha LF	insgesamt	dar. Betriebe unter 10 ha LF	Dauer- kultur- betriebe	Landw. Gemischt- betriebe			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
NOCH LKR SAARLOUIS													
214	FELSBERG	43	14	12	6	4	-	-	-	9	2	1	11
216	UEBERHERRN	17	8	5	2	2	-	-	1	2	1	2	-
311	BOUS/SAAR	12	2	1	1	1	2	2	1	2	2	2	-
312	ELM/SAAR	39	21	17	10	7	3	3	-	3	1	1	-
411	EIDENBORN	18	5	4	8	5	1	1	-	3	-	1	-
412	FALSCHIED	34	14	14	20	11	-	-	-	-	-	-	-
413	KNORSCHIED	15	1	1	8	6	1	-	-	3	-	1	1
414	LANDSWEILER BEI LEBACH	23	1	1	18	8	2	2	-	-	1	1	-
415	LEBACH	34	3	2	15	2	-	-	4	6	3	2	1
416	NIEDERSAUBACH	28	7	7	14	5	2	1	-	3	-	2	-
417	PRIMSWEILER	11	2	2	4	1	2	2	-	2	-	1	-
511	BILSDORF	26	15	13	2	1	1	1	1	4	-	1	-
513	KOERPRICH	19	15	13	1	1	-	-	-	1	-	2	-
514	MALBACH	37	16	10	9	7	4	4	-	4	2	2	-
515	PIESBACH	48	28	24	4	4	2	2	3	6	-	1	1
611	DORF	22	8	8	10	5	-	-	1	3	-	-	-
612	GRESAUBACH	46	25	25	10	5	-	-	1	7	-	2	-
613	HUETTERS DORF	33	16	11	4	3	3	3	2	5	-	2	-
614	LIMBACH LKR, SAARLOUIS	52	20	17	16	14	3	3	-	9	-	1	3
615	SCHMELZ	71	30	26	21	9	2	1	4	10	1	3	-
711	BIRLINGEN	23	7	6	10	4	-	-	1	4	-	1	-
712	EIMERSDORF	23	6	6	5	5	-	-	7	1	-	1	-
713	FREMERSDORF	18	4	2	3	-	-	-	7	2	-	2	-
714	FUERWEILER	33	17	14	8	4	-	-	-	7	-	1	-
715	GERLFANGEN	47	21	21	13	10	1	1	1	10	-	-	-
716	HEMMERSDORF	50	30	25	5	4	3	3	1	3	-	1	1
717	NIEDALTDORF	32	11	9	11	2	-	-	-	9	-	1	-
718	OBERSCH	36	8	8	9	4	3	2	-	15	-	1	-
719	SIEBSBURG	29	14	10	1	1	2	2	1	4	2	5	-
811	DIFFERTEN	30	19	17	3	2	4	3	-	2	1	1	-
812	HOSTENBACH	7	1	-	1	1	1	1	1	-	2	-	-
813	SCHAFFHAUSEN	10	4	2	-	-	3	3	-	1	1	1	-
814	WADGASSEN	9	1	-	3	3	1	-	1	-	2	1	-
815	WERBELN	2	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
911	BEDERSDORF	11	8	3	-	-	-	-	-	3	-	-	-
912	DUEREN	20	11	7	5	3	-	-	-	4	-	-	-
913	GISINGEN	31	18	15	2	2	1	1	-	6	-	2	-
914	IHN	29	12	11	6	4	1	1	2	7	-	1	-
915	ITTERSDORF	38	24	14	1	1	1	1	-	6	-	1	-
916	KERLINGEN	46	36	31	1	1	3	3	-	3	-	1	-
917	LEIDINGEN	10	2	1	7	6	-	-	-	1	-	-	-
918	RAMMELFANGEN	16	5	4	3	1	-	-	-	6	-	1	-
919	ST. BARBARA	9	4	4	-	-	-	-	1	-	2	2	-
920	WALLERFANGEN	36	5	2	7	4	6	5	-	2	3	7	5
036	LKR ST. INGBERT	680	260	209	193	90	41	33	33	54	19	52	5
111	BALLWEILER	17	4	3	7	3	-	-	-	5	-	1	-
112	BIERBACH	6	-	-	3	-	-	-	2	-	-	1	-
113	BLICKWEILER	19	10	9	4	1	1	1	-	1	-	2	1
114	BLIESKASTEL, STADT	33	9	6	6	2	-	-	1	3	3	10	1
115	ENSHEIM	18	6	3	6	1	-	-	1	-	2	2	-
116	ESCHRINGEN	15	10	10	2	-	1	1	-	1	-	1	-
117	GERSCHEIM	30	19	14	5	3	-	-	2	3	-	1	-
118	HASSEL	8	1	-	2	-	1	-	-	-	1	3	-
119	NIEDERWUERZBACH	11	3	3	2	-	1	1	-	-	2	3	-
120	OBERWUERZBACH	14	7	4	3	3	1	1	1	-	1	1	-
121	ORMESHEIM	42	17	12	20	6	1	1	-	3	-	1	-
122	REINHEIM	38	15	14	13	4	2	2	1	6	-	1	-
123	ROHRBACH	8	3	2	-	-	1	1	1	-	1	2	-
124	ST. INGBERT, KREISSTADT	26	6	3	5	5	3	3	1	-	3	7	1
125	WOERSCHWEILER	5	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-
126	WOLFERSHEIM	41	12	12	22	13	1	-	-	4	-	1	1
211	ASSWEILER	19	8	5	4	1	2	1	1	-	2	2	-
212	BIESINGEN	34	19	17	4	2	2	2	-	6	-	1	-
213	ERFWEILER-EHLINGEN	23	3	2	9	3	1	1	5	2	1	1	-
311	BEBELSHEIM	49	21	17	14	5	8	8	1	1	-	1	-
312	WITTERSHEIM	44	14	13	8	7	7	5	4	3	1	1	-
411	BLIESMENGEN-BOLCHEN	25	9	7	8	2	3	1	-	4	-	1	-
412	HABKIRCHEN	18	8	6	7	4	-	-	1	1	-	1	-
511	HECKENDALHEIM	34	20	17	5	4	1	1	5	1	-	2	-
512	OMMERSHEIM	45	18	15	11	6	3	2	5	4	2	1	-

BEMERKUNGEN AM ENDE DES TABELLENTEILS

Sozialökonomische Betriebstypen													Gewerbebetriebe, Erzeugergemeinschaften, Zimmervermietung, Buchführung					Schlüssel-Nr.		
Landw. Betriebe ²⁾ insgesamt	Betriebsst. ha	dar. (Sp. 13) landw. Betriebe in der Hand von natürlichen Personen, deren betriebliches Einkommen											Landwirtschaftliche Betriebe							
		größer als das außerbetriebliche Einkommen ³⁾ ist, einschl. Betriebe ohne außerbetriebliches Eink.						kleiner als das außerbetriebliche Einkommen ³⁾ ist					deren Inhaber einen oder mehrere Gewerbebetriebe betreiben ⁴⁾				mit Anschluß an landw. Erzeugergemeinschaften ⁵⁾		mit Zimmervermietung an Ferien- oder Kurgästen ⁶⁾	mit Buchführung mit Jahresabschluß
		Betriebe mit landw. genutzter Fläche von ... bis unter ... ha											mit mehreren Gewerbebetrieben ⁴⁾	mit einem Gewerbebetrieb ⁴⁾	mit mehreren landw. Erzeugergemeinschaften ⁵⁾	mit einer landw. Erzeugergemeinschaft ⁵⁾				
		insgesamt	dar. mit Erwerbs-einkommen ⁴⁾	insgesamt	dar. mit Erwerbs-einkommen ⁴⁾	insgesamt	dar. mit Erwerbs-einkommen ⁴⁾	insgesamt	dar. mit Erwerbs-einkommen ⁴⁾	insgesamt	dar. mit Erwerbs-einkommen ⁴⁾	insgesamt								
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27						
42	256	4	-	5	1	-	-	31	1	1	2	-	-	-	035214					
15	577	1	-	3	-	2	-	8	-	1	1	1	-	3	216					
10	62	2	-	-	-	1	-	7	-	-	2	-	-	2	311					
38	274	2	-	-	-	3	-	29	2	2	1	-	-	2	312					
17	175	1	-	2	-	2	-	9	2	1	-	-	-	1	411					
34	311	-	-	2	-	6	-	25	1	-	2	-	-	-	412					
13	201	1	-	2	-	4	-	6	-	-	-	-	-	-	413					
22	385	1	-	2	1	8	-	11	-	-	-	2	-	4	414					
32	580	6	-	5	-	12	1	7	2	-	2	-	-	4	415					
26	432	3	-	1	-	11	1	10	1	-	1	1	-	4	416					
11	195	-	-	-	-	5	-	6	-	-	-	-	-	-	417					
25	159	2	-	1	-	1	-	19	1	1	1	-	-	-	511					
17	83	-	-	-	-	-	-	14	3	-	2	-	-	-	513					
36	320	3	-	-	-	3	1	24	2	4	3	-	-	2	514					
47	180	1	1	1	1	-	-	42	3	-	1	-	-	-	515					
22	197	-	-	4	-	1	-	15	2	-	-	-	-	-	611					
44	463	3	-	-	-	7	1	34	-	-	-	-	-	3	612					
32	311	-	-	-	-	3	-	24	1	4	-	-	-	1	613					
49	353	1	-	-	-	3	1	40	5	-	2	-	-	1	614					
70	820	2	-	3	-	14	-	48	3	-	3	-	-	4	615					
22	229	1	-	2	1	4	-	13	2	-	-	-	-	-	711					
22	59	1	-	-	-	-	-	21	-	-	1	-	-	-	712					
16	502	-	-	3	-	1	-	10	-	2	1	-	-	2	713					
32	327	1	-	-	-	5	-	22	2	2	1	-	-	3	714					
47	300	2	-	2	-	4	-	39	-	-	1	-	-	1	715					
49	358	1	-	-	-	4	-	40	3	1	1	-	-	2	716					
31	384	3	-	7	1	7	-	12	2	-	1	-	-	-	717					
35	355	1	-	1	-	7	1	24	-	2	-	-	-	3	718					
25	285	5	-	-	-	2	-	14	2	2	2	-	-	3	719					
29	232	3	1	1	-	1	1	22	1	1	1	-	-	4	811					
7	23	1	1	-	-	-	-	5	1	-	2	-	-	2	812					
9	82	-	-	-	-	1	1	6	1	-	2	-	-	1	813					
9	73	2	2	-	-	2	1	5	-	-	4	-	-	3	814					
2	18	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	2	815					
11	232	-	-	1	-	4	-	5	1	-	-	-	-	2	911					
20	236	-	-	1	-	4	2	12	3	-	-	-	-	-	912					
30	135	-	-	-	-	2	-	25	3	-	-	-	-	1	913					
28	293	-	-	-	-	4	-	22	1	1	2	-	-	2	914					
37	662	1	-	2	-	10	1	21	3	-	-	-	-	7	915					
45	310	2	-	2	-	4	-	37	-	-	3	-	-	1	916					
10	145	2	-	-	-	2	-	6	-	-	-	-	-	1	917					
15	240	-	-	1	-	5	-	9	-	-	1	-	-	-	918					
8	12	-	-	-	-	-	-	8	-	-	-	-	-	-	919					
28	416	2	1	6	-	3	-	16	-	1	2	-	-	1	920					
633	6929	28	5	31	3	100	7	419	40	11	49	2	-	52 036						
16	290	-	-	1	-	4	-	10	1	-	-	-	-	3	111					
5	113	-	-	-	-	3	-	2	-	-	-	-	-	-	112					
16	114	-	-	1	-	1	1	12	2	-	2	-	-	-	113					
27	528	3	-	-	-	7	-	14	2	1	2	-	-	6	114					
17	420	2	-	1	-	4	-	7	2	1	2	1	-	4	115					
14	206	-	-	-	-	3	-	11	-	-	3	-	-	1	116					
29	297	1	-	1	1	4	-	19	4	-	-	-	-	1	117					
5	163	1	1	-	-	4	1	-	-	-	2	-	-	5	118					
8	64	2	-	-	-	1	-	4	1	-	1	-	-	2	119					
13	65	1	1	-	-	-	-	9	3	-	-	-	-	3	120					
41	642	1	-	5	-	15	1	20	-	-	3	-	-	3	121					
37	295	-	-	2	-	5	-	27	3	-	-	-	-	1	122					
6	21	1	1	-	-	-	-	4	1	-	4	-	-	1	123					
20	137	4	-	-	-	-	-	12	2	1	7	-	-	2	124					
3	76	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	125					
39	313	1	-	4	-	3	-	26	5	-	2	-	-	1	126					
18	251	3	-	1	-	6	-	8	-	-	1	1	-	4	211					
33	224	3	-	1	-	2	-	26	1	-	-	-	-	1	212					
22	303	-	-	1	1	6	-	13	-	1	3	-	-	3	213					
48	532	-	-	6	1	5	1	35	2	-	4	-	-	3	311					
43	176	1	1	-	-	1	1	38	3	-	4	-	-	2	312					
24	366	-	-	2	-	7	-	10	3	2	-	-	-	-	411					
17	229	-	-	2	-	3	-	11	1	-	2	-	-	-	412					
32	224	-	-	-	-	3	-	27	1	1	2	-	-	-	511					
44	366	3	1	2	-	7	2	30	-	2	2	-	-	4	512					

Schlüssel- Nr.	Kreis Gemeinde	Landw. Betriebe und Forst- betriebe insgesamt	Betriebsformen im Betriebsbereich Landwirtschaft										Betriebs- bereich Gartenbau	Betriebs- bereich Forst- wirtschaft	Kombi- nations- betriebe ¹⁾
			Betriebsformen im Betriebsbereich Landwirtschaft						Dauer- kultur- betriebe	Landw. Gemischt- betriebe					
			Marktfuchtbetriebe		Futterbaubetriebe		Veredlungsbetriebe								
			insgesamt	dar. Betriebe unter 10 ha LF	insgesamt	dar. Betriebe unter 10 ha LF	insgesamt	dar. Betriebe unter 10 ha LF							
Betriebe															
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
NOCH LKR ST. INOBERT															
6 611	HERBITZHEIM	20	8	6	10	6	-	-	-	-	-	-	1	1	
612	RUBENHEIM	38	10	9	13	9	1	1	1	5	-	-	1	-	
37	LKR ST. WENDEL	2180	577	495	759	424	53	39	73	223	23	336	99	-	
111	MARPINGEN	47	21	13	7	3	-	-	11	4	1	2	1	-	
112	ST. WENDEL, KREISSTADT	34	-	-	9	3	3	2	3	5	3	5	3	-	
211	BUBACH I.O.	29	17	15	7	4	1	1	1	1	-	1	1	-	
212	HOOF	22	10	8	6	3	-	-	1	4	-	1	-	-	
213	MARTH	13	4	2	6	4	1	1	-	1	-	1	-	-	
214	NIEDERKIRCHEN I.O.	17	10	9	4	4	1	1	1	-	-	1	-	-	
215	OSTERBRUECKEN	16	3	3	12	1	-	-	-	-	-	1	-	-	
216	SAAL	25	13	11	2	2	-	-	-	6	1	2	1	-	
311	ASWEILER	21	4	4	11	2	1	-	-	3	-	2	-	-	
312	BOSEN	76	14	13	15	10	2	2	1	9	1	18	16	-	
313	ECKELHAUSEN	22	-	-	10	5	-	-	1	5	-	5	1	-	
314	EISEN	18	4	3	8	3	-	-	1	-	-	2	3	-	
315	EITZWEILER	18	5	4	7	4	-	-	-	3	-	2	1	-	
316	EIWEILER LKR. ST. WENDEL	47	18	16	9	7	1	1	-	14	-	2	3	-	
317	FREISEN	39	15	8	15	10	-	-	1	3	1	4	-	-	
318	GONNESWEILER	43	12	12	9	4	2	2	-	3	-	10	7	-	
319	MOSBERG-RICHWEILER	22	-	-	21	2	-	-	-	1	-	-	-	-	
320	NEUNKIRCHEN/NAHE	33	2	2	21	5	-	-	-	5	-	3	2	-	
321	NOHFELDEN	33	2	2	5	3	4	2	-	1	-	18	3	-	
322	SCHWARZENBACH	40	4	4	24	10	-	-	1	1	-	5	4	-	
323	SELBACH	63	20	17	24	14	1	1	-	9	-	7	2	-	
324	SOETERN	37	2	1	16	7	-	-	1	4	-	13	1	-	
325	STEINBERG-DECKENHARDT	20	6	5	4	3	-	-	1	5	-	1	3	-	
326	TUERKISMUEHLE	10	2	2	1	1	-	-	-	-	-	7	-	-	
327	WALHAUSEN	27	5	4	8	4	-	-	-	6	-	7	1	-	
328	WOLFERSWEILER	55	3	3	23	13	2	-	-	10	-	14	2	-	
411	BIERFELD	24	3	3	10	10	2	1	2	2	-	3	2	-	
412	BRAUNSHAUSEN	13	3	2	6	6	-	-	-	2	-	2	-	-	
413	BUWEILER-RATHEN	47	7	7	31	25	-	-	-	6	-	3	-	-	
414	KASTEL	33	8	7	11	11	1	1	-	2	-	5	5	-	
415	KOSTENBACH	28	4	4	17	17	-	-	-	5	-	1	1	-	
416	NONNWEILER	19	3	2	2	1	2	2	1	1	-	9	1	-	
417	OTZENHAUSEN	13	6	4	2	2	-	-	-	1	1	3	-	-	
418	PRIMSTAL	152	19	18	17	15	-	-	1	15	-	82	13	-	
419	SITZERATH	60	27	26	15	15	-	-	4	6	-	8	-	-	
511	BALTERSWEILER	5	1	1	2	-	1	1	1	-	-	-	-	-	
512	EISWEILER	4	-	-	3	2	-	-	-	-	-	1	-	-	
513	FURSCHWEILER	20	4	4	11	6	1	1	1	2	-	1	-	-	
514	GEHWEILER LKR. ST. WENDE	10	1	-	1	1	-	-	3	-	-	1	2	-	
515	GRUEGELBORN	13	3	3	5	5	1	-	-	-	-	2	2	-	
516	HAUPERSWEILER	22	3	3	14	5	2	2	-	1	-	1	1	-	
517	HEISTERBERG	6	2	1	1	-	-	-	-	-	-	3	-	-	
518	HIRSTEIN	26	4	3	3	-	1	1	2	3	-	9	4	-	
519	HOFELD-MAUSCHBACH	9	4	4	4	2	-	-	-	-	-	1	-	-	
520	LEITERSWEILER	26	7	7	14	6	1	1	-	1	-	3	-	-	
521	NAMBORN	15	2	2	3	-	1	1	2	1	1	2	1	-	
522	OBERKIRCHEN	32	3	3	15	9	-	-	3	1	1	4	-	-	
523	PINSWEILER	13	7	6	3	3	-	-	-	2	-	1	-	-	
524	REITSCHIED	23	11	9	5	4	1	1	-	1	-	4	1	-	
525	ROSCHBERG	17	10	10	6	3	-	-	-	-	-	1	-	-	
526	SCHWARZERDEN	17	2	2	11	4	-	-	-	3	-	1	-	-	
527	URWEILER	32	2	2	23	13	2	2	3	-	-	2	-	-	
611	ALSWEILER	47	23	20	7	4	1	-	4	2	2	6	1	-	
612	BLIESEN	51	19	18	18	7	1	-	1	5	1	4	1	-	
613	DOERRENBACH	14	2	1	5	-	-	-	-	6	-	1	-	-	
614	GRONIG	20	10	10	7	5	-	-	-	1	1	1	-	-	
615	GUEDESWEILER	21	6	5	7	5	-	-	2	2	1	2	-	-	
616	MAINZWEILER	29	6	6	19	8	2	1	-	-	1	-	-	-	
617	NIEDERLINXWEILER	42	5	3	24	10	2	2	4	2	-	2	-	-	
618	OBERLINXWEILER	34	4	3	17	6	2	1	2	5	-	3	-	-	
619	OBERTHAL	37	8	8	15	9	1	1	2	2	1	6	2	-	
620	REMMESEWEILER	25	3	3	17	10	1	1	1	2	-	1	-	-	
621	UREXWEILER	61	16	11	28	15	3	3	2	6	2	2	2	-	
622	WERSCHWEILER	21	4	4	13	6	-	-	1	2	-	1	-	-	
623	WINTERBACH	21	11	8	2	1	-	-	3	2	2	1	-	-	
711	BERGWEIFER	13	7	5	2	1	1	-	-	2	-	1	-	-	

ANMERKUNGEN AM ENDE DES TABELLENTEILS

Sozialökonomische Betriebstypen

Sozialökonomische Betriebstypen											Gewerbebetriebe, Erzeugergemeinschaften, Zimmervermietung, Buchführung							Schlüssel-Nr.
dar. (Sp. 13) landw. Betriebe in der Hand von natürlichen Personen, deren betriebliches Einkommen											Landwirtschaftliche Betriebe							
größer als das außerbetriebliche Einkommen ¹⁾ ist, einschl. Betriebe ohne außerbetriebliches Eink.											Landwirtschaftliche Betriebe							
kleiner als das außerbetriebliche Einkommen ²⁾ ist											Landwirtschaftliche Betriebe							
Betriebe mit landw. genutzter Fläche von ... bis unter ... ha											Landwirtschaftliche Betriebe							
unter 10, 10-20, 20 u. m.											Landwirtschaftliche Betriebe							
insgesamt, dar. mit Erwerbs-einkommen ³⁾											Landwirtschaftliche Betriebe							
Betriebe	Betriebsfl. ha	insgesamt	dar. mit Erwerbs-einkommen ³⁾	insgesamt	dar. mit Erwerbs-einkommen ³⁾	insgesamt	dar. mit Erwerbs-einkommen ³⁾	insgesamt	dar. mit Erwerbs-einkommen ³⁾	insgesamt	dar. mit Erwerbs-einkommen ³⁾	insgesamt	dar. mit Erwerbs-einkommen ³⁾	insgesamt	dar. mit Erwerbs-einkommen ³⁾	insgesamt		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29		
19	204	1	-	1	-	2	-	12	1	2	-	-	-	-	-	036611		
37	310	-	-	-	-	3	-	31	2	-	3	-	-	-	1	612		
1889	20830	60	7	131	17	268	18	1294	104	23	86	15	4	119	037			
46	489	-	-	4	1	6	2	33	3	-	-	-	-	5	111			
28	872	3	-	2	2	7	-	10	1	1	1	-	-	8	112			
28	177	-	-	1	-	-	-	23	4	-	1	-	-	-	211			
21	224	-	-	-	-	4	-	15	2	-	2	-	1	1	212			
12	368	-	-	-	-	2	-	8	-	2	-	-	-	3	213			
16	62	1	-	-	-	-	-	14	1	-	2	-	-	-	214			
15	325	1	-	3	-	6	-	3	2	-	-	-	-	3	215			
24	134	-	-	1	-	-	-	21	2	-	2	-	-	-	216			
19	323	1	1	5	2	6	-	7	-	-	-	-	-	1	311			
56	391	2	-	6	1	1	-	44	3	-	-	-	-	3	312			
16	194	2	1	3	1	3	1	6	2	-	-	-	-	-	313			
14	213	-	-	3	-	2	-	8	1	-	-	-	-	-	314			
15	222	2	1	1	1	5	1	7	-	-	-	1	-	1	315			
45	302	-	-	5	-	-	-	38	2	-	2	-	-	-	316			
37	432	3	-	4	-	7	1	20	3	-	1	1	1	4	317			
32	267	2	-	2	-	3	-	24	1	-	3	-	-	1	318			
22	479	-	-	10	1	9	-	2	1	-	-	-	-	5	319			
31	601	-	-	8	1	6	-	11	5	1	2	-	-	4	320			
12	192	-	-	1	-	3	-	7	1	-	1	-	-	2	321			
31	490	1	-	3	-	9	-	16	2	-	-	1	-	5	322			
55	827	1	-	2	-	13	-	36	2	1	4	-	-	5	323			
30	427	-	-	3	-	3	1	19	5	-	1	-	-	1	324			
16	258	-	-	1	-	2	2	10	1	2	4	-	-	-	325			
3	16	-	-	-	-	-	-	3	-	-	1	-	-	-	326			
19	326	-	-	2	-	5	-	8	4	-	-	-	-	-	327			
42	555	1	-	12	1	8	-	18	1	-	3	6	-	2	328			
22	103	-	-	1	1	-	-	21	-	-	3	-	-	1	411			
12	334	-	-	-	-	2	1	9	-	-	2	-	-	1	412			
45	258	1	1	-	-	1	-	37	5	1	4	-	-	-	413			
29	130	-	-	-	-	-	-	28	1	-	4	-	-	-	414			
27	129	-	-	-	-	-	-	27	-	-	-	-	-	-	415			
12	104	-	-	1	-	2	-	9	-	-	1	-	-	-	416			
10	59	2	-	-	-	1	-	6	1	-	-	-	-	1	417			
107	888	1	-	1	-	7	1	96	2	-	1	-	-	2	418			
53	241	1	1	-	-	1	-	50	1	-	5	-	-	-	419			
5	57	-	-	-	-	2	-	3	-	-	-	-	-	-	511			
3	52	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	512			
19	214	-	-	1	-	4	1	14	-	-	2	-	-	2	513			
10	38	-	-	1	-	-	-	9	-	-	-	-	-	-	514			
11	73	-	-	-	-	1	-	10	-	-	1	-	-	-	515			
20	311	2	-	2	1	7	1	9	-	-	1	-	-	1	516			
4	55	-	-	-	-	1	-	2	1	-	-	-	-	-	517			
17	244	3	-	3	2	4	-	7	-	-	-	-	-	1	518			
8	81	1	-	-	-	1	1	5	1	-	-	-	-	-	519			
23	282	1	-	2	-	4	-	13	3	-	1	-	-	2	520			
13	173	-	-	-	-	3	-	10	-	-	2	-	-	3	521			
29	317	2	1	1	-	4	-	21	1	-	2	-	1	2	522			
12	117	-	-	-	-	2	-	9	1	-	-	-	-	-	523			
21	194	2	-	1	-	3	-	15	-	-	1	-	-	1	524			
16	167	-	-	-	-	3	-	13	-	-	-	-	-	1	525			
16	146	-	-	2	-	2	-	9	3	-	-	-	-	-	526			
30	400	-	-	-	-	8	-	20	2	-	1	-	-	2	527			
42	321	2	-	1	-	4	-	31	3	-	1	1	-	4	611			
49	493	2	-	2	-	8	-	31	5	1	2	-	-	3	612			
13	272	-	-	-	-	7	1	3	1	2	-	1	-	1	613			
19	171	1	-	-	-	3	-	15	-	-	7	-	-	4	614			
19	215	1	-	-	-	1	-	14	2	1	1	1	1	4	615			
29	434	-	-	2	-	8	1	17	2	-	-	2	-	4	616			
40	458	-	-	6	-	7	1	23	3	1	1	-	-	2	617			
31	485	3	-	5	-	11	-	12	-	-	-	-	-	3	618			
32	301	1	-	-	-	6	-	25	-	-	1	-	-	1	619			
24	281	1	-	2	-	4	-	15	-	2	-	-	-	2	620			
59	568	2	-	2	-	7	-	39	7	2	6	-	-	6	621			
20	241	2	1	3	1	4	1	10	1	-	1	-	-	1	622			
20	142	1	-	2	1	2	1	15	-	-	2	1	-	1	623			
12	147	-	-	-	-	3	-	6	2	1	1	-	-	-	711			

Schlüssel- Nr.	Kreis Gemeinde	Landw. Betriebe und Forst- betriebe insgesamt	Betriebssystematik											
			Betriebsformen im Betriebsbereich Landwirtschaft								Betriebs- bereich Gartenbau	Betriebs- bereich Forst- wirtschaft	Kombi- nations- betriebe ¹⁾	
			Marktfurthbetriebe		Futterbaubetriebe		Veredlungsbetriebe		Landw. Gemischt- betriebe					
			insgesamt	dar. Betriebe unter 10 ha LF	insgesamt	dar. Betriebe unter 10 ha LF	insgesamt	dar. Betriebe unter 10 ha LF		Dauer- kultur- betriebe				
Betriebe														
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			
NOCH LKR ST. WENDEL														
037 712 HASBORN-DAUTWEILER	29	15	14	4	4	1	1	-	3	2	2	1		
713 LINDSCHEID	19	6	4	6	4	-	-	-	6	-	1	-		
714 NEIPEL	22	13	13	6	6	-	-	-	2	-	1	-		
715 SCHEUERN	31	13	10	8	8	1	1	2	3	-	1	-		
716 SUTZWEILER	51	23	21	20	9	-	-	-	4	-	1	2		
717 THELEY	27	9	6	3	1	1	1	-	4	-	6	-		
718 THOLEY	27	7	5	8	5	1	-	2	2	-	5	2		
719 UEBERROTH-NIEDERHOFEN	32	25	23	4	4	-	-	-	2	-	1	-		

Sozialökonomische Betriebstypen

Sozialökonomische Betriebstypen										Gewerbebetriebe, Erzeugergemeinschaften, Zimmervermietung, Buchführung								Schlüssel-Nr.								
dar. (Sp. 13) landw. Betriebe in der Hand von natürlichen Personen, deren betriebliches Einkommen										Landwirtschaftliche Betriebe																
größer als das außerbetriebliche Einkommen ⁶ ist										kleiner als das außerbetriebliche Einkommen ⁶ ist									deren Inhaber einen oder mehrere Gewerbebetriebe betreiben ⁶	mit Anschluß an landw. Erzeugergemeinschaften ⁶	mit Zimmervermietung an Ferien- oder Kurgäste ⁷	mit Buchführung mit Jahresabschluß				
einschl. Betriebe ohne außerbetriebliches Eink.										Betriebe mit landw. genutzter Fläche von ... bis unter ... ha																
unter 10										10-20		20 u. m.		unter 10									10-20		20 u. m.	
insgesamt		dar. mit Erwerbs-einkommen ⁶		insgesamt		dar. mit Erwerbs-einkommen ⁶		insgesamt		dar. mit Erwerbs-einkommen ⁶		unter 10		10-20		20 u. m.										
Betriebe	Betriebsfl. ha	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27												
3	4																									
27	335	2	-	-	-	1	-	22	1	1	3	-	-	-	2	037712										
18	138	-	-	3	-	-	-	13	2	-	-	-	-	-	-	713										
21	59	1	-	-	-	-	-	20	-	-	-	-	-	-	-	714										
30	156	-	-	-	-	-	-	27	1	2	2	-	-	-	-	715										
49	526	3	-	4	-	11	-	31	-	-	-	-	-	-	2	716										
24	362	-	-	1	-	4	-	18	-	1	-	-	-	-	4	717										
21	282	1	-	-	-	2	-	14	2	1	3	-	-	-	1	718										
31	111	-	-	-	-	1	-	29	1	-	1	-	-	-	-	719										

Schlüssel-Nr.	Kreis Gemeinde	landw. Betriebe mit landw. genutzter Fläche und zwar (Sp. 28) Betriebe mit									Besitz darunter	
		insgesamt ^{a)}	Eigenfläche		Pachtfläche					100 ^{a)}		
					Betriebe	LF ha ^{1b)}	Pachtfl. deren Verpächter... sind					
							natürliche Personen Fam.-Angeh. ^{1c)}	Landw. nat. Pers. ^{1d)}	juristische Personen			
			Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha ^{1b)}	Betriebe	LF ha ^{1b)}	Pachtfläche ha		Betriebe	Eigenfl. ha
28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38		
SAARLAND												
		8902	85121	8558	81204	5002	71478	7285	23479	5427	3701	12596
KREISFREIE STADT												
011	KRSFR. STADT SAARBRUECKE	61	254	59	252	10	110	1	88	0	51	144
LANDKREIS / GEMEINDE												
031	LKR HOMBURG	689	9252	652	8821	505	8419	1255	2576	671	172	788
111	BEXBACH, STADT	12	88	11	88	5	82	-	30	39	7	7
112	BOECKWEILER	34	551	32	522	33	545	114	134	25	1	6
113	BRENSCHELBACH	59	597	58	592	44	538	85	139	33	15	59
114	EINDED	37	714	36	695	33	702	52	187	74	4	13
115	FRANKENHOLZ	7	21	6	19	4	17	0	14	-	2	3
116	HOECHEN	6	18	6	18	4	17	1	10	1	2	1
117	HOMBURG, KREISSTADT	41	627	36	577	28	600	12	249	167	13	27
118	JAEGERSBURG	16	310	14	246	7	193	50	55	17	9	118
119	KIRKEL-NEUMAEUSEL	25	263	23	234	17	252	10	127	9	8	11
120	KIRRBURG	19	168	19	168	11	160	-	57	2	8	8
121	MIMBACH	18	352	16	333	12	208	24	93	26	5	137
122	OVERBEXBACH	12	69	9	51	6	61	2	39	-	5	2
123	WEBENHEIM	65	934	64	927	46	782	206	208	25	18	146
211	ALTHEIM	40	473	40	473	29	428	74	96	28	11	44
212	NEUALTHEIM	27	333	27	333	20	315	63	60	6	7	19
311	BLIESDALHEIM	19	151	19	151	12	139	11	30	13	7	12
312	BREITFURT	32	401	32	401	24	366	32	104	-	8	36
411	ALTSTADT	10	238	10	238	8	212	-	130	10	2	26
412	KLEINDITTEWILLER	5	50	5	50	2	37	-	14	-	3	13
413	LIMBACH BEI HOMBURG	14	363	13	335	13	362	21	164	47	1	1
414	NIEDERBEXBACH	30	562	30	562	28	557	64	192	36	2	4
511	MEDELSHEIM	47	574	43	537	37	558	162	151	21	8	10
512	PEPPENKUM	31	356	30	338	27	337	86	60	16	4	20
513	SEYWEILER	18	212	13	179	13	192	43	57	2	5	20
514	UTWEILER	15	293	15	293	14	284	66	26	11	1	8
611	NIEDERBAILBACH	31	240	26	170	15	202	44	52	30	10	19
612	WALSHEIM	19	292	19	292	13	275	32	98	31	6	18
032	LKR MERZIG-WADERN	2542	19941	2471	19263	1411	15755	1960	4692	664	1094	4046
111	MERZIG, KREISSTADT	41	173	39	171	11	89	3	37	5	30	84
211	BECKINGEN	29	232	24	185	17	211	15	104	9	12	20
212	DUEPPENWEILER	51	329	50	325	22	273	8	115	16	29	56
213	ERBRINGEN	25	143	25	143	13	115	25	32	-	11	25
214	HARGARTEN	37	198	37	198	16	152	15	28	2	21	46
215	HAUSTADT	30	97	29	90	11	69	6	33	-	19	28
216	HONZRATH	15	63	14	57	3	41	10	11	0	12	22
217	REIMSBACH	16	242	16	242	9	127	1	51	5	7	115
218	SAARFELS	17	24	7	24	3	20	2	3	3	4	4
311	BALLERN	31	433	27	363	24	401	116	65	91	7	32
312	BETHINGEN	17	65	17	65	12	50	18	8	-	5	15
313	BUEDINGEN	21	306	20	275	18	285	32	58	-	3	21
314	FITTEN	17	117	11	80	10	102	31	16	12	7	15
315	HILBRINGEN	20	271	20	271	17	268	37	77	14	3	2
316	MECHERN	25	148	24	136	10	90	15	11	6	14	46
317	MONDORF	44	517	43	515	30	452	55	58	30	14	65
318	SCHWEMLINGEN	20	242	18	221	16	236	48	73	19	4	6
319	SILWINGEN	32	415	32	415	20	333	19	64	0	12	83
320	TUENSDORF	47	280	46	275	28	218	40	41	12	19	62
321	WEHINGEN	42	380	40	371	31	343	95	51	-	11	37
322	WEILER	8	41	8	41	4	32	1	7	-	4	9
323	WELLINGEN	29	323	29	323	27	318	28	95	0	2	5
411	BERGEN	28	78	28	78	-	-	-	-	-	28	78
412	BRITTEN	51	293	50	291	14	231	19	114	-	34	55
413	HAUSBACH	22	98	22	98	13	82	4	19	8	9	16
414	LOSHEIM	74	535	72	514	42	479	40	236	-	32	56
415	NIEDERLOSHEIM	54	407	52	389	37	350	44	159	8	17	57
416	OPPEN	12	105	12	105	11	104	-	72	1	1	1
417	RIHLINGEN	47	217	46	215	24	170	16	34	1	23	46
418	RISENTHAL	35	318	35	318	32	310	11	100	6	3	8
419	SCHIEDEN	19	60	19	60	2	20	1	3	-	16	34
420	WAHLN	66	344	65	359	42	307	88	109	-	24	56
421	WALDHOELZBACH	12	34	12	34	1	3	-	1	-	11	31
511	BACHEM	35	182	34	169	20	151	13	46	-	15	31

ANMERKUNGEN AM ENDE DES TABELLENTEILS

Teilstücke, Schlepperverwendung

verhältnisse (Sp. 28) Betriebe mit Eigenfläche von ... bis unter ... % der landw. genutzten Fläche									Teilstücke			Schlepperverwendung				Schlüssel- Nr.
50 - 100			0,01 - 50			0 ¹⁰⁰			landw. Betriebe mit landw. genutzter Fläche mit ... räumlich voneinander getrennt liegenden Teilstücken der landw. gen. Fläche			landw. Betriebe mit Verwendung von Schleppern ¹⁰⁾ im Alleinbesitz der Betriebe		von den Schleppern (Sp. 51) haben eine Nennleistung von ... PS		
									1-5	6-10	11 u.m.			bis 34	35 u.m.	
Betriebe	Eigenfl. ha	Pachtfl. ha	Betriebe	Eigenfl. ha	Pachtfl. ha	Betriebe	Pachtfl. ha	Betriebe	47	48	49	50	51	52	53	
39	40	41	42	43	44	45	46									
2699	26839	10761	2158	8291	21745	330	3686		2974	2277	3651	6116	7809	5042	2767	
2	13	11	6	8	76	2	2		61	-	-	12	15	13	2 011	
255	2773	1191	225	1117	2889	35	422		122	111	456	540	762	413	349 031	
2	4	2	2	5	67	1	1		10	2	-	2	2	-	2 111	
18	215	81	13	58	163	2	28		-	1	33	34	49	22	27 112	
23	161	68	20	100	184	1	5		5	7	47	48	58	37	21 113	
19	286	109	13	103	184	1	20		10	6	21	34	52	27	25 114	
1	1	-	3	3	12	1	2		5	1	1	4	4	3	1 115	
-	-	-	4	4	12	-	-		-	-	-	3	4	3	1 116	
7	109	73	16	64	305	5	50		21	10	10	28	40	20	20 117	
4	64	38	1	7	19	2	65		9	4	3	9	16	5	11 118	
5	54	18	10	51	100	2	30		7	7	11	20	27	18	9 119	
7	91	32	4	11	27	-	-		6	3	10	13	17	11	6 120	
1	26	22	10	40	103	2	19		4	3	11	17	27	11	16 121	
-	-	-	4	20	23	3	18		5	2	5	7	8	6	2 122	
24	238	102	22	105	331	1	7		8	3	54	57	87	44	43 123	
20	186	109	9	45	88	-	-		4	5	31	30	43	25	18 211	
16	148	61	4	37	69	-	-		1	3	23	21	27	13	14 212	
10	84	51	2	1	3	-	-		-	6	11	9	10	6	4 311	
11	179	29	13	50	107	-	-		3	7	22	25	34	20	14 312	
1	23	17	7	49	124	-	-		1	5	4	10	21	9	12 411	
2	23	14	-	-	-	-	-		1	2	2	4	4	4	- 412	
2	18	7	10	113	197	1	28		3	3	8	11	24	9	15 413	
15	161	82	13	93	211	-	-		1	4	25	27	44	17	27 414	
22	198	88	13	30	209	4	37		4	8	35	32	41	26	15 511	
15	131	55	11	44	89	1	18		1	3	27	27	34	23	11 512	
5	74	45	3	17	24	5	33		-	6	12	14	19	9	10 513	
9	154	41	5	27	63	-	-		1	-	14	14	22	9	13 514	
10	65	19	6	9	46	3	62		2	8	21	23	27	21	6 611	
6	80	31	7	34	130	-	-		2	2	15	17	21	15	6 612	
848	6637	2473	529	1796	4175	70	668		590	709	1243	1787	2090	1466	624 032	
4	25	3	5	19	39	2	2		34	4	3	12	17	12	5 111	
3	54	7	9	29	74	5	47		11	6	12	18	20	15	5 211	
12	95	36	9	32	100	1	3		12	27	12	27	32	24	8 212	
10	47	21	4	13	36	-	-		4	9	12	15	16	15	1 213	
12	97	32	4	8	13	-	-		6	14	17	26	29	25	4 214	
6	22	10	4	8	23	1	7		20	4	6	11	12	10	2 215	
2	19	15	-	-	-	1	6		5	7	3	9	12	10	2 216	
4	62	16	5	8	41	-	-		5	7	4	11	17	11	6 217	
1	6	1	2	3	6	-	-		4	2	1	2	2	2	- 218	
9	95	21	11	35	181	4	69		7	5	19	23	27	14	13 311	
5	11	5	7	13	21	-	-		-	6	11	11	11	11	- 312	
14	180	39	3	11	21	1	31		-	2	19	20	26	17	9 313	
2	28	9	2	14	15	6	36		3	6	8	14	14	11	3 314	
7	82	40	10	55	88	-	-		3	4	13	18	24	16	8 315	
9	64	17	1	1	4	1	11		12	7	6	14	14	10	4 316	
23	289	104	6	17	37	1	2		7	10	27	33	41	23	18 317	
6	52	38	8	44	81	2	21		4	4	12	14	16	6	10 318	
17	243	70	3	6	13	-	-		4	9	19	29	34	18	16 319	
19	87	30	8	38	58	1	5		8	18	21	34	37	28	9 320	
19	175	68	10	22	69	2	9		4	10	28	39	48	30	18 321	
2	9	2	2	9	6	-	-		5	-	3	4	4	3	1 322	
23	181	67	4	14	56	-	-		2	4	23	23	27	19	8 323	
-	-	-	-	-	-	-	-		3	15	10	19	19	19	- 411	
8	24	11	8	77	120	1	3		23	16	12	31	35	30	5 412	
10	46	25	3	5	6	-	-		6	6	10	18	18	17	1 413	
19	118	38	21	84	216	2	22		32	13	29	44	52	35	17 414	
15	90	45	20	48	149	2	18		8	10	36	46	49	38	11 415	
4	7	2	7	25	70	-	-		3	4	5	8	10	6	4 416	
14	109	30	9	10	20	1	2		16	17	14	22	24	22	2 417	
24	160	67	8	33	50	-	-		6	11	18	25	31	25	6 418	
1	10	4	2	4	1	-	-		6	7	6	13	13	12	1 419	
18	67	39	23	43	153	1	5		6	16	44	32	35	29	6 420	
-	-	-	1	1	1	-	-		5	4	3	9	9	8	1 421	
16	81	25	3	11	21	1	13		12	7	16	25	32	26	6 511	

Schlüssel-Nr.	Kreis Gemeinde	landw. Betriebe mit landw. genutzter Fläche und zwar (Sp. 28) Betriebe mit									Besitz darunter	
		insgesamt ^{a)}	Eigenfläche	Pachtfläche						100 ^{a)}		
				Betriebe	LF ha ¹²⁾	Pachtfl. deren Verpächter ... sind			Betriebe		Eigenfl. ha	
						natürliche Personen Fam.-Angeh. ¹³⁾	juristische Personen	Pachtfläche ha				
												28
NOCH LKR MERZIG-WADERN												
032	512 BIETZEN	42	265	42	265	20	192	22	52	-	22	73
	513 BROTDORF	23	295	22	292	15	268	76	53	19	8	27
	514 HARLINGEN	26	149	25	140	12	114	10	43	5	14	36
	515 MENNINGEN	28	110	28	110	10	62	5	11	0	15	40
	516 MERCHINGEN	53	479	50	432	29	380	53	91	27	23	94
	611 BESSERINGEN	15	198	13	186	12	192	41	82	27	3	6
	612 DREISBACH	2	11	2	11	-	-	-	-	-	2	11
	613 FAHA	46	613	43	522	36	541	75	98	109	10	71
	614 METTLACH	3	86	3	86	-	-	-	-	-	3	86
	615 NOHN	32	85	32	85	19	60	5	28	-	12	23
	616 ORSCHOLZ	46	364	44	342	35	349	31	123	34	11	15
	617 SAARHOELZBACH	18	91	17	88	10	80	9	13	25	8	12
	618 WEITEN	64	443	63	442	40	393	22	129	12	24	51
	711 BESCH	43	203	43	203	32	182	16	75	7	10	19
	712 BORG	53	708	53	708	34	430	75	59	4	19	278
	713 BUESCHDORF	36	378	35	368	23	282	85	39	4	13	96
	714 EFT-HELLENDORF	37	532	37	532	19	326	47	48	10	18	206
	715 KESSLINGEN	16	184	16	184	9	128	20	11	0	7	57
	716 MUENZINGEN	10	177	10	177	2	47	-	13	-	8	130
	717 NENNIG	54	263	53	263	27	186	18	43	4	27	77
	718 OBERLEUKEN	40	361	38	338	24	260	58	56	14	16	101
	719 OBERPERL	34	169	34	169	18	115	-	54	-	15	52
	720 PERL	32	139	31	137	15	96	9	38	6	16	40
	721 SEHNDORF	15	111	14	104	12	87	24	23	-	3	24
	722 SINZ	45	493	45	493	27	416	36	114	1	18	76
	723 TETTINGEN-BUTZDORF	48	475	47	470	32	401	104	105	-	16	74
	724 WOCHERN	32	338	31	335	17	182	33	32	12	15	157
	811 BARDENBACH	19	202	19	202	15	194	4	53	2	4	7
	812 BUESCHFELD	16	149	15	134	10	95	14	58	0	6	54
	813 DAGSTUHL	5	123	5	123	4	120	3	47	9	1	3
	814 GEHWEILER LKR. MERZIG-W	27	176	27	176	11	113	2	53	-	15	61
	815 KRETTNICH	12	69	12	69	5	52	7	23	-	7	18
	816 LOCKWEILER	37	344	33	277	25	297	27	146	13	12	47
	817 MORSCHOLZ	41	295	40	292	17	207	9	63	15	24	88
	818 NIEDERLOESTERN	4	68	4	68	2	41	2	4	-	2	27
	819 NOSWENDEL	34	173	34	173	11	109	-	41	0	23	63
	820 OBERLOESTERN	42	203	42	203	14	101	16	18	0	26	90
	821 WADERN	18	121	18	121	8	97	-	28	1	10	24
	822 WADRILL	43	186	43	186	17	125	25	18	12	17	28
	823 WEDERN	38	217	38	217	14	131	14	33	-	24	87
	911 KONFELD	16	43	15	40	6	21	5	8	2	7	15
	912 MICHELBAACH	24	154	23	153	17	142	7	67	1	7	12
	913 MITLOSHEIM	33	162	30	148	13	117	17	60	-	17	36
	914 MUENCHWEILER	8	262	8	262	7	239	-	98	-	1	23
	915 MUNKIRCHEN	41	359	41	359	21	328	18	153	29	20	32
	916 RAPPWEILER	54	240	54	240	26	182	14	91	-	28	58
	917 STEINBERG	14	70	14	70	4	37	1	11	-	6	14
	918 THAILEN	13	128	12	126	10	125	4	20	6	3	4
	919 WEIERWEILER	28	545	27	522	23	514	34	161	3	5	31
	920 WEISKIRCHEN	23	206	23	206	12	169	6	75	2	10	27
033	LKR OTTWEILER	802	8334	763	7805	459	7448	445	2478	891	323	791
	111 LANDSWEILER-REDEN	3	9	3	9	3	9	-	2	0	-	-
	112 MERCHWEILER	19	96	18	88	8	81	-	37	2	11	15
	113 NEUNKIRCHEN/SAAR, STADT	37	116	32	84	11	82	1	-	74	26	34
	114 OTTWEILER, KREISSSTADT	39	701	32	592	29	667	28	214	102	9	34
	115 STEINBACH BEI OTTWEILER	31	469	30	468	21	419	22	115	34	10	50
	116 ELVERSBERG	4	36	4	36	3	34	-	4	30	1	1
	117 SPIESSEN	14	107	12	73	12	107	1	51	38	2	0
	118 HEILIGENWALD	12	141	10	128	7	123	7	40	19	5	18
	119 WEMMETSWEILER	14	109	14	109	6	102	1	80	3	8	7
	211 ASCHBACH	29	209	26	201	17	192	12	59	6	10	14
	212 BERSCHWEILER	26	290	26	290	21	275	8	82	19	5	14
	213 BUBACH-CALMESWEILER	36	521	34	515	27	509	72	145	8	9	12
	214 DIRMINGEN	36	531	34	513	24	482	19	154	4	12	49
	215 DOERSDORF	22	114	22	114	8	82	52	-	-	9	17
	216 EPELDBORN	34	397	34	397	23	365	93	97	5	10	16
	217 HABACH	19	109	19	109	9	94	-	42	-	10	14
	218 HIRSCHSCHEID	6	87	6	87	5	84	1	44	0	1	3
	219 HUMES	12	128	12	128	9	127	-	32	7	3	2
	220 MACHERBACH	9	145	8	141	8	141	-	44	1	1	4

ANMERKUNGEN AM ENDE DES TABELLENTEILS

Teilstücke, Schlepperverwendung

verhältnisse									Teilstücke			Schlepperverwendung				Schlüssel-Nr.	
(Sp. 28) Betriebe mit Eigenfläche von ... bis unter ... % der landw. genutzten Fläche									landw. Betriebe mit landw. genutzter Fläche mit ... räumlich voneinander getrennt liegenden Teilstücken der landw. gen. Fläche			landw. Betriebe mit Verwendung von Schleppern ¹⁰⁾ im Alleinbesitz der Betriebe		von den Schleppern (Sp. 51) haben eine Nennleistung von ... PS			
50 - 100			0,01 - 50			0 ¹⁰⁾			1-5	6-10	11 u.m.			bis 34	35 u.m.		
Betriebe	Eigenfl. ha	Pachtfl. ha	Betriebe	Eigenfl. ha	Pachtfl. ha	Betriebe	Pachtfl. ha		Betriebe			Schlepper					
39	40	41	42	43	44	45	46		47	48	49	50	51	52	53		
15	111	56	5	7	18	-	-		4	14	24	23	23	16	7	032512	
8	102	56	6	18	88	1	3		3	4	16	18	25	12	13	513	
8	38	8	3	15	39	1	10		6	9	11	17	18	13	5	514	
9	41	10	4	4	6	-	-		9	7	12	14	14	11	3	515	
19	187	74	8	22	55	2	43		15	12	26	33	36	21	15	516	
3	10	7	7	32	130	2	13		5	2	8	14	17	12	5	611	
-	-	-	-	-	-	-	-		1	1	-	-	-	-	-	612	
22	203	79	11	57	112	3	90		7	13	26	43	56	37	19	613	
-	-	-	-	-	-	-	-		2	-	1	1	4	2	2	614	
15	22	9	5	7	24	-	-		5	11	16	26	26	25	1	615	
17	113	63	16	48	102	2	22		11	16	19	28	38	28	10	616	
5	22	15	4	11	28	1	3		3	7	8	11	12	9	3	617	
27	186	72	12	43	90	1	2		6	18	40	47	53	38	15	618	
19	57	22	14	29	76	-	-		5	17	21	32	34	29	5	711	
29	261	82	5	31	56	-	-		12	23	18	47	59	26	33	712	
15	125	46	7	29	72	1	10		7	6	23	30	35	19	16	713	
15	206	63	4	16	42	-	-		3	4	30	34	43	18	25	714	
9	96	31	-	-	-	-	-		1	6	9	15	18	9	9	715	
1	25	1	1	9	12	-	-		1	2	7	8	10	1	9	716	
19	110	45	7	10	20	1	1		12	22	20	33	37	30	7	717	
14	103	31	8	29	74	2	22		6	14	20	28	33	18	15	718	
13	47	26	6	17	28	-	-		4	13	17	26	27	18	9	719	
9	35	14	6	11	36	1	2		10	9	13	23	29	25	4	720	
4	21	4	7	20	37	1	6		-	2	13	13	19	9	10	721	
22	241	110	5	23	42	-	-		19	10	16	38	41	24	17	722	
18	132	59	13	61	145	1	5		1	9	38	45	65	49	16	723	
9	66	17	7	38	57	1	3		1	4	27	26	30	16	14	724	
7	127	28	8	9	30	-	-		2	9	8	16	21	17	4	811	
2	9	4	7	13	54	1	15		10	2	4	12	15	9	6	812	
1	31	15	3	30	44	-	-		2	-	3	4	7	4	3	813	
10	49	18	2	11	36	-	-		3	11	13	21	23	20	3	814	
2	17	15	3	5	14	-	-		3	5	4	7	7	4	3	815	
11	53	22	10	53	101	4	63		16	4	17	23	26	18	8	816	
11	87	29	5	33	54	1	3		13	11	17	29	34	28	6	817	
2	35	6	-	-	-	-	-		-	1	3	4	4	1	3	818	
7	63	30	4	5	11	-	-		8	10	16	24	25	19	6	819	
11	66	27	5	8	8	-	-		4	7	31	32	35	29	6	820	
7	66	24	1	2	5	-	-		8	3	7	12	15	12	3	821	
9	27	9	17	33	47	-	-		6	10	27	27	29	24	5	822	
10	72	30	4	11	17	-	-		1	8	29	29	29	29	-	823	
4	7	2	4	3	9	1	3		6	6	4	9	9	9	-	911	
8	39	23	8	27	51	1	1		11	5	8	15	17	12	5	912	
3	6	1	10	39	64	3	13		9	11	13	23	24	19	5	913	
5	120	60	2	21	38	-	-		2	3	3	8	14	5	9	914	
9	100	49	12	28	150	-	-		16	8	17	25	34	25	9	915	
13	42	24	13	35	81	-	-		7	23	24	32	34	26	8	916	
4	27	4	4	7	8	-	-		4	4	6	10	11	9	2	917	
7	90	11	2	5	16	1	3		2	6	5	10	12	7	5	918	
17	239	78	5	72	97	1	23		5	9	14	26	38	14	24	919	
6	67	25	7	21	58	-	-		7	7	9	17	18	14	4	920	
223	2867	1156	217	718	2156	39	502		449	214	139	534	700	441	259	033	
2	3	2	1	0	0	-	-		3	-	-	2	3	3	-	111	
3	39	23	4	3	7	1	8		12	5	2	8	11	5	6	112	
-	-	-	6	7	43	5	32		33	4	-	12	16	16	-	113	
16	229	79	7	61	184	7	81		21	9	9	26	41	27	14	114	
11	205	87	9	43	83	1	1		16	9	6	25	39	24	15	115	
1	1	1	2	2	33	-	-		3	-	1	2	3	1	2	116	
1	3	3	9	12	53	2	34		11	1	2	11	16	8	8	117	
1	50	34	4	6	19	2	13		9	2	1	8	12	9	3	118	
-	-	-	6	18	84	-	-		8	3	3	5	6	2	4	119	
11	93	32	5	21	37	3	8		11	7	11	20	26	17	9	211	
10	116	31	11	51	78	-	-		16	6	4	21	24	15	9	212	
11	227	85	14	56	134	2	5		19	8	9	24	38	17	21	213	
18	293	117	4	11	42	2	18		23	8	5	29	38	15	23	214	
10	23	3	3	20	49	-	-		13	6	3	18	19	15	4	215	
9	85	45	15	84	149	-	-		16	12	6	25	36	24	12	216	
4	44	23	5	9	19	-	-		15	4	-	9	11	8	3	217	
2	38	28	3	2	16	-	-		1	3	2	6	8	6	2	218	
6	76	28	3	4	12	-	-		7	3	2	5	8	3	5	219	
5	89	21	2	7	21	1	4		-	4	5	8	13	6	7	220	

Schlüssel-Nr.	Kreis Gemeinde	landw. Betriebe mit landw. genutzter Fläche										Besitz darunter	
		und zwar (Sp. 28) Betriebe mit										100 ⁹⁹	
		insgesamt ¹⁰		Eigenfläche		Pachtfläche							
						Pachtfl. deren Verpächter... sind							
						Betriebe		LF ha ¹²		natürliche Personen		juristische Personen	
								Fam.-Angeh. ¹³		Land. natürl. Pers. ¹⁴			
								Pachtfläche ha					

ANMERKUNGEN AM ENDE DES TABELLENTEILS

Teilstücke, Schlepperverwendung

Verhältnisse (Sp. 28) Betriebe mit Eigenfläche von ... bis unter ... % der landw. genutzten Fläche									Teilstücke			Schlepperverwendung				Schlüssel- Nr.
50 - 100			0,01 - 50			0 ¹⁰⁰			landw. Betriebe mit landw. genutzter Fläche mit ... räumlich voneinander getrennt liegenden Teilstücken der landw. gen. Fläche			landw. Betriebe mit Verwendung von Schleppern ¹⁰⁾ im Alleinbesitz der Betriebe	von den Schleppern (Sp. 51) haben eine Nennleistung von ... PS			
									1 - 5	6 - 10	11 u. m.		bis 34	35 u. m.		
Betriebe	Eigenfl. ha	Pachtfl. ha	Betriebe	Eigenfl. ha	Pachtfl. ha	Betriebe	Pachtfl. ha	Betriebe	Betriebe				Schlepper			
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53		
10	88	16	7	16	144	-	-	27	17	8	32	37	30	7	033221	
5	91	25	8	16	34	1	7	18	9	1	19	22	14	8	222	
8	137	65	13	50	130	1	3	11	11	15	23	28	14	14	223	
12	244	107	1	1	2	-	-	6	8	3	16	22	11	11	311	
4	52	12	4	6	9	-	-	16	4	-	8	9	7	2	312	
9	97	38	7	19	156	1	6	16	7	4	18	23	9	14	313	
9	183	109	5	5	62	1	37	19	7	-	17	25	14	11	314	
9	62	21	14	39	94	-	-	14	13	5	23	27	20	7	315	
2	18	6	7	34	85	3	10	16	5	1	14	19	13	6	411	
10	46	19	9	32	123	-	-	7	7	8	17	22	16	6	412	
7	105	43	4	7	27	-	-	3	4	8	11	14	8	6	413	
6	70	18	5	9	15	1	22	18	10	4	23	24	22	2	711	
6	31	19	8	40	71	-	-	10	7	5	13	17	10	7	712	
3	26	15	-	-	-	2	21	1	2	5	7	8	6	2	713	
2	5	1	4	4	7	-	-	7	6	-	11	12	11	1	714	
-	-	-	8	21	134	3	192	23	3	1	18	23	15	8	715	
130	1105	474	248	902	3026	50	428	293	118	207	417	561	326	235	034	
-	-	-	-	-	-	1	3	3	-	-	-	-	-	-	111	
-	-	-	1	0	1	2	1	9	1	-	2	2	2	-	112	
-	-	-	-	-	-	3	1	5	-	-	-	-	-	-	113	
1	0	0	6	14	76	1	0	5	-	3	5	6	3	3	114	
2	7	0	1	0	13	1	27	6	-	1	5	5	3	2	115	
17	86	32	45	137	392	6	38	47	28	16	68	82	62	20	116	
3	5	1	19	18	109	8	24	23	8	1	25	28	21	7	117	
1	1	-	-	-	-	-	-	7	-	-	1	1	-	-	118	
2	71	7	3	9	118	1	25	16	2	1	5	9	3	6	119	
-	-	-	1	0	1	-	-	1	-	-	1	1	1	-	120	
11	91	51	15	64	118	2	31	23	6	4	24	32	17	15	121	
7	28	5	9	58	129	2	5	14	8	4	15	19	8	11	121	
13	103	53	17	74	461	-	-	7	5	30	35	55	17	38	212	
4	28	22	9	80	118	1	0	8	2	13	16	18	8	10	213	
1	10	4	-	-	-	1	75	5	-	2	4	4	3	1	214	
1	8	5	2	3	23	-	-	3	2	2	5	8	5	3	215	
-	-	-	2	1	3	-	-	3	1	-	2	2	2	-	216	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	217	
-	-	-	1	1	10	-	-	3	1	2	-	-	-	-	218	
14	175	88	21	101	310	2	19	12	8	22	35	50	19	31	312	
1	3	2	7	12	68	-	-	5	4	6	8	28	25	3	313	
10	29	14	13	83	144	2	55	14	15	5	19	28	16	12	314	
5	55	13	5	17	22	-	-	2	3	7	9	11	7	4	315	
7	142	73	11	62	241	-	-	1	3	18	17	34	8	26	316	
-	-	-	4	15	29	-	-	5	1	3	7	8	7	1	317	
11	90	43	14	69	149	-	-	1	1	37	35	44	29	15	411	
6	86	42	-	-	-	-	-	3	-	6	6	8	3	5	412	
4	21	6	1	7	19	-	-	3	1	4	7	7	6	1	413	
-	-	-	1	6	16	-	-	1	-	1	2	2	1	1	414	
-	-	-	2	8	33	-	-	-	1	1	2	3	3	-	513	
-	-	-	3	4	56	2	25	8	2	1	6	7	3	4	514	
1	1	0	9	5	61	4	34	10	3	3	12	13	8	5	515	
-	-	-	5	10	62	1	35	5	1	2	6	8	7	1	516	
1	1	1	3	1	12	-	-	4	1	-	3	3	2	1	517	
-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	611	
1	20	8	2	1	4	-	-	3	-	1	2	2	1	1	612	
1	0	0	-	-	-	1	2	4	1	-	-	-	-	-	613	
3	36	2	8	31	201	7	27	16	3	9	17	22	14	8	711	
2	6	2	10	11	29	1	2	7	6	2	11	11	11	-	712	
480	4544	1992	501	1663	5139	76	739	549	485	643	1139	1459	882	577	035	
3	4	1	22	55	255	4	60	14	16	13	29	32	22	10	111	
-	-	-	1	0	-	2	6	7	2	1	5	5	3	2	112	
9	39	15	5	34	87	3	16	11	4	8	13	17	8	9	113	
1	45	14	4	7	32	2	20	14	3	4	7	8	3	5	114	
18	315	169	19	62	120	-	-	6	14	26	39	61	26	35	115	
62	317	134	80	211	686	20	155	61	52	107	186	227	125	102	116	
10	51	35	15	42	233	3	12	18	9	8	27	35	20	15	117	
4	14	5	15	12	107	2	15	12	9	10	20	24	18	6	118	
9	78	38	9	48	116	-	-	7	9	14	23	28	15	13	119	
5	14	8	14	45	155	1	3	9	10	12	19	23	9	14	211	
6	28	20	9	90	250	2	125	7	3	9	12	20	8	12	212	
-	-	-	3	14	41	1	9	3	-	4	5	6	4	2	213	

nöch: b. Besitzverhältnisse,

Schlüssel-Nr.	Kreis Gemeinde	landw. Betriebe mit landw. genutzter Fläche und zwar (Sp. 28) Betriebe mit										Besitz darunter	
		Insgesamt ¹⁰⁰	Eigenfläche		Pachtfläche						100 ¹⁰⁰		
					Betriebe	LF ha ¹⁰¹	Pachtfl. deren Verpächter ... sind						
							Betriebe	LF ha ¹⁰²	natürliche Personen			juristische Personen	
									Fam.-Angenh ¹⁰³	Land, natürl. Pers ¹⁰⁴			Pachtfläche ha
Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha ¹⁰¹	Betriebe	LF ha ¹⁰²	34	35	36	Betriebe	Eigenfl. ha			
28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38			
NOCH LKR SAARLOUIS													
5 214	FELSBERG	42	236	40	227	27	196	51	36	3	13	33	
216	UEBERHERRN	15	497	14	491	10	490	2	43	135	4	5	
311	BOUS/SAAR	9	61	8	25	5	50	1	26	3	4	10	
312	ELM/SAAR	37	269	35	267	35	267	39	133	25	2	3	
411	EIDENBORN	16	171	16	171	13	160	13	34	1	3	11	
412	FALSCHIED	34	303	33	300	21	272	40	86	15	13	31	
413	KNORSCHIED	13	195	13	195	12	187	25	45	1	1	8	
414	LANDSWEILER BEI LEBACH	22	380	22	380	18	369	16	138	16	4	11	
415	LEBACH	32	499	30	474	20	430	50	136	9	12	70	
416	NIEDERSAUBACH	26	409	25	405	20	391	21	90	0	6	18	
417	PRIMSWEILER	11	181	10	150	6	174	3	63	3	5	7	
511	BILSDORF	25	151	24	150	14	129	19	46	8	10	20	
513	KOERPRICH	17	81	17	81	15	79	11	24	14	2	3	
514	NALBACH	35	305	33	278	26	297	24	186	51	9	9	
515	PIESBACH	47	166	45	161	25	130	11	51	33	21	35	
611	DORF	22	174	21	160	8	113	29	42	-	13	59	
612	GRESAUBACH	44	436	44	436	24	359	14	107	4	20	77	
613	HUETTERSODORF	32	301	32	301	15	246	37	119	2	17	55	
614	LIMBACH LKR. SAARLOUIS	48	327	48	327	23	241	45	105	-	24	83	
615	SCHMELZ	70	771	68	765	39	596	25	218	3	31	175	
711	BIRINGEN	22	224	20	198	19	205	73	29	11	3	19	
712	EIMERSDORF	22	40	22	40	3	8	3	-	1	19	32	
713	FREMERSDORF	16	286	16	286	9	118	-	50	11	7	168	
714	FUERWEILER	32	323	32	323	21	305	18	78	12	11	18	
715	GERLFANGEN	47	295	47	295	19	188	31	16	8	27	103	
716	HEMMERSDORF	48	332	48	332	7	191	6	40	26	38	121	
717	NIEDALTDORF	31	380	31	380	20	334	73	94	2	11	46	
718	OBERSCH	35	352	35	352	19	249	54	65	-	15	81	
719	SIERSBURG	25	227	21	174	16	193	32	87	20	7	27	
811	DIFFERTEN	29	212	26	207	13	174	3	141	10	8	9	
812	HOSTENBACH	7	23	5	5	4	20	-	20	-	3	3	
813	SCHAFFHAUSEN	8	79	8	79	5	77	-	73	-	3	2	
814	WADGASSEN	9	69	8	60	5	64	7	49	-	4	5	
815	WERBELN	2	18	1	1	2	18	0	17	-	-	-	
911	BEDERSDORF	11	229	11	229	8	213	36	82	4	3	16	
912	DUEREN	20	231	18	187	15	209	19	68	52	4	11	
913	GISINGEN	30	131	30	131	16	92	14	24	23	14	39	
914	IMN	28	279	27	263	13	240	19	62	0	15	39	
915	ITTERSDORF	37	659	36	655	23	600	7	242	88	14	59	
916	KERLINGEN	45	304	44	296	23	251	19	81	16	22	53	
917	LEIDINGEN	10	143	9	140	8	140	15	49	4	2	4	
918	RAMMELFANGEN	15	229	15	229	13	225	5	69	6	2	4	
919	ST. BARBARA	8	9	8	9	-	-	-	-	-	8	9	
920	WALLERFANGEN	27	381	27	381	16	365	6	92	142	11	16	
036	LKR ST. INGBERT	628	6456	611	6167	346	5513	399	1838	480	273	901	
111	BALLWEILER	16	288	15	284	12	268	12	140	1	3	4	
112	BIERBACH	5	108	4	69	3	106	-	30	57	2	2	
113	BLICKWEILER	16	103	14	92	10	94	2	31	7	6	9	
114	BLIESKASTEL, STADT	27	436	27	436	14	413	-	222	8	13	23	
115	ENSHEIM	17	368	14	284	11	358	26	127	23	6	10	
116	ESCHRINGEN	14	187	14	187	10	175	2	51	10	4	11	
117	ERSHEIM	29	278	28	245	21	260	27	50	52	8	18	
118	HASSEL	5	147	5	147	4	120	-	39	-	1	27	
119	NIEDERWUERZBACH	7	62	7	62	4	57	10	28	3	3	5	
120	OBERWUERZBACH	13	61	13	61	4	44	-	26	9	8	16	
121	ORMESHEIM	41	626	40	586	27	540	45	175	56	13	81	
122	REINHEIM	37	285	37	285	24	256	28	25	38	13	30	
123	ROHRBACH	5	18	5	18	1	11	-	6	-	4	7	
124	ST. INGBERT, KREISSTADT	18	102	16	90	10	84	4	31	27	8	18	
125	WOERSCHWEILER	3	57	2	52	1	5	-	5	-	2	52	
126	WOLFERSHEIM	39	309	39	309	30	286	22	107	2	8	18	
211	ASSWEILER	18	244	18	244	11	238	15	85	2	7	6	
212	BIESINGEN	32	218	32	218	20	181	14	58	13	12	37	
213	ERFWEILER-EHLINGEN	22	293	22	293	10	270	8	95	8	11	20	
311	BEBELSHEIM	48	493	48	493	18	274	14	65	9	30	220	
312	WITTERSHEIM	43	157	42	147	12	87	16	29	4	31	70	
411	BLIESMENGEN-BOLCHEN	24	343	23	305	18	332	64	91	37	6	11	
412	HABKIRCHEN	17	207	17	207	10	165	3	41	4	7	43	
511	HECKENDALHEIM	32	217	32	217	12	156	1	65	12	20	62	
512	OMMERSHEIM	44	355	42	349	22	302	16	94	12	18	41	

ANMERKUNGEN AM ENDE DES TABELLENTEILS

Teilstücke, Schlepperverwendung

verhältnisse (Sp. 28) Betriebe mit Eigenfläche von ... bis unter ... % der landw. genutzten Fläche								Teilstücke			Schlepperverwendung					Schlüssel- Nr.
50 - 100			0,01 - 50			0 ¹⁰		landw. Betriebe mit landw. genutzter Fläche mit ... räumlich voneinander getrennt liegenden Teilstücken der landw. gen. Fläche			landw. Betriebe mit Verwendung von Schleppern ¹⁰ im Alleinbesitz der Betriebe		von den Schleppern (Sp. 51) haben eine Nennleistung von ... PS			
								1 - 5	6 - 10	11 u.m.			bis 34	35 u.m.		
Betriebe	Eigenfl. ha	Pachtfl. ha	Betriebe	Eigenfl. ha	Pachtfl. ha	Betriebe	Pachtfl. ha	Betriebe			Schlepper					
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53		
17	89	32	10	20	48	2	9	8	18	16	34	36	29	7	035214	
2	243	1	8	54	177	1	2	6	5	4	8	19	11	8	216	
-	-	-	4	2	13	1	17	5	1	3	5	6	5	1	311	
12	24	13	21	45	182	2	2	11	11	15	28	31	22	9	312	
10	103	40	3	7	9	-	-	4	6	6	13	17	9	8	411	
12	75	44	8	56	94	1	2	6	13	15	29	37	24	13	412	
8	111	57	4	6	13	-	-	1	3	9	12	18	8	10	413	
12	169	107	6	30	63	-	-	7	4	11	16	27	12	15	414	
13	174	90	5	61	78	2	26	10	3	19	23	38	25	13	415	
18	275	95	1	5	13	1	3	4	7	15	20	33	16	17	416	
3	75	38	2	11	20	1	12	4	1	6	9	13	6	7	417	
5	10	5	9	34	69	1	1	7	12	6	16	19	16	3	511	
6	21	7	9	8	41	-	-	5	12	-	15	16	15	1	513	
5	10	3	19	24	231	2	27	27	6	2	25	31	24	7	514	
10	20	7	14	15	82	2	5	34	12	1	31	33	30	3	515	
5	42	15	3	2	41	1	14	1	9	12	17	22	19	3	611	
18	227	110	6	7	15	-	-	7	13	24	30	39	28	11	612	
5	55	33	10	32	126	-	-	9	13	10	21	26	17	9	613	
13	49	18	11	42	131	-	-	17	15	16	34	37	28	9	614	
20	290	111	17	60	128	2	7	32	13	25	49	64	30	34	615	
11	77	46	6	12	45	2	21	7	5	10	11	17	12	5	711	
2	4	1	1	1	3	-	-	13	6	3	10	10	10	-	712	
6	50	20	3	7	41	-	-	5	4	7	8	14	4	10	713	
20	184	93	1	13	15	-	-	13	11	8	13	23	14	9	714	
17	127	46	3	3	10	-	-	4	19	24	31	37	26	11	715	
5	111	51	5	12	20	-	-	15	25	8	24	28	21	7	716	
10	104	44	10	62	125	-	-	5	2	24	24	31	21	10	717	
13	129	58	7	22	62	-	-	10	18	7	27	34	24	10	718	
5	34	13	9	17	78	4	49	6	3	16	19	22	18	4	719	
1	4	0	17	19	153	1	1	11	10	8	15	17	8	9	811	
-	-	-	2	0	2	2	17	5	1	1	1	2	2	-	812	
-	-	-	5	3	73	-	-	3	4	1	4	5	2	3	813	
1	1	0	3	6	46	1	9	8	1	-	6	7	3	4	814	
1	1	0	-	-	-	1	17	1	1	-	1	1	-	1	815	
4	26	9	4	66	113	-	-	5	2	4	10	15	4	11	911	
8	42	25	6	32	70	2	44	7	4	9	20	22	15	7	912	
4	3	2	12	28	59	-	-	5	14	11	12	13	8	5	913	
9	154	58	3	6	7	1	16	13	5	10	13	18	6	12	914	
11	154	105	11	109	228	1	4	10	12	15	20	32	13	19	915	
15	94	44	7	45	60	1	9	4	15	26	20	23	17	6	916	
4	65	52	3	6	14	1	3	4	2	4	7	9	5	4	917	
10	136	46	3	6	34	-	-	3	6	6	7	11	3	8	918	
-	-	-	-	-	-	-	-	6	2	-	-	-	-	-	919	
2	79	11	14	46	229	-	-	12	5	10	16	20	11	9	920	
198	1999	850	140	774	1579	17	288	182	155	291	445	593	385	208	036	
6	51	39	6	72	109	1	4	10	1	5	15	20	11	9	111	
-	-	-	2	19	48	1	39	3	1	1	3	8	4	4	112	
6	53	27	2	0	2	2	11	1	5	10	15	18	13	5	113	
7	78	61	7	104	169	-	-	15	8	4	17	29	15	14	114	
3	136	7	5	47	84	3	84	7	3	7	10	22	8	14	115	
6	104	26	4	10	36	-	-	1	6	7	12	14	10	4	116	
15	103	43	5	27	52	1	33	6	6	17	23	27	22	5	117	
2	73	23	2	8	16	-	-	4	1	-	4	9	3	6	118	
-	-	-	4	17	41	-	-	4	-	3	7	8	5	3	119	
1	1	-	4	7	35	-	-	8	3	2	9	10	6	4	120	
12	187	97	15	76	140	1	40	8	9	24	34	63	40	23	121	
18	151	62	6	13	30	-	-	12	10	15	31	32	29	3	122	
-	-	-	1	5	6	-	-	5	-	-	1	2	1	1	123	
2	8	1	6	13	50	2	11	13	3	2	10	15	9	6	124	
-	-	-	-	-	-	1	5	3	-	-	1	2	-	2	125	
21	117	59	10	44	72	-	-	1	6	32	33	38	33	5	126	
8	116	74	3	15	27	-	-	9	5	4	16	26	16	10	211	
11	42	11	9	53	74	-	-	7	9	16	28	30	22	8	212	
9	148	89	2	2	21	-	-	11	5	6	14	22	12	10	213	
14	151	34	4	36	54	-	-	3	12	33	24	31	20	11	311	
8	34	18	3	5	21	1	10	10	13	20	17	20	17	3	312	
10	97	47	7	42	107	1	38	3	2	19	20	27	12	15	411	
9	109	47	1	3	1	-	-	2	6	9	13	16	11	5	412	
9	48	30	3	29	49	-	-	8	13	11	23	25	19	6	511	
12	140	29	12	30	89	2	5	17	16	11	32	42	22	20	512	

Schlüssel-Nr.	Kreis Gemeinde	landw. Betriebe mit landw. genutzter Fläche und zwar (Sp. 28) Betriebe mit									Besitz darunter	
		insgesamt ^{a)}		Eigenfläche		Pachtfläche		Pachtfl. deren Verpächter ... sind			100 ^{a)}	
		Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha ^{b)}	Betriebe	LF ha ^{b)}	naturliche Personen Fam.-Angeh. ^{c)}	juristische Personen	Pachtfläche ha Land, natürl. Pers.	Betriebe	Eigenfl. ha
		28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
NOCH LKR ST. INGBERT												
036 611	HERBITZHEIM	19	203	19	203	14	190	35	46	45	5	12
612	RUBENHEIM	37	290	36	282	13	240	36	76	43	24	49
037	LKR ST. WENDEL	1885	18277	1838	17523	827	14137	1127	4234	595	983	3581
111	MARPINGEN	46	467	46	467	26	414	8	164	53	20	52
112	ST. WENDEL, KREISSTADT	28	650	23	493	14	541	9	154	15	14	109
211	BUBACH I.O.	28	156	28	156	17	128	7	40	10	11	28
212	HOOF	21	220	21	220	15	208	7	45	44	6	12
213	MARTH	12	350	12	350	7	157	4	24	43	4	192
214	NIEDERKIRCHEN I.O.	16	52	14	42	1	8	7	-	-	8	17
215	OSTERBRUECKEN	15	315	15	315	12	307	-	77	2	2	6
216	SAAL	24	120	24	120	10	82	7	12	21	12	33
311	ASWEILER	19	273	18	257	16	263	33	40	4	3	11
312	BOSEN	56	265	56	265	12	140	30	22	1	44	125
313	ECKELHAUSEN	16	174	15	163	11	145	40	28	1	5	28
314	EISEN	14	200	14	200	9	183	14	54	1	5	17
315	EITZWEILER	15	198	15	198	3	102	4	24	-	12	96
316	EIWEILER LKR. ST. WENDEL	45	226	45	226	7	69	12	19	-	38	157
317	PREISEN	37	396	37	396	16	211	5	63	3	17	134
318	GÖNNESWEILER	31	214	31	214	12	164	4	35	-	19	50
319	MOSBERG-RICHWEILER	22	414	22	414	15	315	-	67	0	7	100
320	NEUNKIRCHEN/NAHE	31	529	31	529	21	468	22	120	7	9	56
321	NOHFELDEN	12	137	12	137	8	131	7	41	2	4	6
322	SCHWARZENBACH	31	460	30	414	19	428	17	197	9	12	32
323	SELBACH	55	704	51	590	30	633	70	105	100	24	69
324	SOETERN	30	374	30	374	10	294	4	114	-	18	71
325	STEINBERG-DECKENHARDT	16	234	15	223	7	212	23	46	-	9	22
326	TUERKISHUEHLE	3	15	2	10	2	11	2	2	3	1	5
327	WALHAUSEN	19	288	19	288	13	265	23	89	2	6	23
328	WOLFERSWEILER	42	484	41	473	27	404	47	92	6	15	80
411	BIERFELD	22	79	21	78	6	42	8	15	2	13	25
412	DRAUNSHAUSEN	12	229	12	229	1	25	-	6	8	8	11
413	BUWEILER-RATHEN	45	208	45	208	18	144	3	52	5	26	63
414	KASTEL	29	95	29	95	-	-	-	-	-	20	42
415	KOSTENBACH	27	86	26	82	-	-	-	-	-	26	82
416	NONNWEILER	11	84	11	84	4	74	5	43	7	7	10
417	OTZENHAUSEN	10	58	10	58	6	51	1	38	1	4	7
418	PRIMSTAL	107	555	105	491	12	354	53	90	6	95	202
419	SITZERATH	53	190	52	186	12	33	-	4	5	32	108
511	BALTERSWEILER	4	54	4	54	2	52	1	10	-	2	2
512	EISWEILER	3	49	3	49	3	49	1	19	1	-	-
513	FURSCHWEILER	19	197	19	197	8	167	1	39	-	11	30
514	GEHWEILER LKR. ST. WENDE	10	29	10	29	2	17	1	6	-	8	12
515	GRUEGELBORN	11	65	11	65	5	56	4	9	-	6	10
516	HAUPERSWEILER	20	298	20	298	16	293	20	88	11	4	6
517	HEISTERBERG	4	40	4	40	2	38	-	15	-	2	2
518	HIRSTEIN	17	201	16	193	8	173	20	70	-	9	28
519	HOFELD-MAUSCHBACH	8	77	8	77	3	69	19	20	1	5	8
520	LEITERSWEILER	23	265	22	236	12	234	14	47	46	11	31
521	NAMBORN	12	152	12	152	1	51	0	7	10	11	101
522	OBBERKIRCHEN	29	292	29	292	11	243	6	88	9	18	48
523	PINSWEILER	12	102	12	102	4	88	12	42	8	8	13
524	REITSCHIED	21	175	21	175	5	79	9	27	-	16	96
525	ROSCHBERG	16	154	16	154	8	138	9	30	3	8	16
526	SCHWARZERDEN	16	143	16	143	14	140	6	40	8	2	2
527	URWEILER	30	382	27	299	17	342	54	128	3	13	40
611	ALSWEILER	42	311	42	311	17	268	27	87	8	21	29
612	BLIESEN	49	463	48	461	24	387	29	117	6	24	76
613	GERRENBACH	13	268	13	268	10	242	20	117	8	3	26
614	GRONIG	19	161	19	161	9	135	5	50	0	10	26
615	GUEDESWEILER	19	199	19	199	5	163	2	55	1	14	36
616	MAINZWEILER	29	423	25	360	21	391	32	119	26	6	25
617	NIEDERLINXWEILER	40	447	39	438	24	413	16	103	12	15	28
618	OBBERLINXWEILER	31	472	30	471	23	420	56	99	10	8	53
619	OBERTHAL	32	236	31	206	10	165	26	40	2	21	69
620	REHMESWEILER	24	278	20	249	19	264	58	71	6	5	11
621	UREXWEILER	59	558	59	558	37	487	19	254	19	22	70
622	MERSCHWEILER	20	236	18	208	16	223	37	63	17	4	14
623	WINTERBACH	20	135	19	135	13	126	4	64	2	7	9
711	BERGWEILER	12	144	11	142	9	139	15	35	-	3	4

ANMERKUNGEN AM ENDE DES TABELLENTEILS

Teilstücke, Schlepperverwendung

verhältnisse (Sp. 28) Betriebe mit Eigenfläche von ... bis unter ... % der landw. genutzten Fläche									Teilstücke			Schlepperverwendung				Schlüssel- Nr.	
50 - 100			0,01 - 50			0 ¹⁰⁰		landw. Betriebe mit landw. genutzter Fläche mit ... räumlich voneinander getrennt liegenden Teilstücken der landw. gen. Fläche			landw. Betriebe mit Verwendung von Schleppern ¹⁹⁾ im Alleinbesitz der Betriebe		von den Schleppern (Sp. 51) haben eine Nennleistung von ... PS				
Betriebe	Eigenfl. ha	Pachtfl. ha	Betriebe	Eigenfl. ha	Pachtfl. ha	Betriebe	Pachtfl. ha	1 - 5	6 - 10	11 u. m.	Betriebe		Schlepper				
39	40	41	42	43	44	45	46				47	48	49	50	51	52	53
5	32	20	9	32	106	-	-	-	3	16	16	17	17	13	4	036611	
4	19	6	8	66	141	1	8	11	9	17	17	20	20	12	8	612	
563	6901	2615	292	1313	2705	41	636	728	485	672	1242	1629	1116	513	037		
13	148	68	13	42	157	-	-	36	8	2	27	38	26	12	111		
6	277	47	3	15	45	5	87	16	3	9	15	24	10	14	112		
10	61	28	7	9	29	-	-	5	4	19	23	28	26	2	211		
9	75	52	6	32	44	-	-	7	9	5	18	22	14	8	212		
6	78	24	2	2	48	-	-	4	1	7	10	17	7	10	213		
5	15	-	1	0	-	1	7	-	9	7	12	12	12	-	214		
12	227	79	1	1	-	-	-	5	5	5	14	23	11	12	215		
5	27	16	7	17	24	-	-	5	8	11	17	19	16	3	216		
13	169	41	2	10	27	1	10	2	5	12	17	23	12	11	311		
9	77	40	3	9	13	-	-	28	17	11	26	27	23	4	312		
7	56	24	3	13	35	1	10	3	5	8	14	16	9	7	313		
7	103	43	2	11	26	-	-	8	5	1	11	13	10	3	314		
3	74	28	-	-	-	-	-	-	6	9	10	14	9	5	315		
5	29	15	2	9	16	-	-	8	16	21	34	34	30	4	316		
14	118	25	6	35	47	-	-	10	4	23	28	32	20	12	317		
10	104	35	2	10	4	-	-	21	5	5	17	21	15	6	318		
14	236	55	1	11	12	-	-	2	9	11	21	31	21	10	319		
18	296	106	4	24	43	-	-	4	5	22	26	37	25	12	320		
6	75	37	2	7	13	-	-	2	2	8	9	12	9	3	321		
14	172	111	4	31	67	1	46	24	7	-	20	27	15	12	322		
20	324	106	7	34	55	4	115	12	11	32	37	53	30	23	323		
10	132	29	2	51	89	-	-	27	3	-	17	21	14	7	324		
6	143	59	-	-	-	1	11	13	1	2	10	16	10	6	325		
1	4	2	-	-	-	1	5	1	2	-	1	1	1	-	326		
11	120	62	2	32	52	-	-	1	3	15	14	20	13	7	327		
21	236	91	5	22	44	1	11	13	9	20	27	35	25	10	328		
5	16	5	3	9	18	1	1	15	7	-	17	18	15	3	411		
1	4	-	3	66	14	-	-	4	7	1	7	14	8	6	412		
13	65	28	6	20	32	-	-	26	13	6	30	34	27	7	413		
6	22	-	3	4	-	-	-	16	6	7	17	17	16	1	414		
-	-	-	-	-	-	-	-	9	10	8	21	30	28	2	415		
1	2	1	3	16	54	-	-	5	3	3	5	6	5	1	416		
6	-	-	6	11	40	-	-	6	3	1	7	8	7	1	417		
11	190	66	4	11	19	2	64	54	16	37	34	39	25	14	418		
11	30	3	9	13	5	-	-	6	9	38	37	46	46	-	419		
2	42	11	-	-	-	-	-	2	-	2	2	4	1	3	511		
2	25	17	1	3	3	-	-	-	1	2	3	4	2	2	512		
7	117	34	1	3	6	-	-	8	3	8	10	24	19	5	513		
1	9	6	1	0	1	-	-	3	6	1	3	3	3	-	514		
3	41	11	2	1	3	-	-	4	6	1	7	7	6	1	515		
12	154	80	4	19	39	-	-	6	6	8	17	22	14	8	516		
2	23	15	-	-	-	-	-	2	-	2	2	3	3	-	517		
3	55	24	4	29	58	1	8	6	3	8	9	16	9	7	518		
1	4	3	2	25	37	-	-	4	1	3	3	5	2	3	519		
8	108	48	3	19	30	1	29	10	5	8	14	18	10	8	520		
1	34	17	-	-	-	-	-	9	1	2	5	8	3	5	521		
6	85	51	5	42	52	-	-	21	7	1	15	19	11	8	522		
-	-	-	4	27	62	-	-	4	4	4	5	8	2	6	523		
3	38	9	2	1	27	-	-	15	5	1	11	15	10	5	524		
5	89	34	3	6	8	-	-	1	7	8	12	16	12	4	525		
11	73	32	3	14	21	-	-	4	4	8	13	16	12	4	526		
9	126	66	5	24	39	3	80	12	10	8	22	27	11	16	527		
14	108	41	7	40	81	-	-	23	14	5	30	36	26	10	611		
18	208	99	6	26	52	1	3	14	11	24	32	39	23	16	612		
5	63	51	5	34	94	-	-	2	1	10	12	16	4	12	613		
5	60	29	4	19	26	-	-	7	5	7	9	12	6	6	614		
2	79	40	3	18	18	-	-	16	2	1	8	18	15	3	615		
13	190	81	6	25	32	4	63	8	10	11	26	32	23	9	616		
18	261	74	6	26	47	1	9	30	6	4	26	52	29	23	617		
13	224	73	9	32	90	1	1	10	6	15	23	32	18	14	618		
7	88	21	3	11	16	1	31	16	9	7	19	45	27	18	619		
9	98	37	6	27	74	4	26	9	9	6	21	28	23	5	620		
15	132	49	22	64	242	-	-	13	14	32	50	57	40	17	621		
7	50	24	7	39	79	2	14	2	8	10	18	19	13	6	622		
7	44	19	5	11	52	1	0	4	8	8	14	15	13	2	623		
6	79	31	2	11	18	1	1	5	2	5	11	15	10	5	711		

noch: b. Besitzverhältnisse,

Schlüssel-Nr.	Kreis Gemeinde	landw. Betriebe mit landw. genutzter Fläche										Besitz darunter
		und zwar (Sp. 28) Betriebe mit										100 ⁹⁾
		Insgesamt ⁹⁾	Eigenfläche	Pachtfläche								
				Betriebe	LF ha ¹²⁾	Pachtfl. deren Verpächter ... sind						
						natürliche Personen		juristische Personen				
						Fam.-Angeh. ¹³⁾		Land. natürl. Pers. ¹⁴⁾				
						Pachtfläche ha						
Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha ¹¹⁾	32	33	34	35	36	Betriebe	Eigenfl. ha		
28	29	30	31						37	38		

NOCH LKR ST. WENDEL

037 712 HASBÖRN-DAUTWEILER	27	250	27	250	12	110	20	21	8	14	138
713 LINDSCHEID	18	136	17	127	6	63	12	4	3	6	23
714 NEIPEL	21	58	21	58	2	7	-	2	1	18	49
715 SCHEUERN	30	151	29	147	9	105	7	81	1	21	46
716 SOTZWEILER	49	519	49	519	28	463	70	104	3	21	56
717 THELEY	24	348	24	348	8	222	-	102	-	16	125
718 THOLEY	21	212	19	208	2	69	20	12	-	10	95
719 UEBERROTH-NIEDERHOFEN	31	100	31	100	3	44	-	25	-	24	46

Teilstücke, Schlepperverwendung

verhältnisse (Sp. 28) Betriebe mit Eigenfläche von ... bis unter ... % der landw. genutzten Fläche									Teilstücke			Schlepperverwendung				Schlüssel- Nr.
50 - 100			0,01 - 50			0 ¹⁸⁾		landw. Betriebe mit landw. genutzter Fläche mit ... räumlich voneinander getrennt liegenden Teilstücken der landw. gen. Fläche			landw. Betriebe mit Verwendung von Schleppern ¹⁹⁾ im Alleinbesitz der Betriebe		von den Schleppern (Sp. 51) haben eine Nennleistung von ... PS			
								1 - 5	6 - 10	11 u. m.			bis 34	35 u. m.		
Betriebe	Eigenfl. ha	Pachtfl. ha	Betriebe	Eigenfl. ha	Pachtfl. ha	Betriebe	Pachtfl. ha	Betriebe			Schlepper					
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53		
8	43	28	5	13	21	-	-	4	7	16	19	20	19	1	037712	
7	41	8	4	18	11	-	-	1	5	12	15	20	17	3	713	
2	5	1	1	1	2	-	-	3	9	9	13	13	13	-	714	
1	2	1	7	15	84	1	4	2	12	16	19	21	18	3	715	
20	234	83	8	52	94	-	-	14	18	17	32	43	25	18	716	
3	87	29	5	32	73	-	-	14	7	3	14	21	9	12	717	
6	58	11	3	6	21	-	-	17	2	2	11	14	10	4	718	
3	20	5	4	5	20	-	-	5	15	11	17	18	15	3	719	

c. Arbeitsverhältnisse: Betriebsinhaber, Familienangehörige
in landwirtsch.

Schlüssel- Nr.	Kreis Gemeinde	Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind	Arbeitsverhältnisse in den Betriebsinhaber und ihre auf dem Betrieb und zwar (Sp. 55) mit betrieblichen davon Vollbe								
			insgesamt		im Betrieb einschl. Haushalt d. Betr.-inh. Beschäft.			insgesamt			
			zusammen ¹⁾	dar. anderweitig Erwerbs- tätige ²⁾	insgesamt	dar. (Sp. 57) Vollbeschäftigte		zusammen	dar. in Betr. unter 20 ha LF	insgesamt zusammen	dar. in Betr. unter 20 ha LF
						insgesamt	dar. männlich				
			Betriebe	54	55	56	57	58	59	60	61
SAARLAND	8943	36426	10340	24635	11107	2786	21877	17679	3130	1494	
KREISFREIE STADT											
011	KRSFR.-STADT SAARBRUECKEN	58	146	39	106	59	20	97	90	24	21
LANDKREIS / GEMEINDE											
031	LKR HOMBURG	701	3031	744	2224	1116	345	2071	1481	386	185
111	BEXBACH, STADT	12	38	10	26	11	4	24	20	6	5
112	BOECKWEILER	34	169	38	124	66	25	109	71	29	15
113	BRENSCHELBACH	59	264	72	203	100	32	178	155	36	27
114	EINOED	37	127	18	104	70	29	101	52	30	10
115	FRANKENHÖLZ	7	22	8	13	7	1	13	13	2	2
116	HOECHEN	8	29	8	17	9	2	17	17	2	2
117	HOMBURG, KREISSTADT	45	189	55	136	67	23	129	84	27	14
118	JAEGBERSBURG	17	52	14	36	21	8	34	19	9	1
119	KIRKEL-NEUHAUSEL	25	79	17	62	32	9	61	49	10	3
120	KIRRBERG	20	72	20	60	31	9	56	40	9	6
121	HIMBACH	18	79	19	61	32	12	58	40	13	6
122	OBERBEXBACH	14	50	18	39	19	7	38	34	7	5
123	WESENHEIM	66	281	55	210	122	40	203	140	44	25
211	ALTHEIM	40	207	44	151	72	19	136	107	29	21
212	NEUALTHEIM	27	154	31	97	42	11	89	69	11	4
311	BLIESDALHEIM	19	67	17	47	21	3	45	35	3	1
312	BREITFURT	32	138	33	107	52	15	100	72	18	6
411	ALTSTADT	10	46	7	29	20	6	29	11	6	1
412	KLEINOTTWEILER	5	16	3	13	8	3	11	8	3	2
413	LIMBACH BEI HOMBURG	14	55	10	43	28	14	42	10	14	2
414	NIEDERBEXBACH	31	121	23	85	51	17	80	45	18	6
511	MEDELSHEIM	47	233	72	167	65	12	154	113	16	3
512	PEPPENKUM	31	158	44	118	48	11	110	99	11	8
513	SEYWEILER	18	78	23	61	25	7	57	38	7	-
514	UTWEILER	15	76	10	53	29	11	49	28	11	5
611	NIEDERGAILBACH	31	147	42	100	45	8	91	72	8	4
612	WALSHEIM	19	84	33	62	23	7	57	40	7	1
032	LKR HERZIG-WADERN	2542	10774	3207	7263	3074	683	6540	5684	757	419
111	HERZIG, KREISSTADT	38	120	45	87	27	6	70	66	6	3
211	BECKINGEN	29	109	37	74	26	1	62	56	2	1
212	DUEPPENWEILER	51	176	62	120	44	6	111	95	5	-
213	ERBRINGEN	25	110	32	67	30	4	55	54	4	4
214	HARGARTEN	37	156	57	113	39	6	95	86	10	6
215	HAUSTADT	30	93	34	68	28	1	62	62	1	1
216	HONZRATH	15	56	21	36	12	2	31	28	1	-
217	REIMSBACH	16	68	19	44	19	3	35	26	7	2
218	SAARFELS	8	36	15	25	7	-	25	25	-	-
311	BALLERN	31	127	38	74	46	18	70	51	20	12
312	BETHINGEN	17	89	38	63	21	-	58	58	-	-
313	BUEDINGEN	21	94	19	72	42	15	66	42	21	10
314	FITTEN	17	78	21	50	23	5	47	44	5	4
315	HILBRINGEN	20	88	21	55	34	16	54	40	16	10
316	MECHERN	27	116	35	81	31	4	74	71	4	3
317	MONDORF	44	201	50	113	56	20	106	70	24	8
318	SCHWEMLINGEN	20	71	15	56	28	12	48	39	12	8
319	SILWINGEN	32	135	30	87	57	20	81	66	26	18
320	TUENSDORF	47	172	55	116	45	11	108	106	12	11
321	WEHINGEN	42	185	48	127	66	22	119	103	26	17
322	WEILER	8	33	10	24	8	3	24	24	3	3
323	WELLINGEN	29	139	34	83	40	13	79	69	13	10
411	BERGEN	28	124	44	89	21	1	81	81	2	2
412	BRITTEN	51	218	87	141	45	1	131	125	2	1
413	HAUSBACH	22	91	34	58	22	1	55	52	2	-
414	LOSHEIM	74	276	94	185	76	17	157	141	18	11
415	NIEDERLOSHEIM	54	269	79	174	64	10	159	146	11	6
416	OPPEN	12	49	15	34	13	1	33	29	2	-
417	RIMLINGEN	47	169	55	106	47	5	100	97	5	4
418	RISSENTHAL	35	175	45	114	44	11	102	86	12	5
419	SCHEIDEN	19	90	29	61	16	-	59	59	-	-
420	WAHLEN	66	290	99	201	68	4	195	184	4	1
421	WALDHOELZBACH	12	49	15	36	10	-	32	32	-	-
511	BACHEM	35	145	47	95	40	7	92	80	7	4

ANMERKUNGEN AM ENDE DES TABELLENTEILS

und ständige familienfremde Arbeitskräfte nach ihrer Beschäftigung
wirtschaftlichen Betrieben

landwirtschaftlichen Betrieben										Betriebe ¹⁷⁾ mit mindestens einer mit betriebl. Arbeiten ohne Haushalt d. Betr. in h) vollbeschäftigten Familienarbeitskraft		Betriebe ¹⁸⁾ mit ständigen familienfremden Arbeitskräften		betriebl. Arbeits- leistung der Familienarbeits- kräfte und der ständigen familienfremden Arbeitskräfte in den Betrieben ¹⁹⁾		Betriebe ²⁰⁾ mit mit betriebl. Arbeiten vollbeschäftigten Arbeitskräften			Schlüssel- Nr.
lebenden Familienangehörigen ¹⁶⁾										insgesamt	dar. Betriebe unt. 20 ha LF	insgesamt	dar. Betriebe unt. 20 ha LF	insgesamt	dar. Betriebe unt. 20 ha LF	1	2	3 u. m.	
Familienarbeitskräfte ²⁰⁾																			
Arbeitskräfte (ohne Haushalt des Betr.-Inh.) Beschäftigte (Sp. 60/61)																			
schäftigte																			
dar. (Sp. 62/63) männlich																			
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		männlich											
söhnen																			
64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79				
2760	1278	18747	16185	9590	8709	7717	7166	2464	1265	365	829	8045	1814	557	127				
20	17	73	69	30	29	24	22	20	18	17	45	80	15	8	3	011			
343	159	1685	1296	758	633	626	551	307	157	50	68	853	231	67	15	031			
4	3	18	15	9	8	4	4	4	3	2	3	13	2	1	1	111			
25	13	80	56	33	24	28	24	22	13	6	8	57	17	3	2	112			
32	25	142	128	68	63	60	59	32	25	1	1	71	28	4	-	113			
28	10	71	42	27	18	17	14	25	10	3	6	61	19	6	1	114			
1	1	11	11	6	6	5	5	1	1	1	1	6	-	-	1	115			
2	2	15	15	6	6	6	6	2	2	-	-	6	2	-	-	116			
23	12	102	70	40	30	46	34	20	10	9	15	61	13	6	2	117			
8	1	25	18	11	10	12	12	8	1	6	7	20	6	1	1	118			
9	2	51	46	24	24	16	16	6	2	-	-	22	3	2	1	119			
9	6	47	34	18	13	15	10	8	5	2	3	21	8	1	-	120			
11	6	45	34	22	17	15	14	10	6	1	2	23	9	1	1	121			
7	5	31	29	12	12	16	15	6	5	1	1	14	5	1	-	122			
40	21	159	115	74	58	49	43	36	20	1	1	89	28	8	-	123			
19	11	107	86	48	42	38	34	21	14	1	1	56	16	2	3	211			
11	4	78	65	38	34	30	29	9	4	1	1	33	7	2	-	212			
3	1	42	34	21	17	15	12	3	1	-	-	12	3	-	-	311			
15	5	82	66	38	35	28	28	13	5	1	2	36	7	5	1	312			
6	1	23	10	8	5	7	4	5	1	2	4	17	5	2	-	411			
3	2	8	6	4	3	3	3	3	2	3	3	7	2	1	-	412			
14	2	28	8	6	3	9	5	12	2	2	2	23	8	4	-	413			
17	6	62	39	24	16	18	13	15	6	6	6	43	11	3	1	414			
12	2	138	110	66	56	56	50	10	2	1	1	51	4	6	-	511			
11	8	99	91	46	43	41	37	9	7	-	-	34	7	2	-	512			
7	-	50	38	26	22	21	17	5	-	-	-	17	3	2	-	513			
11	5	38	23	18	13	6	4	11	5	-	-	20	11	-	-	514			
8	4	83	68	39	34	37	33	6	4	-	-	24	4	2	-	611			
7	1	50	39	26	21	28	26	5	1	-	-	18	3	2	-	612			
674	368	5783	5265	2968	2806	2514	2405	610	365	59	149	2131	467	120	26	032			
6	3	64	63	33	33	26	26	4	2	8	39	44	2	1	1	111			
1	1	60	55	35	32	29	26	2	1	2	2	18	1	1	-	211			
4	-	106	95	58	54	44	39	5	-	3	3	26	4	1	-	212			
4	4	51	50	29	28	22	22	4	4	-	-	16	4	-	-	213			
6	3	85	80	49	48	47	46	8	5	-	-	26	6	2	-	214			
1	1	61	61	31	31	27	27	1	1	-	-	11	1	-	-	215			
1	-	30	28	18	17	16	16	1	-	-	-	5	1	-	-	216			
3	1	28	24	17	14	14	13	4	2	1	2	15	3	-	1	217			
-	-	25	25	11	11	11	11	-	-	-	-	4	-	-	-	218			
17	10	50	39	19	17	14	12	18	11	4	7	39	14	2	2	311			
-	-	58	58	33	33	31	31	-	-	-	-	15	-	-	-	312			
15	7	45	32	20	16	14	13	14	9	-	-	35	8	5	1	313			
5	4	42	40	20	20	14	14	5	4	-	-	15	5	-	-	314			
16	10	38	30	16	13	13	12	10	7	2	4	29	4	4	2	315			
3	2	70	68	36	35	29	28	3	2	-	-	19	2	1	-	316			
20	6	82	62	36	29	29	26	16	6	-	-	42	9	6	1	317			
12	8	36	31	17	16	11	11	11	8	2	2	20	10	1	-	318			
19	12	55	48	21	21	21	21	17	12	1	1	43	9	6	2	319			
11	10	96	95	42	42	39	39	12	11	-	-	36	12	-	-	320			
22	14	93	86	43	43	36	36	18	13	-	-	49	10	8	-	321			
3	3	21	21	12	12	9	9	3	3	-	-	7	3	-	-	322			
13	10	66	59	30	27	24	23	13	10	1	2	34	13	-	-	323			
1	1	79	79	41	41	41	41	2	2	-	-	15	2	-	-	411			
1	-	129	124	71	67	68	65	2	1	1	19	41	2	-	1	412			
1	-	53	52	32	32	28	28	1	-	-	-	11	-	1	-	413			
17	11	139	130	74	72	60	58	14	9	3	7	52	11	2	1	414			
10	6	148	140	84	81	70	64	7	4	-	-	45	4	2	1	415			
1	-	31	29	15	14	15	13	1	-	-	-	9	-	1	-	416			
5	4	95	93	48	47	48	48	5	4	-	-	25	5	-	-	417			
11	4	90	81	48	45	40	39	10	5	-	-	32	8	2	-	418			
-	-	59	59	32	32	28	28	-	-	1	1	7	-	-	-	419			
4	1	191	183	105	103	93	93	4	1	-	-	45	4	-	-	420			
-	-	32	32	21	21	13	13	-	-	-	-	5	-	-	-	421			
7	4	85	76	45	42	41	38	7	4	2	2	26	6	1	-	511			

nach: c. Arbeitsverhältnisse: Betriebsinhaber, Familienangehörige
in landwirt-

Schlüssel-Nr.	Kreis Gemeinde	Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind	Arbeitsverhältnisse in den Betriebsinhaber und ihre auf dem Betrieb und zwar (Sp. 55) mit betrieblichen davon Vollbe									
			insgesamt		im Betrieb einschl. Haushalt d. Betr.-inh. Beschäft.				insgesamt		insgesamt	
			zusammen ²¹⁾	dar. anderweitig Erwerbs- tätige ²²⁾	insgesamt	dar. (Sp. 57) Vollbeschäftigte		zusammen	dar. in Betr. unter 20 ha LF	zusammen	dar. in Betr. unter 20 ha LF	
						insgesamt	dar. männlich					
			Betriebe		54	55	56	57	58	59	60	61
NOCH LKR MERZIG-WADERN												
032	512 BIETZEN	42	132	43	102	50	7	98	88	7	3	
	513 BROTDORF	24	108	29	77	37	9	75	48	9	1	
	514 HARLINGEN	26	86	30	67	28	2	62	60	2	1	
	515 MENNINGEN	27	116	51	78	26	2	68	68	2	2	
	516 MERCHINGEN	54	197	59	144	63	16	140	102	16	6	
	611 BESSERINGEN	15	55	13	39	22	7	37	23	7	3	
	612 DREISBACH	2	11	6	7	1	-	5	5	-	-	
	613 FAHA	46	168	44	151	85	30	137	102	34	16	
	614 METTLACH	4	9	2	6	1	-	4	3	-	-	
	615 NOHN	32	148	49	100	37	1	85	85	1	1	
	616 ORSCHOLZ	46	217	59	145	58	10	125	106	13	4	
	617 SAARHÖLZBACH	17	83	33	58	22	3	53	53	3	3	
	618 WEITEN	65	237	72	200	81	20	179	156	20	9	
	711 BESCH	43	184	61	118	47	4	109	105	4	2	
	712 BURG	53	262	46	174	92	34	149	112	36	20	
	713 BUESCHDORF	36	157	32	121	59	15	118	97	18	12	
	714 EFT-HELLENDORF	37	172	36	119	65	25	117	86	26	15	
	715 KESSLINGEN	16	79	15	55	33	10	54	36	10	2	
	716 MUENZINGEN	10	40	3	28	22	9	28	11	10	4	
	717 MENNIG	54	210	67	156	71	11	149	141	14	10	
	718 OBERLEUKEN	40	210	59	136	56	13	125	111	14	9	
	719 OBERPERL	34	129	35	89	42	15	81	81	16	16	
	720 PERL	32	151	37	94	39	9	83	81	10	10	
	721 SEHNDORF	15	73	14	54	27	9	48	48	9	9	
	722 SINZ	45	207	52	140	67	19	132	101	23	11	
	723 TETTINGEN-BUTZDORF	48	190	46	146	84	29	142	126	32	28	
	724 WOCHERN	32	136	35	100	46	14	87	81	17	13	
	811 BARDENBACH	19	96	26	56	25	5	45	38	5	1	
	812 BUESCHFELD	16	63	19	41	11	1	33	27	1	-	
	813 DAGSTUHL	4	27	4	16	9	4	15	2	4	-	
	814 GEHWEILER LKR. MERZIG-W.	27	113	41	75	24	3	65	59	3	-	
	815 KRETTNICH	12	55	15	33	11	1	27	23	2	-	
	816 LOCKWEILER	36	162	40	94	50	13	87	77	15	8	
	817 MORSCHOLZ	41	191	65	127	46	4	109	96	5	1	
	818 NIEDERLOESTERN	4	22	4	13	6	1	13	11	1	-	
	819 NOSWENDEL	34	140	35	86	31	3	75	72	3	2	
	820 OBERLOESTERN	42	213	61	122	41	2	95	92	3	2	
	821 WADERN	17	59	21	40	17	5	32	29	6	5	
	822 WADRILL	43	217	82	117	42	3	104	101	3	2	
	823 WEDERN	38	178	69	118	38	4	93	93	5	5	
911 KONFELD	17	58	15	36	16	2	29	29	1	1		
912 MICHELBAACH	24	114	26	63	18	2	54	50	2	1		
913 MITLOSHEIM	33	126	48	84	30	4	70	66	4	2		
914 MUENCHWEILER	8	44	6	31	17	9	29	2	10	-		
915 NUNKIRCHEN	41	160	51	100	37	10	77	55	10	3		
916 RAPPWEILER	54	229	85	157	43	6	122	115	5	3		
917 STEINBERG	14	60	24	46	12	-	38	38	-	-		
918 THAILEN	13	50	13	31	13	3	28	24	3	1		
919 WEIERWEILER	28	142	35	89	52	22	83	41	23	5		
920 WEISKIRCHEN	23	91	29	55	29	7	51	35	7	2		
033	LKR OTTWEILER	810	3061	905	2098	992	244	1821	1397	268	105	
	111 LANDSWEILER-REDEN	3	9	4	7	2	-	5	5	-	-	
	112 MERCHWEILER	19	62	14	44	19	4	39	33	7	4	
	113 NEUNKIRCHEN/SAAR, STADT	38	132	54	95	29	12	72	72	12	12	
	114 OTTWEILER, KREISSTADT	38	151	29	97	58	22	79	35	22	4	
	115 STEINBACH BEI OTTWEILER	31	113	26	75	46	13	68	42	14	3	
	116 ELVERSBERG	5	24	14	14	3	-	11	9	-	-	
	117 SPIESSEN	14	39	10	37	20	6	33	28	6	4	
	118 HEILIGENWALD	12	30	9	29	13	4	24	21	6	5	
	119 WEMMETSWEILER	14	55	14	39	15	3	31	25	4	1	
	211 ASCHBACH	30	122	42	66	32	5	60	53	5	2	
	212 BERSCHWEILER	26	110	33	78	36	9	74	62	10	6	
	213 BUBACH-CALMESWEILER	37	150	52	103	50	13	91	61	15	2	
	214 DIRMINGEN	36	125	38	92	48	19	77	47	18	3	
	215 DOERSDORF	22	69	29	68	24	3	54	51	2	-	
	216 EPPELBORN	34	158	34	82	40	11	69	47	11	3	
217 HABACH	19	77	25	39	19	3	36	31	3	2		
218 HJERSCHIED	6	33	11	19	10	2	19	15	6	4		
219 HUMES	13	56	16	37	21	7	36	26	7	4		
220 MACHERBACH	9	44	11	28	17	4	28	14	5	2		

ANMERKUNGEN AM ENDE DES TABELLENTEILS

und ständige familienfremde Arbeitskräfte nach ihrer Beschäftigung
schafflichen Betrieben

landwirtschaftlichen Betrieben lebenden Familienangehörigen ⁽¹⁾									Betriebe ⁽²⁾ mit mindestens einer mit betriebl. Arbeiten (ohne Haushalt d. Betr. inh.) vollbeschäftigten Familienarbeitskraft		Betriebe ⁽³⁾ mit ständigen familienfremden Arbeitskräften		betriebl. Arbeits- leistung der Familienarbeits- kräfte und der ständigen familienfremden Arbeitskräfte in den Betrieben ⁽⁴⁾		Betriebe ⁽⁵⁾ mit ... mit betriebl. Arbeiten vollbeschäftigten Arbeitskräften			Schlüssel- Nr.	
Arbeiten (ohne Haushalt des Betr.-Inh.) Beschäftigte (Sp. 60/61)									insgesamt	dar. in Betr. unt. 20 ha LF	insgesamt	dar. in Betr. unt. 20 ha LF	insgesamt	dar. in Betr. unt. 20 ha LF	insgesamt	dar. in Betr. unt. 20 ha LF	insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF
schäftigte																			
dar. (Sp. 62/63) männlich																			
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF	
insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		zusammen		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha									

Schlüssel-Nr.	Kreis Gemeinde	Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind	Arbeitsverhältnisse in den Betriebsinhaber und ihre auf dem Betrieb und zwar (Sp. 55) mit betrieblichen davon Vollbe												
			insgesamt		im Betrieb einschl. Haushalt d. Betr.-inh. Beschäft.		dar. (Sp. 57) Vollbeschäftigte		insgesamt		dar. in Betr. unter 20 ha LF				
			zusammen ¹⁾	dar. anderweitig Erwerbs- tätige ²⁾	insgesamt	insgesamt	dar. männlich	zusammen	dar. in Betr. unter 20 ha LF	zusammen	dar. in Betr. unter 20 ha LF				
												insgesamt		insgesamt	
Betriebe															
54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	Per					
NOCH LKR OTTWEILER															
221	STEINBACH UEBER LEBACH	53	196	66	140	56	7	118	107	8	3				
222	THALEXWEILER	28	109	39	66	27	6	53	45	5	-				
223	WIESBACH	38	167	52	114	47	9	98	72	10	3				
311	HIRZWEILER	17	74	13	52	30	11	45	23	11	2				
312	HUETTIGWEILER	20	69	28	44	22	3	37	35	4	3				
313	ILLINGEN	28	80	20	65	40	14	56	34	18	8				
314	UCHTELFANGEN	26	108	18	67	36	11	60	37	14	5				
315	WUSTWEILER	32	135	43	87	35	4	73	65	4	1				
411	SCHIFFWEILER	22	82	19	55	29	7	49	35	10	5				
412	STENNWEILER	22	73	23	58	24	5	52	44	5	4				
413	WELSCHBACH	16	73	13	41	17	5	34	21	4	-				
711	FUERTH	32	76	25	76	41	6	75	64	6	3				
712	HANGARD	22	85	30	62	27	4	56	44	3	-				
713	LAUTENBACH	8	38	9	29	10	1	26	22	1	-				
714	MUENCHWIES	13	47	19	35	15	1	31	31	1	1				
715	WIEBELSKIRCHEN	27	90	23	58	34	10	52	41	11	6				
034	LKR SAARBRUECKEN	628	2494	635	1686	802	221	1469	1156	263	138				
111	ALTENKESSEL	5	17	6	12	2	-	10	10	-	-				
112	DUDWEILER, STADT	10	34	5	18	10	3	16	16	4	4				
113	FRIEDRICHSTHAL, STADT	6	21	11	15	5	-	14	14	-	-				
114	GRSWEILER	8	23	9	19	11	5	19	12	6	4				
115	KLARENTHAL	7	20	6	16	8	1	14	12	1	1				
116	KOELLERBACH	92	414	106	261	121	24	217	179	28	13				
117	PUETTLINGEN, STADT	34	137	39	85	41	4	78	74	5	5				
118	SULZBACH/SAAR, STADT	5	15	5	13	4	1	11	11	1	1				
119	VOELKLINGEN, STADT	17	56	6	40	30	13	35	27	15	12				
120	GROSSROSSELN	3	6	3	6	3	-	5	5	-	-				
121	EIWEILER/SAAR	33	142	29	82	42	14	74	52	19	10				
211	BISCHMISHEIM	26	60	16	59	30	9	53	47	9	6				
212	BLIESRAMSBACH	42	191	57	122	49	8	109	87	14	5				
213	BREBACH-FECHINGEN	24	80	17	58	25	7	50	33	7	2				
214	BUEBINGEN	6	15	8	14	3	1	14	13	1	-				
215	GUEDINGEN	7	22	3	18	10	4	15	15	4	4				
216	RENTRISCH	4	18	2	9	7	3	9	9	3	3				
217	SCHAFBRUECKE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
218	SCHIEDT	6	24	10	13	6	1	10	10	1	1				
312	HEUSWEILER	43	181	37	125	67	25	106	61	34	10				
313	HOLZ	15	50	14	39	19	5	34	34	9	9				
314	KUTZHOF	34	150	43	97	36	8	87	66	10	4				
315	NIEDERSALBACH	12	51	15	42	17	5	36	24	5	3				
316	OBERSALBACH-KURHOF	22	108	9	69	49	24	60	18	27	5				
317	WAHLSCHIED	9	26	8	17	6	2	13	13	2	2				
411	AUERSMACHER	40	176	42	133	62	16	123	101	17	11				
412	KLEINBLITTERSDORF	10	38	9	33	14	7	30	15	7	2				
413	RILCHINGEN-HANWEILER	7	28	10	24	12	5	21	17	6	4				
414	SITTERSWALD	2	13	3	10	6	3	8	3	3	2				
513	KARLSBRUNN	2	4	-	4	2	2	4	2	2	-				
514	LAUTERBACH	11	42	19	27	9	1	18	16	1	1				
515	LUDWEILER-WARNDT	16	57	20	36	16	2	30	30	2	2				
516	NASSWEILER	8	27	7	18	9	3	15	13	3	1				
517	ST. NIKOLAUS	5	24	8	17	5	1	15	15	1	1				
611	FISCHBACH	2	9	1	4	3	1	2	2	1	1				
612	GOETTELBOHN	4	18	3	10	6	2	9	7	2	2				
613	QUIERSCHIED	6	24	5	18	7	1	15	15	2	2				
711	RIEGELSBURG	30	112	23	65	34	10	53	41	11	5				
712	WALPERSHOFEN	15	61	21	38	16	-	37	37	-	-				
035	LKR SAARLOUIS	1695	6810	1889	4415	2094	563	3844	3090	658	349				
111	DILLINGEN/SAAR, STADT	44	174	51	110	42	6	98	90	9	7				
112	ENSDORF	10	38	7	22	7	-	16	16	1	1				
113	HUELZWEILER	23	92	35	64	29	5	60	51	5	3				
114	REHLINGEN	21	67	25	48	13	2	38	36	2	1				
115	REISBACH	47	224	53	131	70	24	118	70	25	2				
116	SAARLOUIS, KREISSTADT	228	808	134	596	397	161	584	540	196	176				
117	SAARWELLINGEN	36	148	49	93	40	8	81	63	8	1				
118	SCHWALBACH/SAAR	31	116	39	79	23	2	62	59	3	3				
119	SCHWARZENHOLZ	31	149	46	93	38	11	77	56	11	3				
211	ALTFORWEILER	31	132	38	88	39	7	72	63	7	3				
212	BERUS	18	80	20	51	30	12	43	25	14	5				
213	BISTEN	7	30	10	13	8	4	10	6	4	2				

ANMERKUNGEN AM ENDE DES TABELLENTEILS

und ständige familienfremde Arbeitskräfte nach ihrer Beschäftigung
sachlichen Betrieben

Landwirtschaftlichen Betrieben lebenden Familienangehörigen ¹⁶⁾										Betriebe ¹⁷⁾ mit mindestens einer mit betriebl. Arbeiten (ohne Haushalt d. Betr. Inh.) vollbeschäftigten Familienangehörigen				Betriebe ¹⁸⁾ mit ständigen familienfremden Arbeitskräften		Betriebe ¹⁹⁾ mit ständigen familienfremden Arbeitskräften in den Betrieben ¹⁹⁾		Betriebe ²⁰⁾ mit mit betriebl. Arbeiten vollbeschäftigten Arbeitskräften			Schlüssel-Nr.
Familienangehörige ¹⁶⁾										Betriebe ¹⁷⁾ mit ständigen familienfremden Arbeitskräften				Betriebe ¹⁸⁾ mit ständigen familienfremden Arbeitskräften		Betriebe ¹⁹⁾ mit ständigen familienfremden Arbeitskräften in den Betrieben ¹⁹⁾		Betriebe ²⁰⁾ mit mit betriebl. Arbeiten vollbeschäftigten Arbeitskräften			
Arbeiten (ohne Haushalt des Betr.-Inh.) Beschäftigte (Sp. 60/61)										dar. Betriebe (Sp. 62/63) männlich				dar. Betriebe (Sp. 62/63) männlich		dar. Betriebe (Sp. 62/63) männlich		1 2 3 u. m.			
schäftigte										insgesamt				insgesamt		insgesamt		insgesamt			
dar. (Sp. 62/63) männlich										insgesamt				insgesamt		insgesamt		insgesamt			
insgesamt										insgesamt				insgesamt		insgesamt		insgesamt			
sonst										insgesamt				insgesamt		insgesamt		insgesamt			
64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79						
7	3	110	104	63	60	46	44	7	3	-	-	24	6	1	-	033221					
5	-	48	45	31	31	21	21	2	-	1	1	17	-	1	1	1	222				
9	2	88	69	50	39	38	32	7	2	2	3	32	3	3	3	1	223				
11	2	34	21	14	11	10	9	10	2	1	1	21	8	2	-	-	311				
3	2	33	32	20	20	14	14	4	3	1	1	10	4	-	-	-	312				
14	6	38	26	15	13	14	11	13	6	-	-	28	8	5	-	-	313				
11	2	46	32	26	19	17	12	10	3	2	3	28	7	1	2	-	314				
4	1	69	64	43	42	34	33	4	1	1	1	20	4	-	-	-	315				
7	3	39	30	20	16	12	11	6	2	4	9	27	4	2	1	-	411				
5	4	47	40	23	20	16	14	5	4	4	5	24	5	1	-	-	412				
4	-	30	21	15	13	10	7	4	-	-	-	13	4	-	-	-	413				
6	3	69	61	33	29	24	21	5	3	-	-	24	4	1	-	-	711				
3	-	53	44	31	28	25	23	2	-	-	-	17	1	1	-	-	712				
1	-	25	22	14	13	8	8	1	-	-	-	6	1	-	-	-	713				
1	1	30	30	17	17	16	16	1	1	-	-	9	1	-	-	-	714				
10	5	41	35	20	18	15	14	10	6	3	4	22	9	1	-	-	715				
221	113	1206	1018	638	563	487	444	197	107	56	113	637	130	51	19	034					
-	-	10	10	6	6	5	5	-	-	1	1	3	-	-	-	-	111				
3	3	12	12	4	4	5	5	3	3	6	12	16	1	-	2	-	112				
-	-	14	14	6	6	6	6	-	-	3	4	6	1	-	-	-	113				
5	3	13	8	5	4	8	5	4	2	1	1	10	2	2	-	-	114				
1	1	13	11	7	6	6	5	1	1	-	-	4	1	-	-	-	115				
24	11	189	166	116	107	80	76	19	9	3	4	71	10	8	1	-	116				
4	4	73	69	40	38	33	32	4	4	2	10	30	2	2	-	-	117				
1	1	10	10	6	6	4	4	1	1	5	7	8	-	-	1	-	118				
13	10	20	15	7	5	4	4	2	11	8	9	22	38	5	3	4	119				
-	-	5	5	3	3	2	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	120				
14	7	55	42	30	24	20	20	15	7	1	2	33	11	4	-	-	121				
9	6	44	41	23	23	13	13	8	5	2	8	29	7	1	-	-	211				
8	2	95	82	53	47	42	37	10	5	1	8	45	8	-	2	-	212				
7	2	43	31	23	19	14	13	7	2	-	-	17	7	-	-	-	213				
1	-	13	13	5	5	7	7	1	-	1	1	4	1	-	-	-	214				
4	4	11	11	5	5	3	3	2	2	1	1	7	-	1	1	-	215				
3	3	6	6	1	1	2	2	3	3	2	3	7	2	1	-	-	216				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	217				
1	1	9	9	5	5	5	5	1	1	-	-	2	1	-	-	-	218				
25	7	72	51	40	30	28	24	22	8	2	2	55	13	7	2	-	312				
5	5	25	25	13	13	13	13	6	6	1	1	16	3	3	-	-	313				
8	3	77	62	43	35	34	30	8	3	4	4	30	5	3	-	-	314				
5	3	31	21	17	10	12	8	4	2	-	-	13	3	1	-	-	315				
24	4	33	13	13	7	7	5	18	4	1	5	42	10	5	3	-	316				
2	2	11	11	5	5	5	5	2	2	-	-	4	2	-	-	-	317				
16	10	106	90	53	48	39	34	14	9	-	-	42	11	3	-	-	411				
7	2	23	13	11	7	8	6	5	1	1	1	13	3	2	-	-	412				
5	3	15	13	5	5	6	5	5	4	4	10	18	2	2	1	-	413				
3	2	5	1	1	-	2	-	2	1	1	1	5	1	-	1	-	414				
2	-	2	2	1	1	-	-	1	-	-	-	3	-	1	-	-	513				
1	1	17	15	12	11	10	9	1	1	-	-	4	1	-	-	-	514				
2	2	28	28	16	16	14	14	2	2	1	1	8	1	1	-	-	515				
3	1	12	12	5	5	5	5	3	1	3	4	9	4	-	-	-	516				
1	1	14	14	5	5	7	7	1	1	-	-	4	1	-	-	-	517				
1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	-	-	1	1	-	-	-	611				
2	2	7	5	3	2	2	1	1	1	-	-	4	-	1	-	-	612				
1	1	13	13	8	8	4	4	2	2	-	-	5	2	-	-	-	613				
10	5	42	36	21	20	15	15	9	5	-	-	21	8	-	1	-	711				
-	-	37	37	20	20	16	16	-	-	-	-	9	-	-	-	-	712				
560	284	3186	2741	1624	1461	1255	1157	498	278	51	196	1586	342	133	26	035					
6	4	89	83	52	48	35	34	8	6	5	19	40	7	1	-	-	111				
-	-	15	15	9	9	6	6	1	1	1	1	4	1	-	-	-	112				
5	3	55	48	28	26	25	23	5	3	1	3	19	5	-	-	-	113				
2	1	36	35	18	18	16	16	2	1	1	1	9	1	1	-	-	114				
24	2	93	68	42	38	37	32	18	2	1	1	50	11	6	1	-	115				
161	143	388	364	140	133	105	99	146	130	12	102	384	97	43	7	-	116				
8	1	73	62	37	35	29	28	8	1	1	1	30	7	1	-	-	117				
2	2	59	56	38	35	31	29	2	2	2	4	20	1	1	-	-	118				
11	3	66	53	38	35	25	23	9	3	1	1	29	7	2	-	-	119				
7	3	65	60	36	34	28	27	6	3	1	1	20	5	1	-	-	211				
12	3	29	20	12	12	8	8	8	1	2	2	23	4	3	1	-	212				
4	2	6	4	2	2	1	1	4	2	-	-	6	4	-	-	-	213				

Schlüssel-Nr.	Kreis Gemeinde	Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind	Arbeitsverhältnisse in den Betriebsinhaber und ihre auf dem Betrieb und zwar (Sp. 55) mit Betriebsinhabern davon									
			Insgesamt		in Betrieb einschl. Haushalt d. Betr.-inh. Beschäft.		dar. (Sp. 57) Vollesbeschäftigte		Insgesamt		dar. in Betr. unter 20 ha LF	
			zusammen ²⁰⁾	dar. anderweitig Erwerbs- tätige ²⁰⁾	Insgesamt	Insgesamt	dar. männlich	zusammen	dar. in Betr. unter 20 ha LF	Insgesamt	dar. in Betr. unter 20 ha LF	Per
			Betriebe									
			54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
NOCH. LKR SAARLOUIS												
035	214	FELSBERG	42	178	58	109	51	11	93	92	12	12
	216	UEBERHERRN	15	49	10	31	19	7	29	24	7	5
	311	BOUS/SAAR	10	46	12	34	12	3	27	23	4	2
	312	ELM/SAAR	38	137	49	96	42	6	86	72	6	1
	411	EIDENBORN	17	80	21	49	21	4	44	38	6	4
	412	FALSCHIED	34	157	45	115	44	11	94	75	11	2
	413	KNORSCHIED	13	40	6	30	19	7	28	20	7	3
	414	LANDSWEILER BEI LEBACH	22	110	18	70	36	12	59	35	13	3
	415	LEBACH	32	129	24	97	63	30	87	52	31	16
	416	NIEDERSAUBACH	26	117	17	83	50	22	71	28	24	3
	417	PRIMSWEILER	11	43	10	32	19	7	30	13	7	-
	511	BILSDORF	25	93	31	50	27	4	46	40	5	3
	513	KOERPRICH	17	66	20	45	19	1	40	40	1	1
	514	NALBACH	36	162	56	99	41	7	88	67	12	5
	515	PIESBACH	47	191	66	112	43	-	93	93	-	-
	611	DORF	22	119	34	75	25	5	66	60	5	4
	612	GRESAUBACH	44	224	57	129	44	14	106	82	17	5
	613	HUETTERSORF	32	77	30	77	17	3	62	39	4	-
	614	LIMBACH LKR. SAARLOUIS	49	210	56	113	49	4	99	90	6	3
	615	SCHMELZ	70	295	86	174	84	19	141	101	26	3
	711	BIRINGEN	22	80	24	64	31	8	57	42	11	5
	712	EIMERSDORF	22	79	32	48	7	1	29	29	1	1
	713	FREMERSDORF	16	56	21	36	15	6	32	24	6	3
	714	FUERWEILER	32	147	45	85	39	8	70	52	11	2
	715	GERLFANGEN	47	211	74	125	52	7	112	100	9	4
	716	HEMMERSDORF	49	176	55	115	46	4	99	82	4	-
	717	NIEDALTDORF	31	127	31	76	52	19	68	47	23	11
	718	OBERSCH	35	149	30	86	45	8	81	58	11	2
	719	SIERSBURG	25	102	24	61	24	5	56	48	7	5
	811	DIFFERTEN	29	120	37	67	31	6	49	39	6	5
	812	HOSTENBACH	7	15	9	15	5	2	13	13	2	2
	813	SCHAFFHAUSEN	8	32	8	18	10	4	16	13	4	2
	814	WAGGASSEN	9	41	11	23	7	2	19	13	2	1
	815	WERBELN	2	9	3	4	2	-	4	4	-	-
	911	BEDERSDORF	11	44	10	34	18	7	26	14	8	2
	912	DUEREN	20	106	29	66	25	4	50	40	4	2
	913	GISINGEN	30	99	38	66	28	2	62	58	2	-
	914	IHN	28	137	50	89	38	4	77	58	6	2
	915	ITTERSDORF	37	128	36	91	33	14	63	34	14	2
	916	KERLINGEN	45	159	53	94	43	6	89	77	7	3
	917	LEIDINGEN	10	45	12	33	14	5	26	16	6	2
	918	RAMMELFANGEN	15	49	14	34	22	8	30	14	10	2
	919	ST. BARBARA	8	18	6	14	6	-	13	13	-	-
	920	WALLERFANGEN	28	100	24	63	40	14	55	43	15	9
036		LKR ST. INOBERT	629	2609	823	1766	837	186	1656	1309	207	69
	111	BALLWEILER	16	71	19	49	27	6	47	33	6	1
	112	BIERBACH	5	23	11	20	8	3	19	7	4	-
	113	BLICKWEILER	16	66	22	45	18	2	43	41	2	1
	114	BLIESKASTEL, STADT	27	105	37	84	36	11	72	49	14	3
	115	ENSHEIM	17	57	12	47	27	8	47	31	9	4
	116	ESCHRINGEN	14	55	23	47	19	3	45	34	3	-
	117	BERSHEIM	29	118	46	87	33	5	81	70	6	2
	118	HASSEL	5	23	8	14	12	7	14	2	7	1
	119	NIEDERWUERZBACH	8	30	7	19	11	4	19	17	4	3
	120	OBERWUERZBACH	13	55	22	31	12	1	30	30	1	1
	121	ORMESHEIM	41	198	43	131	73	24	124	78	28	6
	122	REINHEIM	37	151	46	106	48	8	96	82	10	2
	123	ROHRBACH	6	23	7	13	6	2	12	12	2	2
	124	ST. INOBERT, KREISSTADT	19	67	18	48	23	5	45	41	6	6
	125	WOERSCHWEILER	2	10	1	6	5	2	5	1	3	-
	126	WOLFERSHEIM	39	166	50	122	59	10	117	106	12	8
	211	ASSWEILER	18	94	20	55	32	13	50	32	13	5
	212	BIESINGEN	33	136	37	99	43	6	92	86	6	4
	213	ERFWEILER-ENLINGEN	21	98	30	60	32	9	57	34	10	-
	311	BEBELSHEIM	48	166	56	99	55	12	91	81	12	5
	312	MITTERSHEIM	43	173	60	90	40	2	83	80	2	1
	411	BLIESMENGEN-BOLCHEN	24	97	27	67	40	12	66	38	13	2
	412	HABKIRCHEN	17	69	19	44	25	7	41	32	8	3
	511	HECKENDALHEIM	32	164	57	112	44	4	108	93	3	-
	512	OHMERSHEIM	44	178	64	121	55	14	112	81	15	7

ANMERKUNGEN AM ENDE DES TABELLENTEILS

und ständige familienfremde Arbeitskräfte nach ihrer Beschäftigung
schaftlichen Betrieben

landwirtschaftlichen Betrieben lebenden Familienangehörigen ¹⁶⁾								Betriebe ¹⁷⁾ mit mindestens einer mit betriebl. Arbeiten (ohne Haushalt d. Betr.- Inh.) vollbeschäftigten Familienarbeitskraft		Betriebe ¹⁸⁾ mit ständigen familienfremden Arbeitskräften		betriebl. Arbeits- leistung der Familienarbeits- kräfte und der ständigen familienfremden Arbeitskräfte in den Betrieben ¹⁹⁾		Betriebe ²⁰⁾ mit ... mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten Arbeitskräften			Schlüssel- Nr.
Familienarbeitskräfte ²⁰⁾ Arbeiten (ohne Haushalt des Betr.-Inh.) Beschäftigte (Sp. 60/61)																	
schäftigte								Teilbeschäftigte		und zwar (Sp. 66/67)							
dar. (Sp. 62/63) männlich								insgesamt		männlich		dar. (Sp. 62/63) männlich		1			
insgesamt								dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		2			
64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79		
11	11	81	80	46	45	39	38	11	11	2	2	37	9	2	-	035214	
7	5	22	19	10	9	10	10	6	4	2	9	21	4	2	1	216	
3	1	23	21	11	11	7	6	2	1	1	6	14	-	2	-	311	
6	1	80	71	41	38	39	37	5	1	-	-	27	4	1	-	312	
4	3	38	34	21	19	15	14	6	4	-	-	15	6	-	-	411	
11	2	83	73	50	48	36	36	8	2	-	-	29	5	3	-	412	
7	3	21	17	9	8	6	6	6	2	-	-	15	5	1	-	413	
12	2	46	32	23	17	12	11	11	3	-	-	25	9	2	-	414	
30	15	56	36	21	15	15	10	20	9	1	1	47	11	7	2	415	
22	3	47	25	18	12	13	7	13	3	-	-	35	4	7	2	416	
6	-	23	13	9	7	9	8	5	-	-	-	12	3	2	-	417	
4	2	41	37	22	20	15	14	3	2	-	-	17	1	2	-	511	
1	1	39	39	20	20	16	16	1	1	-	-	9	1	-	-	513	
7	4	76	62	46	36	36	29	11	5	2	8	38	9	1	1	514	
-	-	93	93	52	52	50	50	-	-	-	-	19	-	-	-	515	
5	4	61	56	35	32	28	26	4	3	-	-	18	3	1	-	611	
14	3	89	77	50	46	40	38	11	5	-	-	35	7	2	2	612	
3	-	58	39	38	27	29	21	3	-	-	-	18	2	1	-	613	
4	2	93	87	53	50	39	37	5	3	-	-	32	4	1	-	614	
18	2	115	98	63	58	53	49	17	3	3	3	56	7	9	1	615	
8	2	46	37	22	18	16	14	8	4	-	-	20	5	3	-	711	
1	1	28	28	22	22	20	20	1	1	-	-	5	1	-	-	712	
6	3	26	21	13	11	11	11	5	3	1	4	16	3	1	1	713	
8	1	59	50	30	25	29	24	7	2	-	-	28	4	2	1	714	
7	2	103	96	54	50	42	40	8	4	-	-	33	7	1	-	715	
4	-	95	82	47	41	36	31	4	-	-	-	26	4	-	-	716	
19	8	45	36	17	15	13	13	17	10	-	-	36	12	4	1	717	
8	2	70	56	34	28	22	20	9	2	1	1	32	7	1	1	718	
5	3	49	43	27	23	16	14	7	5	2	2	19	6	1	-	719	
6	5	43	34	29	25	17	14	6	5	2	9	21	5	-	1	811	
2	2	11	11	7	7	6	6	1	1	-	-	4	-	1	-	812	
4	2	12	11	6	6	5	5	2	1	1	1	7	-	2	-	813	
2	1	17	12	9	7	6	5	2	1	2	7	10	1	1	-	814	
-	-	4	4	2	2	1	1	-	-	-	-	2	-	-	-	815	
6	2	18	12	11	8	5	5	6	2	-	-	13	4	2	-	911	
4	2	46	38	30	25	19	18	4	2	-	-	18	4	-	-	912	
2	-	60	58	26	26	29	29	2	-	-	-	13	2	-	-	913	
4	-	71	56	35	30	31	28	5	1	-	-	23	4	1	-	914	
14	2	49	32	31	24	16	15	11	2	-	-	24	8	3	-	915	
6	2	82	74	37	36	27	25	6	3	-	-	24	5	1	-	916	
5	2	20	14	10	8	9	8	4	2	2	2	11	2	2	-	917	
8	2	20	12	10	6	9	6	7	2	-	-	17	5	1	1	918	
-	-	13	13	7	7	4	4	-	-	-	-	2	-	-	-	919	
14	9	40	34	18	16	13	12	11	8	1	5	31	9	1	2	920	
183	62	1449	1240	716	644	630	571	163	65	42	78	548	124	36	10	036	
6	1	41	32	20	17	17	16	5	1	2	3	21	3	2	-	111	
3	-	15	7	8	4	10	5	2	-	-	-	7	-	-	1	112	
2	1	41	40	21	21	16	16	2	1	1	1	10	2	-	-	113	
11	2	58	46	30	26	27	21	9	2	4	11	36	6	2	3	114	
8	4	38	27	18	14	12	10	8	4	3	4	21	8	2	-	115	
3	-	42	34	20	18	21	18	3	-	3	6	12	2	1	-	116	
5	2	75	68	38	36	40	39	6	2	-	-	19	6	-	-	117	
7	1	7	1	-	-	2	1	5	1	2	5	11	2	3	-	118	
4	3	15	14	6	6	6	6	3	2	1	2	11	2	1	-	119	
1	1	29	29	16	16	17	17	1	1	1	1	8	1	-	-	120	
24	6	96	72	41	33	36	31	20	6	1	1	52	16	3	2	121	
8	2	86	80	45	44	37	37	7	2	-	-	30	4	3	-	122	
2	2	10	10	4	4	5	5	2	2	1	8	11	2	-	-	123	
5	5	39	35	19	17	14	14	5	5	4	4	16	5	1	-	124	
2	-	2	1	1	1	1	1	1	-	2	3	5	-	-	1	125	
10	6	105	98	49	46	39	37	11	8	-	-	40	10	1	-	126	
13	5	37	27	15	13	12	11	10	4	3	7	27	5	4	1	211	
6	4	86	82	49	48	30	30	6	4	1	4	24	6	-	-	212	
9	-	47	34	22	18	17	14	6	-	2	2	18	3	2	1	213	
10	5	79	76	38	37	33	32	10	5	6	7	26	6	4	-	311	
2	1	81	79	40	40	34	34	2	1	1	1	12	2	-	-	312	
12	2	53	36	24	17	22	16	10	2	-	-	28	8	1	1	411	
7	2	33	29	14	14	14	14	6	3	-	-	15	4	2	-	412	
3	-	105	93	55	49	51	45	3	-	-	-	17	3	-	-	511	
14	6	97	74	48	37	47	38	13	7	3	7	38	11	3	-	512	

Schlüssel- Nr.	Kreis Gemeinde	Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind	Arbeitsverhältnisse in den Betriebsinhaber und ihre auf dem Betrieb und zwar (Sp. 55) mit betrieblichen davon Volbe									
			insgesamt		im Betrieb einschl. Haushalt d. Betr.-Inh. Beschäft.		dar. (Sp. 57) Volbeschäftigte		insgesamt		dar. in Betr. unter 20 ha LF	
			zusammen ²¹⁾	dar. anderweitig Erwerbs- tätige ²²⁾	insgesamt	insgesamt	dar. männlich	zusammen	dar. in Betr. unter 20 ha LF	zusammen	dar. in Betr. unter 20 ha LF	Per
			54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
NOCH LKR ST. INGBERT												
036 611 HERBITZHEIM		19	78	31	55	17	2	52	38	3	1	
612 RUBENHEIM		36	138	50	95	37	4	88	80	5	1	
037 LKR ST. WENDEL		1880	7501	2098	5077	2133	524	4372	3472	567	208	
111 MARPINGEN		46	184	54	126	43	10	103	82	12	4	
112 ST. WENDEL, KREISSTADT		24	88	15	62	40	12	58	34	14	5	
211 BUBACH I.O.		28	108	32	69	32	2	62	62	2	2	
212 HQF		21	110	35	69	32	4	63	48	5	-	
213 MARTH		12	53	18	43	20	4	40	25	5	-	
214 NIEDERKIRCHEN I.O.		16	44	22	38	12	1	33	33	2	2	
215 OSTERBRUECKEN		15	52	10	47	28	13	41	25	13	5	
216 SAAL		24	98	40	52	21	1	42	42	1	1	
311 ASWEILER		19	94	22	60	36	16	58	36	16	6	
312 BOSEN		56	179	59	136	49	10	117	112	10	8	
313 ECKELHAUSEN		16	81	21	49	18	3	43	33	3	1	
314 EISEN		14	53	11	36	17	5	31	27	5	3	
315 EITZWEILER		15	59	20	42	23	8	40	23	8	1	
316 EWEILER LKR. ST. WENDEL		45	236	74	153	46	5	124	124	6	6	
317 FREISEN		37	152	36	94	44	14	82	65	14	7	
318 GONNESWEILER		32	115	34	81	29	7	65	56	7	2	
319 MOSBERG-RICHWEILER		22	116	15	80	59	24	70	42	28	13	
320 NEUNKIRCHEN/NAHE		31	166	39	101	50	18	79	59	23	12	
321 NOHFELDEN		12	54	15	35	17	5	29	17	5	1	
322 SCHWARZENBACH		31	140	26	70	32	16	58	35	17	4	
323 SELBACH		55	273	63	189	70	23	164	102	24	5	
324 SOETERN		30	116	29	88	43	11	74	60	12	5	
325 STEINBERG-DECKENHARDT		16	59	24	47	16	5	38	27	5	1	
326 TUEKISMUEHLE		3	11	5	7	2	-	7	7	-	-	
327 WALHAUSEN		19	86	16	55	27	10	47	31	10	4	
328 WOLFERSWEILER		40	187	45	137	74	25	123	98	26	15	
411 BIERFELD		22	101	37	60	22	2	52	52	2	2	
412 BRAUNSHAUSEN		11	53	18	33	10	2	25	18	3	-	
413 BUWEILER-RATHEN		45	172	69	138	51	5	132	125	5	2	
414 KASTEL		29	70	23	69	27	-	60	60	-	-	
415 KOSTENBACH		27	125	22	71	4	-	45	45	-	-	
416 NONNWEILER		12	24	7	23	10	4	19	13	4	1	
417 OTZENHAUSEN		10	37	12	27	10	2	23	20	2	2	
418 PRIMSTAL		107	333	102	242	68	12	185	165	13	5	
419 SITZERATH		53	226	84	136	45	1	119	118	1	-	
511 BALTERSWEILER		5	14	-	11	7	2	11	6	4	-	
512 EISWEILER		3	7	1	7	5	2	7	5	2	1	
513 FÜRSCHEWEILER		19	85	28	60	25	5	52	40	7	3	
514 GEHWEILER LKR. ST. WENDEL		10	38	11	28	10	1	27	27	1	1	
515 GRUEGELBORN		11	42	16	31	12	1	24	22	1	-	
516 HAUPERSWEILER		20	82	15	60	31	9	60	31	9	2	
517 HEISTERBERG		4	9	4	9	4	1	9	5	1	-	
518 HIRSTEIN		17	48	8	42	19	7	35	25	11	5	
519 HOFELD-MAUSCHBACH		8	28	5	19	12	3	18	13	3	1	
520 LEITERSWEILER		23	100	37	71	29	7	64	53	7	3	
521 NAMBORN		13	49	17	31	12	3	25	17	3	-	
522 OBERKIRCHEN		29	115	33	82	38	6	80	63	6	1	
523 PINSWEILER		12	37	9	31	16	3	28	22	3	-	
524 REITSCHIED		21	72	20	40	18	4	32	25	5	1	
525 ROSCHBERG		16	73	11	41	23	4	33	24	5	-	
526 SCHWARZERDEN		16	71	20	48	19	4	39	32	4	2	
527 URWEILER		30	131	35	88	42	11	87	59	11	2	
611 ALSWEILER		41	183	52	104	41	8	89	80	8	4	
612 BLIESEN		49	195	55	120	56	18	104	82	18	5	
613 DOERRENBACH		13	50	8	41	19	6	34	8	7	-	
614 GRONIG		19	79	20	55	27	6	44	34	7	2	
615 GUEDESWEILER		19	82	27	47	20	3	42	34	3	1	
616 MAINZWEILER		29	110	27	76	41	14	66	44	17	5	
617 NIEDERLINXWEILER		40	126	29	89	40	14	71	51	14	7	
618 OBERLINXWEILER		31	107	24	81	47	21	77	43	24	7	
619 OBERTHAL		32	135	26	80	29	8	70	52	8	1	
620 REMMESWEILER		24	98	23	44	29	8	59	41	8	4	
621 UREXWEILER		59	218	68	136	51	18	108	83	18	7	
622 WERSCHWEILER		20	85	17	55	28	6	50	37	6	2	
623 WINTERBACH		20	74	27	46	21	3	41	37	3	2	
711 BERGWEILER		12	62	21	43	15	3	39	24	3	-	

ANMERKUNGEN AM ENDE DES TABELLENTEILS

und ständige familienfremde Arbeitskräfte nach ihrer Beschäftigung
schaftlichen Betrieben

landwirtschaftlichen Betrieben lebenden Familienangehörigen ¹⁸⁾ Familienarbeitskräfte ²⁰⁾ Arbeiten (ohne Haushalt des Betr.-Inh.) Beschäftigte (Sp. 60/61) schäftigte										Betriebe ¹⁷⁾ mit mindestens einer mit betriebl. Arbeiten (ohne Haushalt d. Betr.- Inh.) vollbeschäftigten Familienarbeitskraft		Betriebe ¹⁸⁾ mit ständigen familienfremden Arbeitskräften		betriebl. Arbeits- leistung der Familienarbeits- kräfte und der ständigen familienfremden Arbeitskräfte in den Betrieben ¹⁹⁾		Betriebe ¹⁶⁾ mit ... mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten Arbeitskräften			Schlüssel- Nr.
dar. (Sp. 62/63) männlich										und zwar (Sp. 68/67)									
insgesamt										männlich		insgesamt		insgesamt		1			
insgesamt	dar. in Betr. unt. 20 ha LF	zusammen	dar. in Betr. unt. 20 ha LF	insgesamt	dar. in Betr. unt. 20 ha LF	insgesamt	dar. in Betr. unt. 20 ha LF	insgesamt	dar. in Betr. unt. 20 ha LF	insgesamt	dar. in Betr. unt. 20 ha LF	insgesamt	dar. in Betr. unt. 20 ha LF	insgesamt	dar. in Betr. unt. 20 ha LF	Personen	AK-Einheiten	Betriebe	
64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79				
2	-	49	37	28	22	29	22	3	1	-	-	15	3	-	-	0366	11		
4	1	83	79	47	46	41	41	4	1	1	1	18	3	1	-	612			
522	191	3812	3264	2015	1830	1550	1444	457	190	48	111	1525	349	95	17	037			
10	4	91	78	54	46	33	32	9	4	-1	2	33	7	1	1	111			
12	4	44	29	17	14	13	10	10	3	10	52	65	4	6	2	112			
2	2	60	60	30	30	23	23	2	2	-	-	16	2	-	-	211			
4	-	58	48	28	25	18	16	4	-	2	3	23	2	1	1	212			
4	-	35	25	18	15	15	12	3	-	1	6	19	2	-	1	213			
1	1	31	31	18	18	16	16	2	2	-	-	10	2	-	-	214			
13	5	28	20	9	8	8	8	11	5	2	2	21	9	2	-	215			
1	1	41	41	25	25	26	26	1	1	-	-	11	1	-	-	216			
16	6	42	30	18	15	13	11	11	5	-	-	27	7	3	1	311			
10	8	107	104	62	61	51	49	9	8	-	-	30	8	1	-	312			
3	1	40	32	24	20	18	16	3	1	-	-	16	3	-	-	313			
5	3	26	24	14	14	9	9	5	3	-	-	12	5	-	-	314			
8	1	32	22	15	12	12	9	6	1	-	-	16	4	2	-	315			
5	5	118	118	69	69	57	57	6	6	-	-	36	6	-	-	316			
14	7	68	58	37	34	28	26	12	6	-	-	33	10	2	-	317			
7	2	58	54	34	33	29	28	5	2	-	-	19	3	2	-	318			
24	11	42	29	18	14	14	13	20	11	-	-	41	14	4	2	319			
17	9	56	47	30	25	22	20	17	10	1	1	44	12	4	1	320			
5	1	24	16	11	9	11	9	4	1	-	-	12	3	1	-	321			
16	4	41	31	19	18	13	13	13	4	1	1	29	8	5	-	322			
23	4	140	97	72	57	51	40	18	5	1	2	53	12	5	1	323			
11	5	62	55	34	31	24	22	8	5	-	-	29	6	1	1	324			
5	1	33	26	18	15	14	11	5	1	1	1	13	4	1	-	325			
-	-	7	7	4	4	4	4	-	-	-	-	2	-	-	-	326			
10	4	37	27	18	14	10	9	9	4	-	-	22	8	1	-	327			
25	14	99	83	45	42	39	37	21	13	2	2	49	16	5	-	328			
1	1	50	50	31	31	25	25	2	2	1	2	17	1	-	1	411			
2	-	22	18	14	12	13	10	2	-	2	5	11	1	1	-	412			
5	2	127	123	66	65	62	61	4	2	-	-	33	3	1	-	413			
-	-	60	60	34	34	22	22	-	-	-	-	11	-	-	-	414			
-	-	45	45	33	33	20	20	-	-	-	-	7	-	-	-	415			
4	1	15	12	8	6	7	5	3	1	-	-	7	2	1	-	416			
2	2	21	18	11	9	9	8	1	1	-	-	8	-	1	-	417			
12	5	172	160	99	97	74	73	11	5	1	1	44	9	1	1	418			
1	-	118	118	65	65	62	62	1	-	-	-	29	1	-	-	419			
2	-	7	6	3	3	-	-	2	-	-	-	5	1	-	1	511			
5	2	45	37	21	18	20	19	6	2	-	-	4	2	-	-	512			
1	1	26	26	15	15	11	11	1	1	-	-	3	1	-	-	513			
1	-	231	22	10	10	9	9	1	-	-	-	5	1	-	-	514			
9	2	51	29	23	14	13	12	9	2	2	2	24	9	-	-	515			
1	-	8	5	3	1	2	2	1	-	-	-	3	1	-	-	516			
7	2	24	20	15	14	7	6	8	4	1	1	16	4	4	-	517			
3	1	15	12	7	6	5	4	2	1	-	-	5	1	1	-	518			
7	3	57	50	29	26	28	28	7	3	1	1	20	7	-	-	519			
3	-	22	17	12	10	11	10	3	-	1	1	7	3	-	-	520			
6	1	74	62	36	31	29	27	5	1	1	3	22	5	1	-	521			
3	-	25	22	10	10	8	8	2	-	-	-	8	1	1	-	522			
4	1	27	24	17	16	10	10	4	1	-	-	11	3	1	-	523			
4	-	28	24	14	13	9	8	3	-	1	1	11	-	3	-	524			
4	-	28	24	14	13	9	8	3	-	1	1	11	-	3	-	525			
4	2	35	30	18	16	14	14	4	2	-	-	13	4	-	-	526			
11	2	76	57	35	30	31	24	10	2	-	-	30	9	1	-	527			
8	4	81	76	47	46	35	35	8	4	2	3	23	8	-	-	611			
18	5	86	77	45	45	31	30	14	5	2	2	39	9	5	-	612			
6	-	27	8	15	5	2	1	6	-	-	-	15	5	1	-	613			
6	2	37	32	19	17	12	11	5	2	1	1	14	3	2	-	614			
3	1	39	33	20	17	15	14	2	1	-	-	12	1	1	-	615			
14	4	49	39	24	22	17	16	11	3	-	-	31	6	4	1	616			
14	7	57	44	31	26	19	14	14	7	3	3	30	12	2	-	617			
21	7	53	36	21	17	16	12	18	7	1	1	39	13	4	1	618			
8	1	62	51	33	30	19	19	7	1	-	-	20	6	1	-	619			
8	4	51	37	22	17	15	13	7	3	-	-	23	6	1	-	620			
18	7	90	76	52	47	42	39	15	6	-	-	46	12	3	-	621			
6	2	44	35	25	22	13	12	5	2	1	1	21	4	1	-	622			
3	2	38	35	18	17	18	17	3	2	1	1	11	3	-	-	623			
3	-	36	24	18	13	18	12	3	-	-	-	9	3	-	-	711			

noch: c. Arbeitsverhältnisse: Betriebsinhaber, Familienangehörige
in landwirt-

Schlüssel- Nr.	Kreis Gemeinde	Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind	Arbeitsverhältnisse in den Betriebsinhaber und ihre auf dem Betrieb und zwar (Sp. 55) mit betrieblichen davon Vollbe										
			insgesamt		im Betrieb einschl. Haushalt d. Betr.-Inh. Beschäft.		dar. (Sp. 57) Vollbeschäftigte		insgesamt		davon		
			zusammen ¹⁾	dar. anderweitig Erwerbs- tätige ²⁾	insgesamt	dar. (Sp. 57) Vollbeschäftigte		zusammen	dar. in Betr. unter 20 ha LF	zusammen	dar. in Betr. unter 20 ha LF		
						insgesamt	dar. männlich					insgesamt	
			Betriebe	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
NOCH LKR ST. WENDEL													
7 712	HASBORN-DAUTWEILER	27.	115	32	74	27	4	70	63	4	2		
713	LINDSCHEID	18	114	33	70	21	3	58	58	3	3		
714	NEIPEL	21	66	23	43	14	1	39	39	1	1		
715	SCHEUERN	30	108	39	79	30	1	71	64	1	1		
716	SOTZWEILER	49	217	52	149	67	19	128	90	20	6		
717	THELEY	24	52	22	47	21	5	45	34	5	1		
718	THOLEY	20	61	17	44	13	2	33	26	3	-		
719	UEBERROTH-NIEDERHOFEN	31	108	32	68	27	-	59	58	-	-		

landwirtschaftlichen Betrieben										Betriebe ¹⁷⁾ mit mindestens einer mit betriebl. Arbeiten (ohne Haushalt d. Betr. Inh.) vollbeschäftigten Familienarbeitskraft		Betriebe ¹⁸⁾ mit ständigen familienfremden Arbeitskräften		betriebl. Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der ständigen familienfremden Arbeitskräfte in den "Betrieben" in		Betriebe ¹⁹⁾ mit vollbeschäftigten Arbeitskräften			Schlüssel-Nr.				
lebenden Familienangehörigen ¹⁴⁾																							
Familienarbeitskräfte ¹⁵⁾																							
Arbeiten (ohne Haushalt des Betr.-Inh.) Beschäftigte (Sp. 60/61)																							
schäftigte										Teilbeschäftigte													
dar. (Sp. 62/63) männlich										insgesamt		und zwar (Sp. 66/67)											
dar. in Betr. unt. 20 ha LF										dar. in Betr. unt. 20 ha LF		männlich		dar. in Betr. unt. 20 ha LF		insgesamt		1		2		3 u.m.	
insgesamt										zusammen		insgesamt		insgesamt		insgesamt		1		2		3 u.m.	
söhnen																							
64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79								
4	2	66	61	33	31	28	26	3	2	-	-	18	2	1	-	-	037712						
3	3	55	55	34	34	25	25	3	3	-	-	16	3	-	-	-	713						
1	1	38	38	22	22	20	20	1	1	-	-	9	1	-	-	-	714						
1	1	70	63	41	35	34	29	1	1	1	2	18	1	-	-	-	715						
19	5	108	84	55	48	42	39	16	5	1	1	41	13	2	1	716							
5	1	40	33	17	15	18	17	5	1	1	2	12	5	-	-	717							
2	-	30	26	20	18	13	13	2	-	1	5	13	1	2	-	718							
-	-	59	58	31	31	25	25	-	-	-	-	10	-	-	-	719							

Anmerkungen zu den Tabellen

- 1) Einschliesslich „Kombinierte Verbundbetriebe“.
- 2) Die Abgrenzung der landwirtschaftlichen Betriebe erfolgte nach der Hauptproduktionsrichtung (HPR) (s/ auch Erläuterungen zu Sp. 13 – 14).
- 3) Ausserbetriebliches Einkommen des Betriebsinhabers und / oder seines Ehegatten (s/ auch Erläuterungen zu Sp. 15 – 20).
- 4) Erwerbseinkommen des Betriebsinhabers und / oder seines Ehegatten aus **anderweitiger Erwerbstätigkeit**.
- 5) Betriebe, deren Inhaber neben dem landwirtschaftlichen Betrieb einen oder mehrere Gewerbebetriebe betreiben, jedoch ohne gewerbliche Haltung von Rindern, Schweinen und Geflügel.
- 6) Erzeugergemeinschaften, Erzeugerorganisationen bzw. Erzeugerringe (s/ Erläuterungen zu Sp. 25).
- 7) Ohne Vermietung von Zimmern, die zu einem Hotel, Gasthof, zu einer Pension und dgl. gehören.
- 8) Ohne landwirtschaftliche Betriebe, die keine landwirtschaftlich genutzte Fläche aufweisen.
- 9) Betriebe mit nur Eigenfläche.
- 10) Betriebe mit nur Pachtfläche sowie Betriebe mit nur Pachtfläche und „sonstiger Fläche“. Betriebe, die nur „sonstige Flächen“ bewirtschaften sind jedoch **nicht** enthalten.
- 11) Landwirtschaftlich genutzte Fläche der Betriebe mit Eigenfläche.
- 12) Landwirtschaftlich genutzte Fläche der Betriebe mit Pachtfläche.
- 13) Des Betriebsinhabers: Eltern, Schwiegereltern, Geschwister, Kinder (s/ Erläuterungen zu Sp. 34).
- 14) Einzelpersonen, Ehepaare, Erbengemeinschaften, BGB-Gesellschaften und dgl. **Personengemeinschaften**.
- 15) Vierradschlepper, Kettenschlepper, Geräteträger einschl. Spezialschlepper, jedoch ohne Einachserschlepper.
- 16) Einschliesslich Verwandte und Verschwägte (s/ Erläuterungen z.Sp. 57 – 71)
- 17) Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind.
- 18) Einschliesslich Betriebe, deren Inhaber juristische Personen sind.
- 19) Einschliesslich in Betrieben, deren Inhaber juristische Personen sind.
- 20) 14 Jahre und älter.
- 21) Einschliesslich Kinder unter 14 Jahren.
- 22) Ohne Haushaltstätigkeit.

C. ANHANG

Übersicht: Gliederung der Landwirtschaftszählung 1971 in einzelne Erhebungen

Bezeichnung der Erhebung	Kurzbezeichnung des Erhebungsbogens	Erhebungs-termin	Erhebungsbereich	Frageprogramm
I. Phase A. Haupterhebung : Grunderhebung	A	Mai 1971	Betriebe mit 1 ha und mehr land-, forst- oder fischwirtschaftlich genutzter Fläche sowie landwirtschaftliche Betriebe unter 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche mit Mindestmarktproduktion von 4 000 DM und mehr jährlich ¹⁾	Rechtsform des Betriebes Bodennutzung, Viehhaltung, Besitzverhältnisse
2. Phase. Vollerhebung	V		wie Grunderhebung	Erwerbs- und Unterhaltsquellen; Buchführung; Vertriebeneneigenschaft des Betriebsinhabers ²⁾ ; Pachtverhältnis der LF; Gliederung der Waldfläche nach Baumarten; Betriebsinhaber und Familienangehörige nach ihrer Beschäftigung; ständige familienfremde Arbeitskräfte nach ihrer Stellung und Beschäftigung im Betrieb; Maschinenverwendung, überbetriebliche Zusammenarbeit
Zusatzbefragung über als Ganzes gepachtete Betriebe	Z 1	Januar bis März 1972	wie Grunderhebung, sofern ein Betrieb als Ganzes gepachtet wurde	Rechtsform des gepachteten Betriebes Pachtdauer, Jahrespacht, „eisem“ übernommenens lebendes oder totes Inventar
Zusatzbefragung über vertragliche Bindungen ³⁾	Z 2		wie Grunderhebung, sofern der Betrieb einzelvertragliche Bindungen ³⁾ eingegangen ist	Art der vertraglichen Bindung (bezogen auf Anbaufläche, Liefermenge oder Preis), Verknüpfung mit einer Abnahmeverpflichtung von Produktionsmitteln.
Repräsentative Erhebung in der Landwirtschaft	R		Betriebe mit 1 ha und mehr landwirtschaftlich genutzter Fläche sowie Betriebe und 1 ha mit Mindestmarktproduktion von 4 000 DM und mehr jährlich ¹⁾	Soziale Sicherung des Betriebsinhabers und der Familienangehörigen; ausserbetriebliche Einkünfte; fachliche Vorbildung; Gebäudeinvestitionen, bauliche und technische Verhältnisse, Einsatz von Vollertemaschinen; Arbeitszeiten der nichtständigen familienfremden Arbeitskräfte, Absatzverhältnisse
Repräsentative Erhebung in der Forstwirtschaft	F	April bis Juni 1972	Betriebe mit 1 ha und mehr forstwirtschaftlich genutzter Fläche (Waldfläche)	Arbeitskräfte, Maschinen und Geräte, Holzeinschlag und -absatz, Nutzungsbeschränkungen bei den Waldflächen
B. Sondererhebungen :				
Erhebung über Gemeinschaftsbetriebe	S 1			
Erhebung über Gemeinschaften landwirtschaftlicher Betriebe	S 2	Januar bis April 1972		Merkmale zur Kennzeichnung des Zusammenschlusses und der angeschlossenen Betriebe, Bindungen der angeschlossenen Mitglieder, Art und Umfang der Tätigkeit, Beteiligungs- und Absatzverhältnisse, Finanzierung
Erhebung über landwirtschaftliche Erzeugergemeinschaften	S 3			
Erhebung über forstliche Zusammenschlüsse	S 4	April bis Juni 1972		
Erhebung über landwirtschaftliche Lohnmaschinen gewerblicher Unternehmen	S 5	Januar 1972	Unternehmen, die gewerbmässig landwirtschaftliche Maschinen einsetzen	Merkmale zur Kennzeichnung des Betriebes, Einsatz von Maschinen in landwirtschaftlichen Betrieben gegen Entlohnung
3. Phase C. Nacherhebungen : Binnenfischereierhebung	BF	Juni 1972	alle Betriebe, die Fluss- oder Seerfischerei, Teichwirtschaft oder Fischzucht zu Erwerbszwecken betreiben	Merkmale zur Kennzeichnung des Betriebes, Gewässer und deren Bewirtschaftung, Fischfang und Fischerzeugung, fachliche Vorbildung des Betriebsleiters, Arbeitskräfte
Gartenbauerhebung	G		Betriebe, die Gartenbauerzeugnisse für den Markt produzieren mit einer gärtnerischen Nutzfläche von 20 Ar und mehr sowie unter 10 Ar gärtnerischer Nutzfläche mit Unterglasanlagen	Merkmale zur Kennzeichnung des Betriebes, Besitzverhältnisse, Durchführung, Erwerbs- und Unterhaltsquellen, Bodennutzung, gärtnerische Vorbildung des Betriebsleiters, Arbeitskräfte, Absatzwege, vertragliche Bindungen, technische Einrichtungen
Zusatzbefragung in Betrieben mit Baumobst	O	Dez. 1972 bis Jan. 1973	Betriebe mit Baumobstflächen als Hauptnutzung auf einer Fläche von 10 Ar und mehr	Merkmale zur näheren Kennzeichnung der Intensivobstanlagen, Obstarten, Pflanzdichte, Alter
Weinbauerhebung	W 1		alle Weinbaubetriebe mit einer bestockten oder zur Wiederbestockung vorgesehenen Rebfläche von 10 Ar und mehr sowie alle Weinbaubetriebe die Weinbauerzeugnisse, Trauben, Maische, Most, Wein oder Erzeugnisse daraus zum Verkauf herstellen	Merkmale zur Kennzeichnung des Betriebes, Besitzverhältnisse, Erwerbs- und Unterhaltsquellen, Bodennutzung, Bepflanzung und Bearbeitung der Rebflächen, fachliche Vorbildung des Betriebsleiters, Arbeitskräfte, technische Einrichtungen, Verwertung des Erntegutes, Absatzwege, vertragliche Bindungen
Zusatzbefragung für Winzergenossenschaften, Erzeugergemeinschaften und Verbundbetriebe mit Kellereien	W 2	Dez. 1972 bis Febr. 1973	Winzergenossenschaften, Erzeugergemeinschaften und Verbundbetriebe mit Kellereien	Merkmale zur Kennzeichnung des Betriebes, Verwertung des Erntegutes, Absatzwege, Einrichtungen der Kellereiwirtschaft

1) Erzeugungseinheiten, die einer Marktproduktion von 4 000 DM entsprechen:

- 3 Kühe zur Milchgewinnung und Färsen (2 Jahre und älter)
- 5 Kälber unter 3 Monaten
- 5 übrige Rinder (3 Monate und älter)
- 8 Schweine 8 Wochen und älter (ohne Zucht- oder Jungsau unter ½ Jahr)
- 5 Zuchtsauen einschliesslich Jungsaue von ½ Jahr und älter
- 50 Schafe jeden Alters
- 120 Legehennen (½ Jahr und älter)
- 400 Schlacht- oder Masthähnchen und -hühner
- 200 Gänse, Enten oder Truthühner

- 30 Ar bestocktes Rebland
- 30 Ar Hopfen oder Tabak
- 50 Ar Obstanlage im Ertrag und nicht im Ertrag
- 20 Ar Baumschulen
- 30 Ar Gemüseanbau im Freiland
- 10 Ar Blumen und Zierpflanzen im Freiland

- Jeder Anbau unter Glas für Erwerbszwecke
- Jeder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen

2) Bei einer Betriebsinhaberin auch des Ehemannes. — 3) Bei der Erzeugung und dem Absatz bestimmter landwirtschaftlicher Produkte.

Grössere Gebietsstandsänderungen der Städte und Gemeinden des Saarlandes
1. 6. 1960 – 31. 5. 1971 (LZ 1960 – LZ 1971)

Beteiligte Stadt bzw. Gemeinden	Art der Änderung	Wirksam ab
Steinbach b. Ottweiler Wetschhausen	Auflösung der Gemeinde Wetschhausen und Eingliederung der bisherigen Gemeinde in die Gemeinde Steinbach b. Ottweiler als Ortsteil	20. 7. 1960
Dirmingen Wustweiler	Ausgemeindung einer Fläche von 12 ha aus der Gemeinde Dirmingen und Eingemeindung in die Gemeinde Wustweiler	1. 1. 1961
Niederbexbach Bexbach	Ausgemeindung von rund 12,76 ha aus Niederbexbach und Eingemeindung in Bexbach, gleichzeitig Ausgemeindung von 4,00 ha aus Bexbach und Eingemeindung in Niederbexbach	1. 1. 1964
Hüttersdorf Körprich	Ausgliederung des Ortsteiles Homericherweg aus der Gemeinde Hüttersdorf und Eingliederung in die Gemeinde Körprich	15. 2. 1964
Dorf im Warndt u. a.	Neubildung der amtsangehörigen Gemeinde Dörf im Warndt aus Teilen der Gemeinden Großrosseln, Karlsbrunn und Ludweiler/Warndt	1. 4. 1964
Neunkirchen/Saar Elversberg	Ausgliederung einer Fläche von 22 ha aus der Stadt Neunkirchen/Saar und Eingliederung in die Gemeinde Elversberg	1. 7. 1964
Rümmelbach Niedersaubach	Auflösung der Gemeinde Rümmelbach und Eingliederung der bisherigen Gemeinde in die Gemeinde Niedersaubach als Ortsteil	1. 9. 1964
Berus Bisten	Ausgliederung einer Fläche von 8,50 ha aus der Gemeinde Berus und Eingliederung in die Gemeinde Bisten	1. 1. 1966
Besseringen Mettlach	Ausgliederung von 8,04 ha aus der Gemeinde Besseringen und Eingliederung in die Gemeinde Mettlach	1. 1. 1968
Diefflen Dillingen/Saar.	Auflösung der Gemeinde Diefflen und Eingliederung der bisherigen Gemeinde in die Stadt Dillingen/Saar	1. 8. 1969
Neuforweiler Saarlouis	Auflösung der Gemeinde Neuforweiler und Eingliederung der bisherigen Gemeinde in die Stadt Saarlouis	1. 7. 1970

Landwirtschaftszählung 1971

Vollerhebung

in der Land- und Forstwirtschaft

Kenn-Nr. des Betriebes:

2	3	4	5	6	7	8	

Landkreis — kreisfreie Stadt:

Gemeinde:

Ortsteil:

Rechtsgrundlagen

1. Landwirtschaftszählungsgesetz 1971 vom 23. 12. 1970 (BGBl. 1970 I, S. 1852).
2. Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (StatGes) vom 3. 9. 1953 (BGBl. I, S. 1314).

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus den vorstehend genannten Gesetzen.

Die Einzelangaben werden geheimgehalten. Sie dürfen vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern nur an die für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden und die von diesen bestimmten Stellen und Personen **ohne Nennung des Namens** des Auskunftspflichtigen weitergeleitet werden. Auch diese Behörden, Stellen und Personen sind zur Geheimhaltung verpflichtet. Eine Weiterleitung von Einzelangaben zu **steuerlichen Zwecken** ist **ausgeschlossen**.

*) Betriebsinhaber ist diejenige natürliche oder juristische Person, für deren Rechnung der Betrieb bewirtschaftet wird (ohne Rücksicht auf die Eigentumsverhältnisse).

Bitte bei Ausfüllung des Fragebogens die beiliegenden **Erläuterungen** zu einzelnen Fragen **beachten**.

Erläuterte Fragen bzw. Spalten sind im Fragebogen durch einen **•** gekennzeichnet.

Zur Person des Betriebsinhabers

KA 1

① a) Haben Betriebsinhaber oder Ehegatte Einkünfte aus Erwerbstätigkeit außerhalb dieses land- oder forstw. Betriebes, eigenem Gewerbebetrieb, Rente, Pension, Verpachtung, Vermietung, Kapitalvermögen und dgl.?

ja ☐ 1 nein ☐ 2 9

b) Sind diese Einkünfte schätzungsweise höher als das Jahreseinkommen aus diesem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb?

ja ☐ 3 nein ☐ 4 10

Weiter bei lfd. Nr. 3a

② a) Wer ist Inhaber eines Bundesvertriebenenausweises A oder B?

der Betriebsinhaber? ja ☐ 1 nein ☐ 2 11

der Ehemann der Betriebsinhaberin? ja ☐ 3 nein ☐ 4 12

b) Wer ist nach Kriegsende aus dem Gebiet der heutigen DDR oder Berlin (Ost) in das Bundesgebiet einschl. Berlin (West) zugezogen?

der Betriebsinhaber? ja ☐ 5 nein ☐ 6 13

der Ehemann der Betriebsinhaberin? ja ☐ 7 nein ☐ 8 14

Besitzverhältnisse (Stand Mai 1971)

③ Von wem haben Sie landwirtschaftlich genutzte Flächen **gepachtet**, die Sie selbst bewirtschaften:

Landw. gen. Fläche	Hektar	Ar	Code
a) Von Familienangehörigen: Eltern, Schwiegereltern, Geschwistern oder Kindern?			01
b) von anderen natürlichen Personen: Einzelperson, Ehepaar, Erbengemeinschaft, BGB-Gesellschaft oder dgl. Personengemeinschaft?			02
c) vom Staat, Bezirk, Kreis, Gemeinde (auch Bezirks-, Kreis- oder Gemeindeverband)?			03
d) von Kirche, kirchlicher Anstalt und dgl. Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts ?			04
e) von eingetr. Genossenschaft oder Verein, Gesellschaft mit beschränkter Haftung u. dgl., Anstalt oder Stiftung des privaten Rechts ?			05
④ Gepachtete selbstbewirtschaftete Fläche insgesamt (Summe lfd. Nr. ③ a-e)			06
⑤ Eigene selbstbewirtschaftete landwirtschaftlich genutzte Fläche			07
⑥ unentgeltlich erhaltene landw. genutzte Fläche (z. B. Dienstland, aufgeteilte Allmende, Heuerlingsland u. dgl. vom Betrieb bewirtschaftete sonstige Flächen)			08
⑦ Selbstbewirtschaftete landwirtschaftl. genutzte Fläche insgesamt (Summe lfd. Nr. ⑥ a-d)			09

⑧ Haben Sie diesen Betrieb **als Ganzes** (mit Gebäuden) gepachtet?

ja ☐ 1 nein ☐ 2 Weiter bei lfd. Nr. 9

Wenn ja, gepachtet von:

a) Eltern, Schwiegereltern, Geschwistern oder Kindern? Hektar Ar 10

b) sonstigen Verpächtern? Hektar Ar 11

Wenn ja, Zusatzbogen Z 1 ausfüllen

⑨ Haben Sie **Einzelgrundstücke** gepachtet?

ja ☐ 1 nein ☐ 2 Weiter bei lfd. Nr. 10

Wenn ja:

a) selbstbewirtschaftete landwirtschaftlich genutzte Fläche dieser Einzelgrundstücke Hektar Ar 12

b) davon: nach dem 1. 1. 1965 erstmalig gepachtet? Hektar Ar 13

c) gesamte Jahrespacht für die gepachteten Einzelgrundstücke (rechnet: Wert der Naturerleistungen und der für den Verpächter übernommenen Lasten) DM 14

Anzahl 15

d) Zahl der Verpächter dieser Grundstücke 15

Waldfläche nach Baumarten

(Bei Mischwald nach der vorherrschenden Baumart anzugeben; wenn eine flächenmäßige Aufteilung nicht möglich ist.)

⑩ Wieviel von der in der Grunderhebung 1971 angegebenen Waldfläche entfällt auf:

Waldfläche	Hektar	Ar	Code
a) Fichte (Tanne, Douglasie) über 60 Jahre?			16
b) Kiefer (Lärche, Strobe) über 60 Jahre?			17
c) Fichte, Kiefer und sonst. Nadelholz unter 60 Jahre?			18
d) Laubholz, Mittelwald, Niederwald und sonstige Flächen?			19
e) Waldfläche insgesamt (Summe lfd. Nr. ⑩ a-d)			20

Teilstücke

⑪ Aus wieviel räumlich voneinander getrennt liegenden Teilstücken besteht:

a) die selbstbewirtschaftete landwirtschaftlich genutzte Fläche des Betriebes (nach lfd. Nr. ⑦)? Wirtschaftsweg und Gräben gelten nicht als Trennung 21

b) die in der Grunderhebung im Mai 1971 angegebene Waldfläche des Betriebes (nach lfd. Nr. ⑩)? Wege und Gräben sowie zwischen Waldgrundstücken liegende andere Flächen dieses Betriebes gelten nicht als Trennung 22

KA 2

• (12) Betriebsinhaber und seine auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen, Verwandten und Verschwägerten (einschl. nicht be- schäftigt mit Tätig- keiten nach Sp. 6-11)

	Verwandtschafts- verhältnis zum Betriebsinhaber Falls Betriebsinhaber ledig, verwitwet oder geschieden, Zeile 2: „Ehegatte“ freilassen	Be- triebs- leiter an- kreu- zen <input checked="" type="checkbox"/>	Ge- burts- jahr	Geschlecht		Beschäftigung auch gelegentliche, in der Zeit der Haushaltszugehörigkeit im Jahre 1971										nicht be- schäftigt mit Tätig- keiten nach Sp. 6-11 Betreff. Personen an- kreuzen <input checked="" type="checkbox"/>
				männl.	weibl.	für den land- oder forstw. Betrieb (ohne Haushaltstätigkeit)			für den Haushalt des Betriebsinhabers			in anderer Erwerbstätigkeit				
						regelmäßig jede Woche voll- oder teilbeschäftigt	unregel- mäßig beschäftigt	Volle Arbeits- Tage (halbe Tage oder Stunden auf volle Tage um- rechnen)	regelmäßig jede Woche voll- oder teilbeschäftigt	unregel- mäßig beschäftigt	Volle Arbeits- Tage (halbe Tage oder Stunden auf volle Tage um- rechnen)	regelmäßig jede Woche voll- oder teilbeschäftigt	unregel- mäßig beschäftigt	Volle Arbeits- Tage (halbe Tage oder Stunden auf volle Tage um- rechnen)		
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)		(6a)	(6b)	(7)	(8a)	(8b)	(9)	(10a)	(10b)	(11)	(12)	
Beispiel	Betriebsinhaber	<input checked="" type="checkbox"/>	2 2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	5 2	5 3								<input type="checkbox"/>	
	Ehegatte	<input type="checkbox"/>	2 6	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	5 2	2 0		5 2	4 0					<input type="checkbox"/>	
	Sohn	<input type="checkbox"/>	4 8	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3 9	5 1							3 5	<input type="checkbox"/>	
	Schwiegertochter	<input type="checkbox"/>	4 8	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			1 6	5 2	1 5		4 9	4 3		<input type="checkbox"/>	
	Enkel	<input type="checkbox"/>	7 0	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>										<input checked="" type="checkbox"/>	
	Schwiegermutter	<input type="checkbox"/>	0 5	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			8	5 2	2 0					<input type="checkbox"/>	

Bitte beachten:

Spalten (2) - (16) auch für nicht auf dem Betrieb lebenden Betriebsinhaber und seinen Ehegatten. Sofern Betriebsinhaber eine juristische Person, Arbeitskräfte nicht bei lfd. Nr. 12 sondern

1	Betriebsinhaber	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>										<input type="checkbox"/>
2	Ehegatte	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>										<input type="checkbox"/>
3		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>										<input type="checkbox"/>
4		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>										<input type="checkbox"/>
5		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>										<input type="checkbox"/>
6		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>										<input type="checkbox"/>
7		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>										<input type="checkbox"/>
8		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>										<input type="checkbox"/>
9		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>										<input type="checkbox"/>
10		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>										<input type="checkbox"/>
11		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>										<input type="checkbox"/>
12		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>										<input type="checkbox"/>
Sp. 9-10 45-46		11 47	12-13 48-49	14 50		15-18 51-54	19-21 55-57	22-25 58-61	26-28 62-64	29-32 65-68	33-35 69-71	36 72			

Sofern vorstehend 12 Personen eingetragen sind, bitte ankreuzen, ob zu lfd. Nr. 12 noch weitere Personen anzugeben sind: ja ☐ nein ☐ Wenn ja, bitte diese Personen in Eintragungsbogen in diesen Erhebungsbogen einlegen.

KA 3

• (13) Ständige familienfremde Arbeitskräfte des land- oder forstwirtschaftlichen Betriebes im Jahre 1971 einschl. Verwandte des Betriebsinhabers

Hierzu zählen Personen, die in einem unbefristeten oder auf mindestens 3 Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb

	Bezeichnung der Tätigkeit im Betrieb	Be- triebs- leiter an- kreu- zen <input checked="" type="checkbox"/>	Ge- burts- jahr	Geschlecht		Verheiratet ja nein	Arbeit- nehmer in Kost und Wohnung	Berufliche Stellung im Betrieb (entsprechend der tariflichen Einordnung)			
				männl.	weibl.			Meister, Facharbeiter, Gehilfe (mit Abschlus- zeugnis)	Land- oder Waldarbeiter mit überwiegender Tätigkeit als Schlepperfahrer oder Maschinenführer	Angelernter oder ungelernter Arbeiter (einschl. Lehrling)	Angestellter oder Beamter (einschl. der in Ausbildung)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)		(6)	(7)	(8)	(9)	(10)	(11)
Bei- spiel	Rancher, Sacharbeiter	<input type="checkbox"/>	1 4	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Rancher, Lehrling	<input type="checkbox"/>	5 3	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sofern vorstehend 8 Personen eingetragen sind, bitte ankreuzen, ob zu lfd. Nr. 13 noch weitere Personen anzugeben sind: ja ☐ nein ☐ Wenn ja, bitte diese Personen in Eintragungsbogen in diesen Erhebungsbogen einlegen.

Sp. 9-10 25-26	11 27	12-13 28-29	14 30	15 31	16 32	17 33	18 34	19 35	20 36
41-42	43	44-45	46	47	48	49	50	51	52
57-58	59	60-61	62	63	64	65	66	67	68

KA 2

Kinder) im Jahre 1971

Berufliche Stellung in der anderen Erwerbstätigkeit (Sp. 10-11)		Bezug einer Rente, Pension oder des Altersgeldes für Landwirte oder dgl.	Einkünfte aus Verpachtung, Vermietung oder Kapitalvermögen und dgl.
als Selbständiger oder freiberuflich Tätiger?	als Arbeiter, Angestellter, Beamter oder mit-helfender Familien-angehöriger? (auch Lehrling)		
im Jahre 1971			
Zutreffendes ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/>			
(13)	(14)	(15)	(16)
<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input checked="" type="checkbox"/> 6	<input type="checkbox"/> 7
<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 6	<input checked="" type="checkbox"/> 7
<input type="checkbox"/> 4	<input checked="" type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 6	<input type="checkbox"/> 7
<input type="checkbox"/> 4	<input checked="" type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 6	<input checked="" type="checkbox"/> 7
<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 6	<input type="checkbox"/> 7
<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input checked="" type="checkbox"/> 6	<input checked="" type="checkbox"/> 7

egatten beantworten.
n bei lfd. Nr. ⑬ eintragen.

[illegible]

einem Zweitexemplar dieses Erhebungsbogens

habers, die nicht auf dem Betrieb lebten.
standen

KA 3

Arbeitszeit für den land- oder forstw. Betrieb
im Jahre 1971
(ohne Haushaltstätigkeit)

[illegible]

_____ einem Ergänzungsbogen Vordruck E eintragen und

21-22	23-24
37-38	39-40
53-54	55-56
69-70	71-72

KA 6

• Maschinen und Geräte

**Zunächst Sp. 1 und 2,
dann Sp. 3 und 4 ausfüllen!**

- (14) Vierradschlepper, Kettenschlepper, Geräteträger (einschl. Spezialschlepper)
 - a.) bis 24 PS
 - b.) 25 bis 34 PS
 - c.) 35 bis 50 PS
 - d.) 51 und mehr PS
- (15) Einachsler, Motormäher und andere einachsige Motorgeräte (ohne Rasenmäher)
- (16) Anbaulader am Schlepper (Front- oder Hecklader)
- (17) Maschinen und Geräte für Saat und Düngung
 - a.) Einzelkorn-Sämaschinen für Futter- und Zuckerrüben oder Mais
(Einheiten ohne Rücksicht auf Anzahl der Reihen)
 - b.) vollautomatische Kartoffellegemaschinen
 - c.) Flüssigmist-Tankwagen (Vakuumfasser, Gülletankwagen u. dgl., ohne einfache Jauchefässer)
- (18) Maschinen und Einrichtungen für Erntebearbeitung
 - a.) Mährescher
 - b.) Körnermaiserntemaschinen oder entsprechende Zusatzgeräte zum Mährescher (z. B. Maisgebir)
 - c.) Feldhäcksler (Schneider, Schlegel-, Maisfeldhäcksler)
 - d.) Ladewagen mit automatischer Be- und Entladevorrichtung
(ohne Spezialladewagen für die Forstwirtschaft)
 - e.) Feldpressen
 - f.) Kartoffel-Sammelroder (Vollernter, rodet und sammelt in einem Arbeitsgang)
 - g.) Zuckerrüben-Sammelkopfroder (Vollernter für Rüben- und Blätterte in einem Arbeitsgang)
 - h.) Sammelroder für Futter- und Stoppelrüben (Vollernter).
 - i.) Fördergeräte für Grünfutter, Heu und Stroh (Gebläse, motorische Aufzüge und Förderbandgeräte)
- j.) Körnertrocknungsanlagen
- k.) Heubelüftungsanlagen

Auch Sp. 3 und 4 beachten und zutreffendenfalls beantworten!

Technische und bauliche Einrichtungen

Im Jahre 1971 in diesem land- oder forstw. Betrieb verwendete Einrichtungen

- 19) Gärfuttersilos — nur feste Anlagen
(ohne Kartoffelsilos)
- a) Hochsilos
- b) FlachsiloS. (auch Fahrsilos)

Fassungsvermögen Kubikmeter	Code
	21
	22

**Zutreffendes
ankreuzen**

- 20. Kombinierte Mahl- und Mischanlagen für Kraftfutter (einschl. zugehöriger Geflässe)
- 21. Automatische Fütterungswagen und -anlagen (ohne-einfache Futterautomaten)
 - a) für Rindvieh
 - b) für Schweine
 - c) für Geflügel
- 22. Melkmaschinenanlagen
 - a) Melkstandanlagen (z. B. Fischgrätenmelkstand)
 - b) Rohrmelkanlagen, Eimermelkanlagen
- 23. Technische Einrichtungen zum Ausmistern
 - a. mechanische Entmistungsanlagen:
 - (1) für Rindvieh (ohne Stallbahnen)
 - (2) für Schweine
 - (3) für Geflügel
 - b. Flüssigentmistungsanlagen
 - (1) für Rindvieh
 - (2) für Schweine
- 24. Batteriehaltung für Legehennen (Käfighaltung)?

X	Code
	81
	82
	83
	84
	85
	86
	87
	88
	89
	90
	91
	92
	93

Gewerbebetriebe und verarbeitende landwirtschaftliche Nebenbetriebe

 Zutreffendes ankreuzen ☒ Lfd.

25 Nach dem Stand-Ende 1971 zu beantworten:

- a) Ist der Inhaber dieses land- oder forstw. Betriebes auch Inhaber eines oder mehrerer **Gewerbebetriebe(s)** bzw. selbständiger Gewerbetreibender?
 Mit „ja“ zu beantworten, wenn der betreffende Betrieb bei Einheitsbewertung, Einkommen- oder Gewerbesteuer als Gewerbebetrieb angesehen wird, ohne gewerbliche Haltung von Rindern, Schweinen und Geflügel.

 ja ☐ 1
 nein ☐ 2 9
 Weiter bei lfd. Nr. 29 a

b) Wenn ja,

(1) genaue Bezeichnung der(s) Gewerbebetriebe(s):

1.

2.

(z. B. Gastwirtschaft, Fuhrunternehmen, Viehhandel, Brauerei, Sägewerk)

(2) Haupttätigkeit der(s) Gewerbebetriebe(s) (wirtschaftlicher Schwerpunkt)

— gewerbliche Gärtnerei?

(z. B. Blumenbinderei, Landschaftsgärtnerei)

— Dienstleistung bei der land- oder forstwirtschaftl. Erzeugung?

(z. B. Mahdrosch, Pflügen, Schädlingsbekämpfung, Meliorationsarbeiten oder Führen gegen Entlohnung)

— Bearbeitung oder Verarbeitung landw. Produkte?

(z. B. Bäckerei, Metzgerei, Brauerei, Mühle)

— Holzbearbeitung oder -verarbeitung? (z. B. Sägewerk)

— Herstellung und Reparatur landw. Maschinen, Geräte und Fahrzeuge oder Landmaschinenhandel?

— Viehhandel?

— Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe?

— Sonstiges?

Bezeichnung der Haupttätigkeit

 26 a) Wird der bei der Grunderhebung im Mai 1971 angegebene Bestand an **Rindern, Schweinen und Geflügel** ganz oder teilweise bei Einheitsbewertung, Einkommen- oder Gewerbesteuer der **gewerblichen Viehhaltung** zugerechnet?

 ja ☐ 2
 nein ☐ 3 18
 Weiter bei lfd. Nr. 29 a

b) Wenn ja,

welcher der angegebenen Viehbestände?

— Rinder (s. lfd. Nr. 3 bis 11 der Grunderhebung)

— Zuchtsauen und zur Zucht bestimmte Jongsauen mit 50 kg und mehr Lebendgewicht (s. lfd. Nr. 14 der Grunderhebung)

— andere Schweine mit 20 kg und mehr Lebendgewicht (s. lfd. Nr. 16 der Grunderhebung)

— Legehennen einschl. Nachzucht (s. lfd. Nr. 18 und 19 der Grunderhebung)

— Masthähnchen und -hühner (s. lfd. Nr. 20 der Grunderhebung)

— sonstiges Geflügel: Gänse, Enten, Truthühner (s. lfd. Nr. 21 der Grunderhebung)

 27 a) Gehört zu dem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb ein verarbeitender **Nebenbetrieb**?
 Mit „ja“ zu beantworten, wenn der betreffende Betrieb bei Einheitsbewertung, Einkommen- oder Gewerbesteuer nicht als Gewerbebetrieb, sondern als Nebenbetrieb der Land- oder Forstwirtschaft angesehen wird.

 ja ☐ 1
 nein ☐ 2 25
 Weiter bei lfd. Nr. 29 a

b) Wenn ja,

handelt es sich um eine(n):

(1) Brennerei für Obst, Getreide oder Kartoffeln?

 ja ☐ 3 26
 nein ☐ 4 27

(2) sonstigen Nebenbetrieb?

Genaue Bezeichnung:

(z. B. Sägewerk, Verkaufsstätte für Blumen, Obst oder Gemüse, Straußwirtschaft, Friedhofsgärtnerei)

Zimmervermietung

 28 a) Wurden im Jahre 1971 **Zimmer an Ferien- oder Kurgäste** mit oder ohne Verpflegung **vermietet**?
 (ohne Zimmer, die zu einem Hotel, Gasthof oder einer Pension und dgl. gehören)

 ja ☐ 5
 nein ☐ 6 28
 Weiter bei lfd. Nr. 29 a

b) Wenn ja,

Zahl der Übernachtungen in diesen Zimmern: Personen (auch Kinder) x Tage

 Anzahl
 29–31

Buchführung

 Zutreffendes ankreuzen ☒ Lfd.

 29 a) Haben Sie **Buchführung** mit Jahresabschluß für diesen land- oder forstw. Betrieb?

 ja ☐ 1
 nein ☐ 2 32
 Weiter bei lfd. Nr. 29 a

b) Wenn ja,

ist der Betrieb buchführungspflichtig aufgrund von Vorschriften der Finanzverwaltung?

 ja ☐ 3
 nein ☐ 4 33

Landw. Erzeugergemeinschaften, Erzeugergemeinschaften bzw. Erzeugerringe

30 a) Ist der Betrieb

— einer landw. Erzeugergemeinschaft nach dem Marktstrukturgesetz von 1969 oder

— einer Erzeugergemeinschaft für Obst und Gemüse nach VO 159/66 EWG oder

— einem landw. Erzeugerring für tierische Erzeugnisse (nicht Maschinering, Milchkontrollring, Beratungsring o. ä.) angeschlossen?

 ja ☐ 5
 nein ☐ 6 34
 Weiter bei lfd. Nr. 29 a

b) Wenn ja,

ist der Betrieb angeschlossen für die Erzeugung von:

— Getreide?

 ja ☐ 7 35

— Gemüse, Obst?

 ja ☐ 8 36

— Blumen, Zierpflanzen, Hopfen, Tabak, Trauben (auch Most und Wein)?

 ja ☐ 9 37

— sonstigen pflanzlichen Erzeugnissen?

 ja ☐ 1 38

— Schlachtschweinen?

 ja ☐ 2 39

— Eiern und Mastgeflügel?

 ja ☐ 3 40

— sonstigen tierischen Erzeugnissen?

 ja ☐ 4 41

Forstliche Zusammenschlüsse

 31 a) Ist der Betrieb an einem forstlichen Zusammenschluß beteiligt?
 (Zusammenschluß mit gemeinschaftlichen Aufgaben wie z. B. Holzeinschlag oder -verkauf, Kulturarbeiten, Anstellung von Forstpersonal, Bewirtschaftung des Waldes u. dgl.)

 ja ☐ 5
 nein ☐ 6 42
 Weiter bei lfd. Nr. 29 a

b) Wenn ja, mit welcher Waldfläche?

Hektar	Ar
	43–44

Vertragliche Bindungen für den Absatz der Erzeugnisse des Betriebes 1971

 32 a) Hat der Betrieb **einzelvertragliche Bindungen** mit anderen Unternehmen über die **Lieferung von Erzeugnissen** des land- oder forstw. Betriebes **zu im voraus festgelegten Bedingungen** (hinsichtlich Art, Fläche, Menge, Qualität oder Preis der Erzeugnisse) vereinbart?
 (Bindungen aufgrund der Mitgliedschaft bei Genossenschaften oder Erzeugergemeinschaften und Erzeugergemeinschaften für Obst und Gemüse nach VO 159/66 EWG sind nicht anzugeben)

 ja ☐ 7
 nein ☐ 8 45

b) Wenn ja,

(1) für Zuckerrüben, für Tabak, für Saat- und Pflanzgut?

 ja ☐ 9
 nein ☐ 1 46

(2) für Milch?

 ja ☐ 2
 nein ☐ 3 47

(3) für sonstige landw. Erzeugnisse des Jahres 1971?

 ja ☐ 4
 nein ☐ 5 48

* Wenn ja, auch Zusatzbogen Z 2 ausfüllen

(4) für forstwirtschaftliche Erzeugnisse?

 ja ☐ 6
 nein ☐ 7 49

* Wenn ja, auch Zusatzbogen Z 2 ausfüllen

Nur mehrjährige Verträge angeben; Bindungen aufgrund der Mitgliedschaft bei forstlichen Zusammenschlüssen sind nicht anzugeben

Ich erkläre, daß ich die Angaben in diesem Fragebogen nach bestem Wissen gemacht habe.

Geprüft: Tag, Monat

Tag, Monat 1972

Unterschrift des Betriebsinhabers oder -leiters

Unterschrift des Zählers

Erläuterungen zum Vordruck V

der Vollerhebung in der Land- und Forstwirtschaft

I. Allgemeines

Auskunftspflicht

Auskunftspflichtig sind der Betriebsinhaber oder -leiter, hinsichtlich der sie betreffenden Tatbestände auch die Familienangehörigen, Verwandten und Verschwägerten des Betriebsinhabers.

Geheimhaltung von Einzelangaben siehe Text auf Seite 1 des Vordruckes V

Zweitbogen, Ergänzungsbogen, Zusatzbogen

Soweit zu laufender Nummer (lfd.Nr.) 8 b, 12, 13, 32 b (3) und (4) Zweit-, Ergänzungs- oder Zusatzbogen auszufüllen sind (bitte diese vom Zähler anfordern), müssen sie

- jeweils auf Seite 1 an den dafür vorgesehenen Stellen mit der Betriebsnummer und der Anschrift des Betriebsinhabers versehen werden (Zweitbogen zu lfd.Nr. 12 erhalten auf Seite 1 den Farbstiftvermerk "Zweitbogen"),
- nach Ausfüllung sämtlich in den Originalbogen Vordruck V - zusammen mit dem beigelegten Vordruck A der Grunderhebung (vom Mai 1971) - eingelegt und dem Zähler zu dem vereinbarten Abholungstermin übergeben werden.

Durchsicht der ausgefüllten Vordrucke durch den Zähler

Der Zähler wird in Ihrer Anwesenheit die ausgefüllten Vordrucke auf Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben durchsehen.

Eintragungstechnik

- 1) Die einzutragenden Angaben erstrecken sich auf unterschiedliche Zeiträume (Zeitpunkt der Grunderhebung, das ganze Jahr 1971, Ende 1971); daher bitte die Anmerkungen hierzu im Erhebungsbogen beachten.
- 2) Bei Fragen, für deren Beantwortung ein "ja"- bzw. ein "nein"-Kästchen in Frage kommt, ist das zutreffende Kästchen anzukreuzen.
- 3) Bei Zahlenangaben in Eintragungsfeldern ist die Einer-Stelle im äußersten rechten Kästchen einzutragen; das Überspringen von Feldern muß vermieden werden.
- 4) Antworttexte bitte in Druckschrift schreiben.

Betriebsinhaber (Definition)

Betriebsinhaber ist diejenige "natürliche" oder "juristische" Person, für deren Rechnung der land- oder forstwirtschaftliche Betrieb bewirtschaftet wird, ohne Rücksicht auf die Eigentumsverhältnisse.

II. Zu den einzelnen Fragen

Außerbetriebliche Einkünfte sind auch gelegentliche Einkünfte aus vorübergehender Tätigkeit (z.B. Waldarbeit in Staatsforsten, Arbeiten bei der Flurbereinigung). Als außerbetriebliche Einkünfte sind nicht anzusehen Einkünfte, die aus auf diesen Betrieb bezogener Tätigkeit stammen.

Es sind nur die selbstbewirtschafteten gepachteten Flächen anzugeben, nicht dagegen etwaige weiterverpachtete Pachtflächen.

Hierzu zählen neben Dienstland, aufgeteilter Allmende, Heuerlingsland auch sonstige ohne jegliche Geld- oder Naturalleistung zur Bewirtschaftung überlassene Flächen.

Hierzu sind nur Eintragungen zu machen, wenn es sich um eine "geschlossene Hofpacht" handelt, unabhängig davon, ob mit diesem Betrieb eigene Flächen oder gepachtete Einzelgrundstücke bewirtschaftet werden. (Auch Zusatzbogen Z 1 ausfüllen, soweit nicht Eltern, Schwiegereltern, Geschwister oder Kinder die Verpächter sind.)

Bitte beachten:

Sofern der Betriebsinhaber zwei oder mehrere Betriebe geschlossen - mit Gebäuden - gepachtet hat und diese als eine Einheit bewirtschaftet, so ist nur derjenige Betrieb als "geschlossene Hofpacht" anzugeben, auf dem der Betriebsinhaber seinen Wohnsitz hat; nur für diese gepachtete Einheit ist ein Zusatzbogen Vordruck Z 1 auszufüllen.

lfd.Nr.

1 a

3
gepachtete landw.
genutzte Fläche

6
unentgeltlich erhaltene landw. genutzte Fläche

8
Als Ganzes (mit Gebäuden) gepachtete Betriebe

lfd.Nr.

9
Einzelgrundstücke

Hierzu zählen auch zugepachtete Betriebe, auf denen der Betriebsinhaber nicht wohnt, deren Fläche jedoch mit anderen Flächen als eine Einheit bewirtschaftet wird.

11
Teilstücke

Unter räumlich voneinander getrennt liegenden Teilstücken sind nicht zu verstehen die Teilstücke im Sinne der Flurbereinigung und Stückländereien im Sinne der Einheitsbewertung.

12
Betriebsinhaber und seine auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen, Verwandten und Verschwägerten

Hier dürfen nur Eintragungen vorgenommen werden, wenn der Betriebsinhaber eine natürliche Person ist.

Die auf den Betriebsinhaber bezogenen Angaben zu lfd.Nrn. 1, 2, 25 müssen sich auf die gleiche Person beziehen, die Ende 1971 Betriebsinhaber war.

Als auf dem "Betrieb lebend" gelten

- der Betriebsinhaber und sein Ehegatte in jedem Fall,
- diejenigen Familienangehörigen, Verwandten und Verschwägerten (einschl. Kinder), die während des Jahres 1971 - wenn auch nur vorübergehend - dem mit dem Betrieb räumlich verbundenen Haushalt des Betriebsinhabers angehörten,
- Verwandte und Verschwägte des Betriebsinhabers, die während der genannten Zeit einem anderen räumlich mit dem Betrieb verbundenen Haushalt angehörten, sofern ihre Verpflegung überwiegend vom Betrieb bezogen wurde.

Bitte beachten:

Sofern der Betriebsinhaber

- ledig, bzw. seit 1970 oder früher verwitwet oder geschieden ist, ist Zeile 2 freizulassen,
- mehrere natürliche Personen (z.B. Erbengemeinschaft) sind, ist nur diejenige dieser Personen als Betriebsinhaber anzugeben, bei der in erster Linie die Verantwortung für den Betrieb liegt.

12
Sp. 6 a, b, 7
Tätigkeit für den Betrieb

Hierzu rechnen:

- sämtliche Feld-, Hof- und Stallarbeiten einschl. Melken,
- Transportleistungen beim Absatz von selbsterzeugten landwirtschaftlichen Produkten dieses Betriebes und Bezug von Betriebsmitteln,
- Betriebsführung,
- Tätigkeit in den zu diesem Betrieb gehörenden Waldflächen und verarbeitenden Nebenbetrieben.

12
Sp. 8 a, b, 9
Tätigkeit für den Haushalt

Hierzu rechnen alle Arbeiten für die Beköstigung und Versorgung von Personen, die im Jahre 1971 als "auf dem Betrieb lebend" aufgeführt sind.

12
Sp. 10 a, b, 11
Andere Erwerbstätigkeit

Hierzu rechnen alle auf Erwerb ausgerichteten Tätigkeiten außerhalb dieses land- oder forstwirtschaftlichen Betriebes, gleichgültig in welcher Form oder welchem Umfang.

12
Sp. 6 a, b
8 a, b
10 a, b
Regelmäßig beschäftigte Personen

Im jeweiligen Arbeitsbereich sind hierzu anzugeben:

1. Personen im Alter von 14 Jahren und darüber, die das ganze Jahr vor der Befragung jede Woche mit Arbeiten für den betreffenden Arbeitsbereich ("landwirtschaftlicher Betrieb", "Haushalt des Betriebsinhabers", "andere Erwerbstätigkeit") beschäftigt waren; hierbei ist es gleichgültig, ob sie voll- oder teilbeschäftigt waren (einen Teil der Woche, halbe Tage, einzelne Stunden usw.),
2. Personen, die wegen besonderer Erzeugungsverhältnisse in einem Betrieb (z.B. im Arbeitsbereich "Landwirtschaft" bei einem einseitig auf Weidemast oder auf Feldgemüsebau ausgerichteten Betrieb oder in "anderer Erwerbstätigkeit" in Baufirmen, Zuckerfabriken, Mostereien oder ähnlichen Firmen) nicht ganzjährig, sondern nur in bestimmten zusammenhängenden Abschnitten des Jahres - nämlich der in den jeweiligen Betrieben üblichen normalen Jahresarbeitszeit - beschäftigt waren,
3. Personen, die nur einen Teil des Jahres "regelmäßig beschäftigt" waren, wenn sie in dem anderen Teil des Jahres aus folgenden Gründen nicht für den landwirtschaftlichen Betrieb tätig waren:
 - vorübergehende Abwesenheit wegen Urlaub, Militärdienst, Krankheit, Unfall und dgl.,
 - Eintritt in den Betrieb oder Ausscheiden aus dem Betrieb (z.B. durch Vollendung des 14. Lebensjahres, Heirat, Rückkehr von der Ausbildung, Aufnahme einer anderen Erwerbstätigkeit, Tod).

4. Übt eine Person während des Jahres 1971 zwei (oder mehrere) Tätigkeiten in "anderer Erwerbstätigkeit" zeitlich nacheinander aus (z.B. ein Bauarbeiter während der Winterpause), so ist sie in der anderen Erwerbstätigkeit den regelmäßig beschäftigten Personen zuzurechnen, wenn sie in mindestens einer dieser Tätigkeiten regelmäßig beschäftigt war.

1fd.Nr.

Hierzu sind Personen im Alter von 14 Jahren und darüber anzugeben, die die für die Einstufung als "regelmäßig beschäftigt" genannten Bedingungen in dem jeweiligen Arbeitsbereich nicht erfüllen.

12
Sp. 7, 9, 11
Unregelmäßig beschäftigte Personen

Bitte beachten:

Eine Person kann also in einem Arbeitsbereich entweder nur regelmäßig (Angaben in den Spalten 6, 8, 10) oder nur unregelmäßig (Angaben in den Spalten 7, 9, 11) beschäftigt gewesen sein.

- a) Beschäftigung für den land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb

12
Sp. 6 a, b
Ermittlung der Arbeitszeiten für regelmäßig Beschäftigte

Zur Ermittlung der durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit ist eine besonders sorgfältige Befragung erforderlich. Am zweckmäßigsten wird dabei der Jahresablauf eingeteilt in Zeitabschnitt mit

- hoher Arbeitsbelastung (z.B. Frühjahrsbestellung, Heu- und Getreideernte, Hackfruchternte, Herbstbestellung),
März/April - Oktober/November
- geringere Arbeitsbelastung
z.B. Wintermonate.

Für jeden Abschnitt ist personenweise die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit zu ermitteln und auf eine wöchentliche Arbeitsstundenzahl umzurechnen; auch die an Sonn- und Feiertagen geleistete Arbeitszeit ist zu berücksichtigen. Die Teilung der im Jahresablauf je Person geleistete Arbeitsstundenzahl durch die Zahl der Arbeitswochen ergibt die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit dieser Person.

Beispiele:

1. Ein Betriebsinhaber war ganzjährig ständig mit Arbeiten für den landwirtschaftlichen Betrieb voll beschäftigt. Die Befragung über Unterschiede in der Arbeitszeit während des Jahres ergab folgendes:

Arbeitsperioden innerhalb des Jahres	Zahl der Arbeitswochen	werktägliche Arbeitsstunden	wöchentl. Arbeitsstunden (einschl. Sonn- und Feiertagsarbeit)	Arbeitsstunden insgesamt
Abschnitte hoher Arbeitsbelastung	34	10	57	1 938
Abschnitte geringerer Arbeitsbelastung (in den Wintermonaten)	18	7	46	828
Insgesamt	52			2 766

2 766 Arbeitsstunden geteilt durch 52 Wochen = durchschnittlich 53 Arbeitsstunden je Woche; in die Spalte 6 a sind somit 52 Wochen und in Spalte 6 b 53 wöchentliche Arbeitsstunden einzutragen.

2. Der Sohn des Betriebsinhabers kehrte am 1.4.1971 vom Militärdienst zurück und arbeitete seitdem im elterlichen landwirtschaftlichen Betrieb.

Arbeitsperioden innerhalb des Jahres	Zahl der Arbeitswochen	werktägliche Arbeitsstunden	wöchentl. Arbeitsstunden (einschl. Sonn- und Feiertagsarbeit)	Arbeitsstunden insgesamt
Zeiten hoher Arbeitsbelastung (April bis November) +)	34	9	55	1 870
Zeiten geringerer Arbeitsbelastung (Dezember) +)	5	5	26	130
Insgesamt	39			2 000

+) an 35 Arbeitstagen in anderer Erwerbstätigkeit beschäftigt.

2 000 Arbeitsstunden geteilt durch 39 Wochen = durchschnittlich 51 Arbeitsstunden je Woche.
Wie auf Seite 2 ausgeführt, beeinflusst die durch Militärdienst verursachte Abwesenheit nicht die Zuordnung zu den "regelmäßig beschäftigten" Personen; in Spalte 6 a sind demgemäß einzutragen 39 Wochen und in Spalte 6 b 51 wöchentliche Arbeitsstunden.

- b) Für die Arbeitsbereiche "Haushalt" und "andere Erwerbstätigkeit" sind die Arbeitszeiten sinngemäß zu berechnen.

12
Sp. 8 a, b, 10 a, b
Ermittlung der Arbeitszeiten

lfd.Nr.

12
Sp. 7, 9, 11
Ermittlung der Arbeitszeiten für unregelmäßig beschäftigte Arbeitskräfte

Die stark schwankenden Arbeitszeiten der unregelmäßig beschäftigten Arbeitskräfte sind jeweils auf volle Arbeitstage umzurechnen; hilfsweise kann dabei der Arbeitstag mit 9 Stunden angesetzt werden.

Beispiel:

Die Schwiegertochter des Betriebsinhabers ist Büroangestellte und arbeitet im landwirtschaftlichen Betrieb nur während der Arbeitsspitzen mit. Sie hat im landwirtschaftlichen Betrieb mitgeholfen:

				Volle Arbeitstage
Während der Heuernte	an	8 halben Arbeitstagen	=	4
" " Getreideernte	"	7 vollen "	=	7
" " Weinlese	"	46 Stunden : 9 "	=	5
zusammen				16

12
Sp. 12
nicht beschäftigt

Als nicht beschäftigt sind alle Personen (auch Kinder unter 14 Jahren) anzukreuzen, die in keinem der in den Spalten 6 a bis 11 angegebenen Arbeitsbereiche tätig waren.

13
Ständige familienfremde Arbeitskräfte

Bitte die Erläuterung im Kopf der lfd.Nr. 13 beachten.

Nicht zu den ständigen familienfremden Arbeitskräften rechnen Personen, die

- ausschließlich in einem nichtlandwirtschaftlichen Gewerbebetrieb des Betriebsinhabers tätig waren (z.B. Schlachtereie, Gasthof),
- Arbeitskräfte, die für fremde Rechnung im Betrieb beschäftigt waren (z.B. Arbeitskräfte von Lohnunternehmen).

13
Sp. 8 - 11
Berufliche Stellung

Ständige familienfremde Arbeitskräfte, deren Berufsbezeichnung im Kopf der Spalten 8 bis 11 nicht aufgeführt sind (z.B. Viehpfleger), sind ebenfalls in der der jeweiligen Ausbildungsstufe entsprechenden Spalte anzugeben.

13
Sp. 12 a, b
Arbeitszeit

Berechnung der Arbeitszeiten s. Erläuterungen zu lfd.Nr. 12, Sp. 6 a, b; 8 a, b; 10 a, b.

14 - 18 k
Maschinen und Geräte

Der Maschinenkatalog enthält lediglich eine Auswahl von Maschinen; daher bitte weder Streichungen noch Ergänzungen vornehmen.

Bitte beachten:

Zweckmäßigerweise werden bei lfd.Nrn. 14 - 18 k zunächst die Sp. 1 und 2, danach die Sp. 3 und 4 ausgefüllt.

27
Verarbeitende Nebenbetriebe

Sie verarbeiten in der Regel überwiegend selbsterzeugte Produkte des eigenen land- oder forstwirtschaftlichen Betriebes und werden - im Gegensatz zu den Gewerbebetrieben - bei der Besteuerung als Bestandteile des land- oder forstwirtschaftlichen Betriebes behandelt.

29
Buchführung

Buchführung mit Jahresabschluß liegt vor, wenn

- alle Einnahmen und Ausgaben des Betriebes systematisch und regelmäßig aufgezeichnet werden (auch wenn mit solchen Aufzeichnungen erst während der letzten 12 Monate vor der Befragung begonnen wurde),
- jährlich eine "Inventaraufnahme" erfolgt und
- eine "Gewinn- und Verlustrechnung" aufgestellt wird.

30
Erzeugergemeinschaften,
Erzeugerorganisationen,
Erzeugerringe

Erzeugergemeinschaften sind Zusammenschlüsse von Inhabern landwirtschaftlicher oder forstwirtschaftlicher Betriebe, die gemeinsam den Zweck verfolgen, die Erzeugung und den Absatz den Erfordernissen des Marktes anzupassen.

Erzeugerorganisationen sind nach der VO 159/66/EWG vom 25. Oktober 1966 Organisationen von Obst- und Gemüseerzeugern, die auf Veranlassung insbesondere zu folgenden Zwecken gegründet worden sind:

- Förderung der Konzentration des Angebots sowie der Regulierung der Erzeugerpreise für bestimmte Erzeugnisse,
- Bereitstellung geeigneter technischer Hilfsmittel für die angeschlossenen Erzeuger.

Erzeugerringe sind im allgemeinen lose Zusammenschlüsse von Landwirten zur Förderung der Wirtschaftlichkeit bestimmter Wirtschaftszweige. Nach Inkrafttreten des Marktstrukturgesetzes vom 16. Mai 1969 haben sie nur noch Bedeutung auf dem Sektor der tierischen Erzeugung (Schweinemast, Ferkelerzeugung).

Bitte beachten:

Als "Erzeugerring" gelten nicht Maschinenringe, Milchkontrollringe, Beratungsringe.

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes des Saarlandes

Statistisches Handbuch für das Saarland

1. Ausgabe 1950
2. Ausgabe 1952
3. Ausgabe 1955
4. Ausgabe 1958
5. Ausgabe 1963

vergriffen
Preis 20,— DM
Preis 20,— DM
vergriffen
Preis 30,— DM

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

1. Ausgabe 1959
2. Ausgabe 1961

Preis 2,75 DM
vergriffen

Handbuch Steuern und Finanzen

1. Ausgabe 1970
2. Ausgabe 1971

Preis 8,— DM
Preis 10,— DM

Saarländische Bevölkerungs- und Wirtschaftszahlen

Bearbeitet und herausgegeben vom Statistischen Amt des Saarlandes

- Jahrgang 1 bis 5 — 1949 bis 1953
Jahrgang 6 — 1954, Heft 1 — 4
Jahrgang 7 — 1955, Heft 1/4
Jahrgang 8 — 1956, Heft 1/4
Jahrgang 9/10 — 1957/1957
Jahrgang 11/12 — 1959/1960

vergriffen
Preis 3,— DM
Preis 3,— DM
Preis 4,— DM
Preis 5,— DM
Preis 6,— DM

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter

- Heft 4 — Das Bruttoinlandsprodukt der kreisfreien Städte und Landkreise 1961, 1968 und 1970
Heft 5 — Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern
— Standardtabellen 1960 bis 1970 —

Preis 15,— DM
Preis 15,— DM

Einzelchriften zur Statistik des Saarlandes

Bisher erschienen:

Heft 1 – Die Bautätigkeit im Saarland 1948/49	vergriffen
Heft 2 – Das Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 1948	vergriffen
Heft 3 – Die Landwirtschaft im Saarland. Ergebnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1948	vergriffen
Heft 4 – Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1950	vergriffen
Heft 5 – Obstbau und Obstertrag. Ergebnisse der Obstbaumzählung 1950	Preis 2,– DM
Heft 6 – Die Gemeinderatswahl am 27. März 1949	Preis 2,– DM
Heft 7 – Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1951	vergriffen
Heft 8 – Amtliches Behördenverzeichnis, 1. Ausgabe – Stand Juni 1953 –	vergriffen
Heft 9 – Das Personal im öffentlichen Dienst am 31. Dezember 1950	Preis 2,– DM
Heft 10 – Amtliches Gemeindeverzeichnis (9. Auflage) nach dem Stand am 14. November 1951 und am 1. Juli 1954	vergriffen
Heft 11 – Die Verschuldung der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 1952	Preis 2,– DM
Heft 12 – Der Hochbau 1948 bis 1953	Preis 2,– DM
Heft 13 – Das Handwerk – Saarbrücken 1955 –	Preis 2,– DM
Heft 14 – Bodennutzung und Erntertrag – Zusammenfassende Darstellung der Bodennutzungs- und Ernterhebung bis 1954 –	vergriffen
Heft 15 – Gemeinde- und Ortslexikon, 1. Lieferung: Alweiler bis Berschweiler – Saarbrücken 1955 –	Preis 2,– DM
Heft 16 – Tabellenteil zum Gemeinde- und Ortslexikon-Saarbrücken 1955–	Preis 2,– DM
Heft 17 – Der Verbrauch von Arbeitnehmerhaushaltungen – Erhebung von Wirtschaftsrechnungen 1951/52 –	Preis 2,– DM
Heft 18 – Gemeinde- und Ortslexikon, 2. Lieferung: Berus bis Bosen – Saarbrücken 1956 –	Preis 2,– DM
Heft 19 – Amtliches Behördenverzeichnis, 2. Auflage – Stand Juni 1957 –	Preis 3,– DM
Heft 20 – Gemeinde- und Ortslexikon, 3. Lieferung: Bous/Saar bis Dörrenbach – Saarbrücken 1957 –	Preis 3,– DM
Heft 21 – Die Finanzen der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1954	Preis 3,– DM
Heft 22 – Amtliches Gemeindeverzeichnis, 10. Auflage – Stand 6.6.1961 und 30.6.1963	Preis 3,– DM
Heft 23 – Gemeinde- Teil 1 „Bevölkerung und Erwerbstätigkeit“	Preis 3,– DM
Heft 24 – statistik Teil 2 „Gebäude und Wohnungen“	Preis 3,– DM
Heft 25 – 1960/61 Teil 3 „Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)“	Preis 2,– DM
Heft 26 – Teil 4 „Betriebsstruktur der Landwirtschaft“ und „Gemeindefinanzen“	Preis 3,– DM
Heft 27 – Arbeitsstättenzählung 1961	Preis 4,– DM
Heft 28 – Handel und Gastgewerbe im Saarland – Ergebnisse des Handelszensus 1960 –	Preis 4,– DM
Heft 29 – Handwerk/Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 – Allgemeine Erhebung –	Preis 4,– DM
Heft 30 – Volks- und Berufszählung im Saarland 1961 (Tl. I, Textteil – Tl. II, Tabellenteil)	Preis 15,– DM
Heft 31 – Das Handwerk/Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 -Stichprobenerhebung-	Preis 4,– DM
Heft 32 – Land- und forstwirtschaftliche Betriebe- Ergebnisse der LZ- Haupterhebung 1960 und Arbeitskräftenacherhebung 1960/61	Preis 4,– DM
Heft 33 – Forstwirtschaft im Saarland – Ergebnisse der Forsterhebung 1961 –	Preis 4,– DM
Heft 34 – Gebäude- und Wohnungszählung 1968	Preis 4,– DM
Heft 35 – Amtliches Gemeindeverzeichnis, 11. Auflage – Stand 27.5.1970 und 30.6.1971 –	Preis 6,– DM
Heft 36 – Gemeindestatistik 1970 – Bevölkerung und Erwerbstätigkeit–	Preis 6,– DM
Heft 37 – Personalstrukturuntersuchung im öffentlichen Dienst 1968	Preis 6,– DM
Heft 38 – Saarländische Krebsdokumentation 1967 – 1971	Preis 6,– DM
Heft 39 – Berufliche Bildung im Saarland –Eine Untersuchung des berufsbildenden Schulwesens von 1962 bis 1972–	Preis 6,– DM
Heft 40 – Volks- und Berufszählung 1970 – Pendelwanderung im Saarland	Preis 15,– DM
Heft 41 – Gemeindestatistik 1970 – Weitere Strukturdaten	Preis 6,– DM
Heft 42 – Landwirtschaftliche Betriebe – Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 – – Gemeindestatistik Teil 1	Preis 6,– DM
Heft 43 – Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten im Saarland am 27.5.1970	Preis 9,– DM
Heft 44 – Volks- und Berufszählung 1970 – Bevölkerung, Haushalte und Familien im Saarland	Preis 6,– DM
Heft 45 – Volks- und Berufszählung 1970 – Erwerbstätigkeit und Unterhalt der Bevölkerung im Saarland	Preis 6,– DM
Heft 46 – Betriebsverhältnisse der Land- und Forstwirtschaft im Saarland 1971 Teil 1: Betriebe, Rechtsformen, Bodennutzung, Viehhaltung – Ergebnisse der Landwirtschaftszählung – (Grunderhebung 1971)	Preis 6,– DM
Heft 47 – Einzelhandel im Saarland	Preis 6,– DM
Heft 48 – Vorschulerziehung im Saarland – eine Untersuchung der Vorschul- und Kindertageseinrichtungen 1973 –	Preis 6,– DM
Heft 49 – Landwirtschaftliche Betriebe – Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 – – Gemeindestatistik Teil 2 –	Preis 6,– DM

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

Heft Nr.	Titel	Preis	Heft Nr.	Titel	Preis
1	Die saarländische Industrie 1957	*)	78	Industrie, Bau, Handwerk, und Energiewirtschaft im Jahre 1971	4,- DM
2	Die Viehwirtschaft im Saarland 1957	1,- DM	79	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1970	4,- DM
3	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1957	1,- DM	80	Zensus im produzierenden Gewerbe 1967 - Baugewerbe -	4,- DM
4	Berufsberatung - Lehrstellenvermittlung 1957	1,- DM	81	Arbeitsstätten und Beschäftigte im Saarland am 27. Mai 1970	6,- DM
5	Die Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe 1957	1,- DM	82	Umsätze und ihre Besteuerung 1970	5,- DM
6	Die eisenschaffende Industrie des Saarlandes (Ende 1958)	1,- DM	83	Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 19. November 1972	7,- DM
7	Die saarländische Industrie 1958	1,- DM	84	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1972 (Zahlenspiegel)	*)
8	Das saarländische Bauhauptgewerbe 1957/58	*)	85	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1968	5,- DM
9	Kommunale Finanzen 1958	*)	86	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1971	5,- DM
10	Veranlagte Einkommen 1956	1,- DM	87	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1972	5,- DM
11	Körperschaftsteuern 1956	1,- DM	88	Kinderspielflächen im Saarland 1973	5,- DM
12	Die saarländische Industrie 1959	1,- DM	89	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1973 (Zahlenspiegel)	*)
13	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1959	*)	90	Die Strassen im Saarland am 1. Januar 1971	5,- DM
14	Die Strassenverkehrsunfälle in den Jahren 1958 und 1959	1,- DM	91	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1973	6,- DM
15	Der Aussenhandel des Saarlandes 1960	1,- DM	92	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1972	6,- DM
16	Umsätze und ihre Besteuerung im zweiten Halbjahr 1959	1,- DM	93	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1974 (Zahlenspiegel)	6,- DM
17	Die Wahlen im Saarland am 4. Dezember 1960	*)			
18	Die saarländische Industrie im Jahre 1960	1,- DM			
19	Schuldenstand von Staat und Gemeinden (Gv.) am 31. März 1960	1,- DM			
20	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1960	1,- DM			
21	Personal im öffentlichen Dienst am 2. Oktober 1960	1,- DM			
22	Die saarländische Industrie im Jahre 1961	1,- DM			
23	Umsätze und ihre Besteuerung 1960	1,- DM			
24	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1961	1,- DM			
25	Umsätze und ihre Besteuerung 1961	1,- DM			
26	Die saarländische Industrie im Jahre 1962	1,- DM			
27	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1962	1,- DM			
28	Der Aussenhandel des Saarlandes im Jahre 1962	1,- DM			
29	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1960	1,- DM			
30	Die saarländische Industrie im Jahre 1963	*)			
31	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1963	1,- DM			
32	Umsätze und ihre Besteuerung 1962	1,- DM			
33	Die saarländische Industrie im Jahre 1964	1,- DM			
34	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1961	1,- DM			
35	Sozialprodukt des Saarlandes in den Jahren 1960 bis 1964	1,- DM			
36	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1964	1,- DM			
37	Umsätze und ihre Besteuerung 1964	1,- DM			
38	Die saarländische Industrie im Jahre 1965	*)			
39	Schuldenstand von Land und Gemeinden (Gv.) am 31. Dezember 1965	*)			
40	Veranlagte Einkommen und ihre Besteuerung 1961	1,- DM			
41	Körperschaftsteuerpflichtige Einkommen 1961	1,50 DM			
42	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1965	1,50 DM			
43	Sozialprodukt des Saarlandes/Landeswerte 1960 bis 1965/Kreiswerte 1961 und 1964	1,50 DM			
44	Strassenverkehrsunfälle 1965	1,50 DM			
45	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1966	1,50 DM			
46	Personal im öffentlichen Dienst am 2. 10. 1966	1,50 DM			
47	Schuldenstand von Land und Gemeinden (Gv.) am 31. Dezember 1966	*)			
48	Handel und Gastgewerbe im Saarland 1962 bis 1966	1,50 DM			
49	Der Aussenhandel des Saarlandes 1960 bis 1966	1,50 DM			
50	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1963	2,- DM			
51	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1967	2,- DM			
52	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1965	2,- DM			
53	Umsätze und ihre Besteuerung 1966	2,- DM			
54	Die Strassen des Saarlandes am 1. Januar 1966	2,- DM			
55	Kommunale Finanzen in den Kalenderjahren 1966 und 1967	2,- DM			
56	Wohngeld 1964 bis 1967	2,- DM			
57	Strassenverkehrsunfälle 1967	2,- DM			
58	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1968	2,- DM			
59	Grenzüberschreitender Schiffs- und Güterverkehr auf der Mosel 1964 bis 1968	2,- DM			
60	Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 28. 9. 1969	3,- DM			
61	EWG-Strukturerhebung in der Landwirtschaft 1966/67	3,- DM			
62	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1968	2,- DM			
63	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1966	2,50 DM			
64	Strassenverkehrsunfälle 1968 und 1969	2,50 DM			
65	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1969	*)			
66	Umsätze und ihre Besteuerung 1968	2,50 DM			
67	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft und im Dienstleistungsbereich 1966	*)			
68	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1969	3,- DM			
69	Personal im öffentlichen Dienst am 2. 10. 1969	3,- DM			
70	Kommunale Finanzplanung 1970 bis 1974	3,- DM			
71	Güterverkehrsströme im Saarland	3,- DM			
72	Schul- und Hochschulpersonal im öffentlichen Dienst - Ergebnisse der Personalstrukturerhebung vom 2. 10. 1968 -	3,- DM			
73	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung im öffentlichen Dienst 1968	3,- DM			
74	Wasserversorgung und -ableitung im Jahre 1969	3,- DM			
75	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1970	3,- DM			
76	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1971 (Zahlenspiegel)	3,- DM			
77	Zensus im produzierenden Gewerbe 1967 - Industrie (ohne Bauindustrie) -	4,- DM			

*) vergriffen